



Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Umschlag-Anzeigenpreise: Mitglieder zahlen für die erste Seite (nur ungeteilt) 1500 M., die übrigen Seiten 1/2 750 M., 1/3 390 M., 1/4 195 M. — Für Nichtmitglieder betragen die Preise 2550 M., 2250 M., 1200 M. und 615 M. Im illustrierten Teil: Mitgl. 1/2 Seite 1200 M., 1/3 S. 630 M., 1/4 S. 330 M. Nichtmitgl. 1/2 S. 1950 M., 1/3 S. 1050 M., 1/4 S. 540 M. Auf alle Rechnungsbeträge Kantonierung d. Börsenblatttraumes, sowie Preissteigerungen, auch ohne besond. Mitteilung im Einzelfall jeders. vorbehalten.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Umschlag zu Nr. 148.

Leipzig, Mittwoch den 28. Juni 1922.

89. Jahrgang.

**WIR ENTFALTEN
IN DIESEM SOMMER
EINE UMFANGREICHE**

**PUBLIKUMS-
PROPAGANDA**

**FÜR
UNSERE**

ULLSTEINBÜCHER

EST.

**BEACHTEN SIE DIE ANZEIGE
IM INNENTEIL DIESER NUMMER
SOWIE DIE FOLGENDEN INSERATE**

VERLAG ULLSTEIN - BERLIN

Ullstein Aktiengesellschaft, Berlin.

Am 1. Juli erscheint:

Ostdeutsche Monatshefte

für Kunst und Geistesleben

Blätter des „Deutschen Heimatbundes Danzig“
und der „Deutschen Gesellschaft für Kunst und Wissenschaft in Polen“

Herausgeber: Carl Lange, Oliva bei Danzig

III. Jahrgang, Heft 4, Juli 1922

Einzelpreis des reich illustrierten Heftes Mark 18.— ord., Mark 12.— bar

II. Quartal: Vierteljahrspreis Mark 50.— ord., Mark 33.— bar. Freieremplare 11/10.

Aus dem Inhalt:

Louis Corinth, Empfindung und Genie: Hermann Strunk, Vom Wesen und Wirken eines deutschen Verlags; Axel Lübke, Gedichte: Carl Lange, Joseph von Eichendorff und seine Beziehungen zu Danzig; Alfred Brust, Der Wolkenformer; Walter von Molo, Memel, ein Tagebuchblatt; Carl Bulcke, „Felicitas“, eine Novelle; Arno Holz, Geburt und Taufe; Katarina Botsky, Die Verlassene; Paul Enderling, Galgenbrüder; Johannes Schlaf, Eichen; Fritz Walter Bischoff, Nachtlid; Franz Mahlke, Des Käsenbauers Heimgang; Franz Alfons Gayda, Von der blühenden Stille; Richard von Schaukal, Begegnung; Werner Lürmann, Am offenen Fenster; Rundschau, Buchbesprechungen.

Als April-, Mai- und Juni-Hefte sind erschienen die Sonderausgaben:

Nr. 1. Graudenz-Thorn. Mit 21 Abbildungen auf Kunstdruck. Aus dem Inhalt: G. Roethe, Meine Vaterstadt Graudenz. B. Pompei, Weichselgrüße. B. Schmid, Der Graudener Altar in Marienburg. P. Fischer, Graudenz und die Feste Courbiere. R. v. Schaukal, Bogumil Gols. H. Kyser, Abendstimmung am Fluss. P. Ostwald, Thorns Bedeutung als Handelsstadt der Ordenszeit.

Nr. 2. Das schöne Ostpreußen. Mit 22 Abbildungen auf Kunstdruck. Aus dem Inhalt: K. v. Loesch, Der deutsche Schutzbund und seine Jahrestagung in Ost- und Westpreußen. M. Worgitzki, Das schöne Ostpreußen. W. v. Obernik, Ostpreussische Dome. E. Klein, Von den Glanzzeiten Königsbergs. E. Lange, Die Pfingsttagung des Marienburgbundes. W. Omankowski, Crucifixus. H. Sackel, Westpreussische Dichter.

Nr. 3. Die Marienburg. Mit 29 Abbildungen auf Kunstdruck. Aus dem Inhalt: E. Steinbrecht, Das Sternengewölbe des großen Marienburger Kemters. B. Schmid, Speise und Trank in den Deutsch-Ordenshäusern um 1400. H. Sackel, Ein Handbuch der Deutsch-Ordenskunst. W. Ziesemer, Alte Inschriften in der Marienburg. E. Janßen, Die Wappen der Hochmeister. Graf von Baudissin, Vom Marienburgbund. G. Roethe, Das Deutschtum unserer Ostmark. Preis des I. Quartals Nr. 1—3 M. 33.— ord., M. 22.— bar. Einzelheft M. 15.— ord., M. 10.— bar.

Da die Sondernummern trotz der hohen Auflage voraussichtlich bald vergriffen sein werden, bitte ich den Bedarf umgehend zu decken.

Berlin NW 7

Dorotheenstraße 66/67

Georg Stilke

Verlagsbuchhandlung



Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Erscheint werktägig. Bezugspr. im Mitgliedsbeitrag inbegriffen, weitere Stückerz. eigenen Gebrauch frei. Geschäftsstelle oder Postüberweisung innerh. Deutschlands 100 M. vierteljährlich. Für Nichtmitglieder jed. Stück 300 M. vierteljährlich. Im Postbezug 1250 M. vierteljährlich. Für Kreuzbandbezug sind d. Postkosten, Nichtmitglieder haben außerd. noch 15 M. vierteljährlich. Versandgebühren, zu erstatten. Umfang einer Seite 360 viergespalt. Zeilen. Mitgliederpreis: die Zeile 2.25 M., 1/2 Seite 750 M., 1/4 Seite 390 M., 1/8 Seite 195 M. Nichtmitgliederpreis: die Zeile 6.75 M., 1/2 S. 2250 M., 1/4 S. 1200 M.,

1/8 Seite 615 M. Stellengesuche 1.20 M., die Zeile. Chiffregeb. 1.50 M. Bestellzettel f. Mitgl. u. Nichtmitgl. die Zeile 3 M. Wochen-Anzeiger: Mitglieder die Zeile 2.25 M., 1/2 Seite 750 M., 1/4 Seite 390 M., 1/8 Seite 195 M. Nichtmitglieder die Zeile 6.75 M., 1/2 Seite 2250 M., 1/4 Seite 1200 M., 1/8 Seite 615 M. Auf alle Rechnungsgebühren 50% Zuschlag. Beilagen werden nicht angenommen. Beiderseitiger Erfüllungsort Leipzig. — Rationierung des Börsenblatttraumes, sowie Preissteigerung, auch ohne besondere Mitteilung im Einzelfall jederzeit vorbehalten.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Nr. 148 (R. 100).

Leipzig, Mittwoch den 28. Juni 1922.

89. Jahrgang.

Redaktioneller Teil.

Not gegen Not.

Gegen die zugunsten der Zeitungsverleger geplante Erfassung von 60% der Valutagewinne bei der Ausfuhr von Papier hat der Außenhandelsausschuß der Außenhandelsstelle für das Papierfach in seiner Sitzung vom 19. Mai d. J. einmütig Stellung genommen. Herr Geheimrat Siegmund hat sich allerdings unter folgender Begründung der Abstimmung enthalten und erklärt:

„Als Vertreter des Buchgewerbes begrüße ich an sich den Versuch der Reichsregierung, der Not des Verlagsbuchhandels zu steuern. Ich halte aber als Mitglied des Außenhandelsausschusses die beabsichtigten Maßnahmen für unwirtschaftlich und undurchführbar. Aus diesem Grunde erachte ich weitere Verhandlungen zwischen allen beteiligten Kreisen für notwendig.“

Der Herr Reichswirtschaftsminister hat daraufhin mit einem Schreiben vom 23. Mai d. J. der Außenhandelsstelle für das Papierfach folgende Verfügung zugehen lassen:

„Im Hinblick auf die Bedenken, die der Außenhandelsausschuß der Außenhandelsstelle für das Papierfach bezüglich der technischen Durchführung meines Erlasses vom 8. Mai 1922 (11/10, Nr. 1394) geäußert hat, bin ich bereit, statt der darin angeordneten Maßnahme die Erhebung eines Zuschlages zu den Ausfuhrgebühren in Erwägung zu ziehen, der vom Werte der nach dem 1. Juni 1922 erfolgenden Ausfuhr der Waren des elften Abschnittes des Zolltarifs zu berechnen wäre. Die Höhe der dadurch aufzubringenden Beträge müßte mindestens der Summe entsprechen, die voraussichtlich bei Erfassung der Ausfuhrerlöse erzielt werden würde.“

Ich bitte, mit tunlichster Beschleunigung eine Entschliebung der Außenhandelsstelle herbeizuführen und mir das Ergebnis mitzuteilen. Mein Erlass vom 8. Mai 1922 ist bis dahin nicht zur Anwendung zu bringen. gez. Schmidt.“

Über diese Verfügung ist vom Arbeitsausschuß des Außenhandelsausschusses am 27. Mai beraten und folgende Entschliebung gefaßt worden:

„Der Arbeitsausschuß hält auch gegenüber der Verfügung des Reichswirtschaftsministers vom 23. Mai 1922 (11/10, Nr. 1520) an der grundsätzlichen Erklärung des Außenhandelsausschusses vom 19. Mai 1922 fest. Er erklärt insbesondere jede einseitige Belastung des Papierfaches zugunsten der Presse erneut als unbillig. Aus diesem Grunde legt er abermals in aller Form Verwahrung ein gegen das vom Reichswirtschaftsminister gegenüber dem Papierfach verfolgte Prinzip.“

Soll die Ausfuhr zur Entlastung der Presse herangezogen werden, so ist kein Grund ersichtlich, weshalb der Zugriff nicht auf die gesamte deutsche Ausfuhr erfolgen sollte. Ebenso wie die amtlichen Institutionen des Reiches für die Aus- und Einfuhr durch Abzweigung eines Teiles der Gesamtgebühren unterhalten werden, könnte eine ähnliche Abzweigung zugunsten der Presse erfolgen. Die etwa bestehenden politischen Bedenken sind bei jeder Form der Ausfuhrbelastung vorhanden.“

Dies vorausgeschickt, erkennt der Arbeitsausschuß an, daß die nunmehr vorgeschlagene Form der Erhebung eines Prozentsatzes in Gebührenform manche der bei der Gewinnbeschlag-

nahme (in der Form der Verfügung vom 8. Mai) offensichtlich drohenden schweren wirtschaftlichen Schäden vermeiden kann. Ausschlaggebend für die Bewertung der Maßnahme in wirtschaftlicher Richtung wird im übrigen die Höhe des geforderten Prozentsatzes sein. In dieser Beziehung stellt der Arbeitsausschuß fest, daß nach den übereinstimmenden Schätzungen der beteiligten Kreise eine Abgabe von etwa 1/2% demjenigen Betrage gleichkommen dürfte, den die 60%ige Gewinnbeschlagnahme in der bisher verfügten Form ergeben hätte. Dabei ist zu berücksichtigen, daß nunmehr das ganze Papierfach herangezogen werden soll. Die Freilassung des zwölften Abschnittes des Zolltarifs entbehrt ebenso sehr der Logik wie diejenige anderer Industriegruppen.“

Notwendig erscheint ferner eine ständige — mindestens monatliche — Überprüfung der ganzen Maßnahme, insbesondere des Gebührensatzes, damit bei Verschärfung des jetzt schon begonnenen ersten Preiskampfes auf dem Weltmarkt ein schleuniger Abbau erfolgen kann.“

Außerdem ist unbedingt eine genaue Kontrolle der Verwendung der eingegangenen Gelder notwendig, wobei die Mitwirkung von Vertretern des Außenhandelsausschusses auf Wunsch des letzteren vorbehalten bleiben muß.“

Der Arbeitsausschuß erklärt schließlich, daß die jeweiligen Anträge auf Änderung der allgemeinen Ausfuhrabgaben in keiner Weise durch die zur Erörterung stehende Maßnahme berührt werden dürfen und nach wie vor objektiver Prüfung unterliegen müssen.“

Es liegt uns vollkommen fern, zu verkennen, daß sich Presse und Fachpresse in einer großen Not befinden, aber ganz richtig führt die Entschliebung des Arbeitsausschusses aus, daß, wenn die Ausfuhr zur Entlastung der Presse herangezogen werden soll, der Zugriff auf die gesamte deutsche Ausfuhr erfolgen müßte. Es ist schlechterdings unverständlich, wie man den Gedanken fassen kann, sich einen Ausfuhrzweig, der nur hinsichtlich des Zeitungsdruckpapiers in engerer Verbindung mit der Presse steht, herauszugreifen und mit einer Sonderbelastung zur Linderung einer die Allgemeinheit betreffenden Not der Presse und Fachpresse zu belegen. Die Not der Presse und Fachpresse ist unbedingt eine das gesamte Volk stark berührende Angelegenheit. Es ist aber bisher immer noch üblich gewesen, zur Behebung allgemeiner Nöte des Volkes die Allgemeinheit heranzuziehen und nicht einzelne auszuwählen. So sehr der Börsenverein der Deutschen Buchhändler als Spitzenvertretung des Buchgewerbes besonders an den Nöten der Fachpresse Anteil nimmt und dringlichst einen Eingriff der Regierung zu ihrer Linderung wünscht, so kann er doch aus den genannten Gründen nicht billigen, daß diese Linderung auf Kosten eines einzelnen Gewerbebezweiges erfolgt. Mit allem Nachdruck aber und allen ihm zu Gebote stehenden Mitteln muß er sich gegen den in der Entschliebung des Ausschusses zum Ausdruck kommenden Gedanken wenden, einer etwaigen Heranziehung des 12. Abschnittes des Zolltarifs zu derartigen hier geplanten Abgaben. Der 12. Abschnitt umfaßt Bücher, Zeitschriften, Musikalien und Kunstblätter. Wir brauchen in unserem Fachblatt nichts über die wirtschaftliche Not dieses Gewerbebezweiges, die sich schon zu einer allgemeinen geistigen und kulturellen Not ausgewachsen hat, zu sagen. Es ist in der Öffentlichkeit gerade

von Wissenschaftlern, Tonkünstlern und bildenden Künstlern genug geklagt worden, daß die Anschaffung der Werke des graphischen Gewerbes den deutschen Volksgenossen kaum noch möglich sei. Die Einkünfte der Kreise, die nach solchen Werken begehren, reichen vielleicht gerade noch dazu aus, ihre notwendigsten Lebensbedürfnisse zu befriedigen, der Drang darüber hinaus nach dem geistigen Gut muß ungestillt bleiben. Dabei betragen die Preise der Werke des graphischen Gewerbes jetzt im Durchschnitt etwa das Zehn- bis Fünfzehnfache des Friedenspreises, während alle Waren des täglichen Lebens schon über das Dreißigfache im Preise gestiegen sind. Wie kann man auf den Gedanken kommen, ein Gewerbe, das sich in einer derartigen Not befindet, zur Vinderung einer durchaus anerkannten Not eines anderen Gewerbes belasten zu wollen? Bei den knappen Kalkulationen, zu denen das graphische Gewerbe wegen der mangelnden Kaufkraft seiner Abnehmer gezwungen ist, müßten derartige Belastungen auf den endgültigen Abnehmer abgewälzt werden. Das vermag aber ebensowenig der Abnehmer im Deutschen Reich zu tragen wie die Kreise, die vor allem für den Absatz im Auslande in Frage kommen, die Bewohner der untervalutigen Länder. Bei ihnen besteht die gleiche Not wie bei uns. Ihre weitere Belastung mit dieser geplanten Abgabe würde also unbedingt eine weitere Einschränkung ihrer Aufnahmekraft bedeuten müssen.

Man wird vielleicht mit dem Einwand kommen, es würde ja auch nach hochvalutigen Ausländern zu erhöhten Preisen verkauft. Aber gerade dieser Verkauf zu erhöhten Preisen hat, wie wir der Regierung bereits verschiedentlich nachzuweisen Gelegenheit haben nehmen können, mit dazu beigetragen, um überhaupt im Inlande noch zu verhältnismäßig so niedrigen Preisen liefern zu können. Auch ist zu beachten, daß nicht gerade immer der, der einen starken Absatz nach dem untervalutigen Auslande hat, in größerem Umfange auch an das hochvalutige Ausland liefert.

Der Reichsregierung ist diese Sachlage zu bekannt, als daß wir annehmen könnten, sie würde tatsächlich einen derartigen Gedanken, das graphische Gewerbe ebenfalls mit einer Abgabe zu belasten, ernsthaft in Erwägung ziehen. Wir glauben auch, daß in der Entschließung des Arbeitsausschusses nur, um das Unlogische der Belastung einer Gruppe zugunsten einer anderen darzulegen, auf den 12. Abschnitt des Zolltarifs hingewiesen worden ist. Trotz dieser Vermutungen aber heißt es Wacht halten. Es darf nicht geschehen, daß, um die Not des einen zu lindern, der andere noch tiefer in die Not gestoßen wird. Das tut man nur mit denen, deren Leben man nicht mehr braucht, und das wird die Reichsregierung vom graphischen Gewerbe gewiß nicht sagen wollen.

Das Entwerfen von Drucksachen. Lehrgang im Schriftsetzen, Schriftschreiben, Ornamentieren, Anwenden des Schmuckes und der Druckschrift sowie der Ostwaldschen Farben. Von J. Schuster. Leipzig, Verlag des Bildungsverbandes der Deutschen Buchdrucker, G. m. b. H., Leipzig. 26 Blätter in Mappe. Preis 14.— M.

Der auf dem Gebiete der beruflichen Schulung sehr rührige Bildungsverband der Deutschen Buchdrucker bietet mit dem vorliegenden Lehrgang einen einzigartigen Stoff, der nicht nur beim Buchdrucker selbst, sondern in allen Kreisen, die mit dem Buchdruck oder mit der Graphik in Verbindung stehen, das weitestgehende Interesse erregen muß. Auf 24 zweiseitig bedruckten einzelnen Blättern, die in einer Mappe (mit beiliegendem Titelblatt) vereinigt sind, wird ein vielseitiges Material, das durch Anschauungsbeispiele und mancherlei sonstige bildliche Darstellungen (mehr als 600 Abbildungen, darunter 235 Beispiele) eine wertvolle Ergänzung erfährt, vorgeführt. Der Verfasser bemerkt in seinem Geleitwort, daß die fortschreitende Technik im Buchdruckgewerbe eine Zusammenfassung aller Lehrenden und Lernenden bedinge, ein liebevolles Eingehen auf die Eigenarten und Besonderheiten kunsthandwerklicher Art, die bei der neuzeitlichen Drucksachenherstellung zu berücksichtigen sind. Die Gliederung des Lehrgangs ergibt sich aus folgenden 10 Abschnitten: Stillkunde; Satztechnik und Material; vorbildliche Schriften, Schreibwerkzeuge und Zeichenmaterial; Schriftschreiben; Ornamentieren und Anwenden der Druck-

schrift; Linien, Kreise, Kassetten, Ovale, Bogen- und Schrägsatz; Familiendrucksachen; Geschäftsdrucksachen; Buchausstattung; Inseraten- und Reklameausstattung; Farbenkunde. Aus diesen Abschnitten ist zu ersehen, daß der Lehrgang auch für die Auftraggeber im Buchdruckgewerbe, namentlich aber für den Buchhandel von großer Bedeutung ist. Wir pflichten dem Verfasser darin bei, daß das geschriebene und gedruckte Wort auf die Dauer nicht zu fesseln vermag, daß es erst durch Gegenüberstellung und viele Beispiele lebendig wird, die Fortbildung fördert und den Wissensdurst der Vorwärtstrebenden stillt. Es würde zu weit führen, den gesamten Stoff im einzelnen zu besprechen. Ein kurzer Blick auf die Inhaltsübersicht besagt zur Genüge, welche reichhaltiges und kostbares Material auf diesen 48 Seiten zusammengetragen worden ist, wobei berücksichtigt werden muß, daß viele Seiten bzw. Blätter auch selbständig zu verwerten sind. Wir verweisen z. B. auf Blatt 9 und 10 (»Handwerk, Technik und Kunst«, bezw. »Das typographische Maß«). Die Eigenart und das Umfassende der textlichen wie bildlichen Darstellung dieses Stoffes ist bis jetzt noch von keinem anderen Fachwerk erreicht worden, selbst der Late kann sich nun z. B. in den Eigentümlichkeiten und in der Berechnung des »typographischen Systems« zurechtfinden. Namhafte Druckhäuser unterstützen den Verfasser bei der Schaffung seiner Arbeit mit Satzbeispielen, Ornamenten, Alphabeten usw. Dieser Umstand hat mit dazu beigetragen, daß es möglich wurde, dem Buchdruck wie dem Buchgewerbe dieses Werk zur Verfügung stellen zu können. Der Lehrgang verdient die weiteste Verbreitung nicht nur unter den Buchdruckern selbst, sondern auch in allen Kreisen, die mit ihm in näherer Berührung stehen, bzw. ihm Aufträge zuführen. Der Wissenschaft ist mit der Herausgabe dieses Werkes gleichfalls ein guter Dienst erwiesen worden. Der billige Preis von 14 M., der nur durch eine große Auflage erklärlich ist, wird die Anschaffung des Lehrgangs zudem wesentlich erleichtern.

Kleine Mitteilungen.

Verband der Buchhändler Pommerns. — In der am 11. Juni 1922 in Stettin stattgefundenen 20. Generalversammlung des Verbandes der Buchhändler Pommerns wurde der alte Vorstand wiedergewählt. Zur Wirtschaftsordnung wurde folgendes beschlossen. Es werden folgende Zuschläge erhoben:

- bis zu M. 300.— einschl. 25%,
- bis zu M. 500.— einschl. 20%,
- darüber hinaus 10%.

Zu allen diesen Zuschlägen kommt die gesetzliche Umsatzsteuer.

Zum Prozeß um die Wirtschaftsordnung. — In der Klage, die der Verlegerverein wegen der von der letzten Hauptversammlung gefaßten Beschlüsse angestrengt hat, ist am vergangenen Sonnabend, dem 24. Juni, erstmalig vor dem Landgericht in Leipzig verhandelt worden. Der Kläger war durch Rechtsanwalt Dr. Querl vertreten, der Börseverein und die Nebenintervenienten durch die Anwälte Justizrat Dr. Drucker und Dr. Mothes. Die Urteilsverkündung ist auf den 5. Juli festgesetzt.

Buchhandlungsgehilfen-Verein zu Leipzig. — Der am 18. Juni verregnete Vormittags-Herrenspaziergang nach Lützschena findet am Sonntag, dem 2. Juli, statt. Treffpunkt 1/8 Uhr am Rosentaltor. Ferner sei weiter auf den am 16. Juli vorgesehenen Vormittags-Ausflug nach Dörsch-Gaugsch, Treffpunkt 1/8 Uhr am Ostplatz, hingewiesen. — Die Anmeldungen zum Sommerfest am 8. Juli in Zweinaundorf bittet der Vorstand umgehend vornehmen zu wollen.

Wichtig frankieren! — Für das Ende dieser Woche ist darauf zu achten, daß am 1. Juli 1922 die neuen Post- und Telegraphengebühren in Kraft treten, wie wir sie schon in Nr. 131 des Börsenblattes vom 8. Juni 1922 veröffentlicht haben. Alle Expedienten und Portokassenverwalter müssen also streng darauf achten, vom Sonnabend, dem 1. Juli 1922, an alle Brieffendungen, Pakete usw. richtig nach dem neuen Tarif freizumachen.

Telegraphische Postanweisungen. — Für die Befreiung telegraphischer Postanweisungen des inneren deutschen Verkehrs tritt vom 1. Juli ab insofern eine Erleichterung ein, als der Reiskbetrag, über den nur eine einzige Postanweisung ausgefertigt zu werden braucht, von 3000 Mark auf 10 000 Mark erhöht wird. In der Gebührenberechnung tritt keine Änderung ein.

Erhöhung der Gebühren für Pakete, Telegramme und Ferngespräche im Auslandsverkehr. — Die seit der letzten Festsetzung des deutschen Gegenwerts für den Goldfranken (18. April) eingetretene Verschlechterung des deutschen Markkurses zwingt die Postverwaltung, bei der



Bibliographischer und Anzeigen-Teil.

A. Bibliographischer Teil.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

Mitgeteilt von der Deutschen Bucherei.

T. = Teuerungszuschlag, ur. T. = unrabattierter Teuerungszuschlag.
 † vor dem Preise = durch 50% Aufschlag auf den Nettopreis gewonnener Verkaufspreis.
 b = das Werk wird nur bar abgegeben.
 n. vor dem Einbandspreis = der Einband wird nicht oder nur verkürzt rabattiert oder der Rabattsatz vom Verleger nicht mitgeteilt.
 Bei den mit n.n. und n.n.n. bezeichneten Preisen ist eine Gebühr für die Beforgung berechnigt.
 Preise in Mark und Pfennigen (p vor dem Preise = auch Partieprieße).

[Tho] Augsburger Buchhändler-Bestellanstalt in Augsburg.
 Augsburg. Amtl. Führer. Mit 1 [farb.] Stadtpl. u. 30 Abb. [auf Taf.]. Hrsg. v. Fremden-Verkehrs-Verein Augsburg. Augsburg: Augsburger Buchhändler-Bestellanstalt [1922]. (IV, 88 S.) kl. 8° 15. —

[Bo] Moritz Diesterweg in Frankfurt (Main).
 Deutsche Forschungen. Hrsg. von Friedrich Panzer u. Julius Petersen. S. 5.
 Stadtmeyer, Clara: Soziale Probleme im Drama des Sturmes und Dranges. Eine literarhist. Studie. Frankfurt a. M.: M. Diesterweg 1922. (V, 244 S.) gr. 8° = Deutsche Forschungen. S. 5. 160. —

Koschmann, O[tt]o, Mittelsch. Lehrer, [Karl] Otten, Rektor, Dr. M. P[er]old, Dir.: Lehr- und Übungsbuch für den mathematischen Unterricht an Mittelschulen. Bearb. nach d. Bestimmungen über d. Neuordnung d. Mittelschulwesens in Preußen vom 3. Febr. 1910. Ausg. A f. Knabenschulen. S. 4. Frankfurt a. M.: M. Diesterweg 1922. 8°
 4. 11., umgearb. Aufl. (80 S.) 22. —

Ziele und Wege der Deutschkunde. S. 3.
 Lehrplanentwurf für das deutsche Gymnasium (deutsche Oberschule). Hrsg. im Auftr. d. Schulbeirates zu Hamburg. Frankfurt a. M.: M. Diesterweg 1922. (79 S.) gr. 8° = Ziele u. Wege d. Deutschkunde. S. 3. b 20. —

[W. Sch.] Dieterich'sche Verlagsbuchhandlung m. b. H. in Leipzig.
 Goedeckemeyer, Albert, Prof.: Aristoteles' praktische Philosophie (Ethik und Politik). Hrsg. mit Unterst. d. Königsberger Universitätsbundes. Leipzig: Dieterich'sche Verh. 1922. (254 S.) gr. 8° b 80. —; geb. b 110. —

Dürr'sche Buchhandlung in Leipzig.
 Siemann, Ewald, Bezirkschulr.: Die geistigen Strömungen der Gegenwart und die Lehrerschaft. — Die sittliche Erziehung in der weltlichen Schule. Von [Erich] Viehweg, Lehrer. (2 Bortr., geh. auf d. 18. Allg. Versammlung d. Sächs. Lehrervereins in Dresden, Sept. 1921.) Leipzig: Dürr'sche Buchh. [1921]. (42 S.) 8° 10. —

Merksblätter zur Berufswahl für die weibliche Jugend. Hrsg. vom Leipziger Lehrerinnenverein. Bl. 1—10. (Leipzig [1921]: Metzger & Wittig; [Dürr'sche Buchh. lt Mitteilung].) gr. 8°
 In Umschl. 10. —

1. Die Frau in häuslichen Berufen. (2 S.)	1. —
2. Die Krankenpflegerin. (3 S.)	2. —
3. Die Arbeiterin. (2 S.)	1. —
4. Die Frau im Handwerk. (4 S.)	2. —
5. Die Frau in kaufmännischen Berufen. (2 S.)	1. —
6. Die Beamtin im öffentlichen Dienste. (3 S.)	2. —
7. Die Frau in sozialen Berufen. (2 S.)	1. —
8. Die Lehrerin. Die Ackerbauern. Die Bibliothekarin. (4 S.)	2. —
9. Die Frau in akademischen Berufen. (3 S.)	2. —
10. Die Künstlerin und Kunstgewerblerin. (2 S.)	1. —

[Bo] Hans Robert Engelmann in Berlin.
 Verhandlungen der Sozialisierungskommission über die Organisation der Reichseisenbahnen. Berlin: Hans Rob. Engelmann 1922. (550 S.) gr. 8° 170. 45; geb. 260. 45
 Verhandlungen der Sozialisierungs-Kommission über die Reparationsfragen. (Devisenbeschaffung u. Steuerprogramm.) Bd 2. Berlin: Hans Rob. Engelmann 1922. gr. 8°
 2. (IV, 386 S.) 109. 15; geb. 199. 15

Erdgeist-Verlag C. W. Ranssch & Co. in Leipzig.
 Kurz, Wilhelm [d. i. Wilhelm Platz]: Hans Baldners Glücksjahre. Roman. (Buchschm. von Theodor Waldruff.) Jagenheim a. d. B.: Swewia-[Suevia]-Verlag; [Leipzig: Erdgeist-Verlag lt Mitteilung, 1921]. (205 S.) 8° Pappbd 50. —
 Platz, Wilhelm: Herrn Selberts neues Notizbuch. Erinnerungen e. Ingeniörs. Jagenheim a. d. B.: Swewia-[Suevia]-Verlag; [Leipzig: Erdgeist-Verlag lt Mitteilung, 1921]. (205 S.) 8° 20. —; Pappbd 30. —

[En] Gustav Fischer in Jena.
 Bericht über den 7. Kongress für experimentelle Psychologie in Marburg vom 20.—23. April 1921. Im Auftr. d. Gesellschaft f. experimentelle Psychologie hrsg. von Prof. Dr. Karl Bühler. Mit 16 Abb. im Text. Jena: G. Fischer 1922. (IV, 192 S.) gr. 8° 50. —

Damaschke, Adolf: Marxismus und Bodenreform. Jena: G. Fischer 1922. (24 S.) 8° 4. —
 Fürth, Henriette: Der Haushalt vor und nach dem Krieg. Dargest. an Hand e. mittelbürgerl. Budgets. Jena: G. Fischer 1922. (65 S.) gr. 8° 30. —

Kampfmeyer, Paul: Der Geist des neuen sozialdemokratischen Programms. Jena: G. Fischer 1922. (32 S.) gr. 8° 9. —
 Erw. aus: Jahrbücher f. Nationalökonomie u. Statistik. Bd 118 (Folge 3, Bd 63).

Veröffentlichungen der Hauptstation für Erdbebenforschung in Jena (früher in Strassburg i. Els.). Hrsg. vom Dir. Oskar Hecker.
 H. 1. 2. Jena: G. Fischer 1922. gr. 8°
 Hecker, O[skar]: Die Explosionskatastrophe von Oppau am 21. September 1921 nach den Aufzeichnungen der Erdbebenwarten. Mit 5 Taf. Jena: G. Fischer 1922. (18 S.) gr. 8° = Veröffentlichungen d. Hauptstation f. Erdbebenforschung in Jena. H. 2. 12. —

Sieberg, August, Dr. Priv. Doz.: Die Verbreitung der Erdbeben auf Grund neuerer makro- und mikroseismischer Beobachtungen und ihre Bedeutung für Fragen der Tektonik. Mit 1 [farb.] seismisch-tekton. Weltkt. Jena: G. Fischer 1922. (96 S.) gr. 8° = Veröffentlichungen d. Hauptstation f. Erdbebenforschung in Jena. H. 1. 50. —

[Koe] Carl Flemming & C. T. Wiskott in Berlin.
 Schlesien. Herstellung: Geogr. Institut Carl Flemming und C. T. Wiskott A. G., Glogau. (2., bericht. u. vervollkommn. Ausg. mit d. alten u. d. neuen Grenzen. 1:300 000. [Mit 3 Nebenkt.]) Berlin: C. Flemming & C. T. Wiskott; f. Schlesien, Polen u. d. Tschechoslowakei: Breslau: W. G. Korn [1922]. 133x83,5 cm. gr. 8° [farb.] [Kopf- u. Fussst.] 80. —
 [Umschlagt.:] Flemming's Karte von Schlesien.

[Tho] J. Franks Buchh. u. Antiqu. in Würzburg.
 Bartsch, Adam: Le Peintre-Graveur. Suppl. Bd 22. Würzburg: Verlagsdruckerei Würzburg; J. Franks [Buchh. u.] Antiquariat 1922. 8°
 Suppl. Bd 22. Zusätze zu Adam Bartsch's Le Peintre-Graveur von Joseph Heller [u. Rudolph] Weigel. (310 S.) Hlwbd 360. —

Fürsorge-Verein für deutsche Rückwanderer in Berlin (B. 35, Schöneberger Ufer 21).
 Althausen, Ernst, Pastor: Aus Wirrnis zur Klarheit. Für Weibestunden. 1. Aufl. (1—3000). Berlin B. 35, Schöneberger Ufer 21: Fürsorge-Verein f. deutsche Rückwanderer 1922. (191 S.) H. 8° b 22. —

[Bo] Julius Groos, Verlag in Heidelberg.
 Dante Alighieri: La divina commedia. Vollst. Text, mit Erl., Grammatik, Glossar u. 7 [s. T. eingedr.] Taf. Hrsg. von Dr. Leonhardo Olshki, Prof. 2. verb. Aufl. Heidelberg: J. Groos 1922. (XVIII, 640 S.) 8°
 Auf Dünndruckpapier, Pappbd 120. —; Lwbd 160. —; auf dickem Papier, Ldrbd 250. —



Otto Harrassowitz in Leipzig.

Quellen und Forschungen zur Geschichte des Dominikanerordens in Deutschland. Gegr. von Paulus von Loë. H. 16/17.

Löhr, Gabriel M., P., O. P.: Beiträge zur Geschichte des Kölner Dominikanerklosters im Mittelalter. Tl 2. Leipzig: O. Harrassowitz 1922. gr. 8° = Quellen u. Forschungen zur Geschichte d. Dominikanerordens in Deutschland. H. 16/17. 2. Quellen. (V, 376 S.) 120. —

Vo] H. Seege in Schweidnitz.

Rübezahl-Kalender. Jahressgabe f. d. Iser-, Riesen-, Glazer- u. Altvatergebirge u. ihre Vorgebiete. Dargebr. von Wilhelm Müller-Rüdersdorf. Jg. 1. 1923. Schweidnitz: H. Seege [1922]. (128 S. mit Abb., 1 Titelf.) gr. 8° 8. —

C. L. Hirschfeld in Leipzig.

Hauptwerke des Sozialismus und der Sozialpolitik. N. F., hrsg. von Carl Grünberg. B. 2.

Bakunin, Michael: Gott und der Staat [Dieu et l'Etat, dt.]. Nach d. Rf. von 1871 neu übers. u. eingel. von Dr. Max Nettlau. 2., unveränd. Aufl. [Manusdr. 1919.] Leipzig: C. L. Hirschfeld 1922. (III, 84 S.) gr. 8° = Hauptwerke d. Sozialismus u. d. Sozialpolitik. N. F., B. 2. 24. —

Jaeger'sche Verlagsbuchhandlung in Leipzig.

Lehrordnung für die höhere Mädchenschule im Freistaat Sachsen. Veröffentlich. am 1. April 1922. Leipzig: Jaeger'sche Verlh. in Komm. (1922). (19 S.) 4° [Umschlagt.] 14, 50

Flei] Jugendführungsverlag in Düsseldorf.

Apel, Christoph: Echte Wanderer. Gedanken über d. kathol. Wanderbewegung. (Geleitw. von Hans Scheffler, Reichsschriftwart f. Wandern.) Düsseldorf: Jugendführungsverlag [Komm.: C. F. Fleischer, Leipzig] 1922. (75 S.) fl. 8° 9. —

Werner, Julius: Fest-Vorsprüche für die verschiedensten Veranstaltungen unserer Vereine. Hrsg. vom Verband d. kathol. Jugend- u. Jungmännervereine Deutschlands e. V. Düsseldorf: Jugendführungsverlag [Komm.: C. F. Fleischer, Leipzig] 1922. (175 S.) 8° 30. —

Rupert Lang in München (Vindenschmidstr. 25).

Adress- und Geschäftsbuch für das Ammersee-Gebiet. Nach amtlichen Quellen hrsg. 1922. München [Vindenschmidstr. 25]: Rupert Lang (1922). (112 S.) 8° 30. —

Adress- und Geschäftsbuch für die Stadt Sangerhausen. Auf Grund amtlicher Erhebungen hrsg. (nach d. Stande vom 1. 3. 1922). München [Vindenschmidstr. 25]: Rupert Lang 1922. (68 S.) 8° 30. —

En] F. A. Lattmann in Goslar.

Neues Harzer Kursbuch, enthaltend sämtliche Bahn- und Auto-Verbindungen des Harzes mit Anschluß an die wichtigsten Fernlinien. Mit 1 übersichtl. Eisenbahnnetz. Hrsg. von F. A. Lattmann. [Ausg. 4.] Gültig ab 1. Juni 1922. Goslar a. S.: (F. A. Lattmann 1922). (66 S.) 16° 6. —

Felix Meiner in Leipzig.

Philosophische Bibliothek. Bd 152.

Plato: Platons Dialog Phaidros [Phaedrus]. Übers., erl. u. mit ausführl. Reg. vers. von Constantin Ritter. 2., durchges. u. verb. Aufl. Leipzig: F. Meiner 1922. (158 S.) 8° = Philosophische Bibliothek. Bd 152. 35. —; Hlwbd 56. —

Fern] C. F. Müllersche Hofbuchh. m. b. H. in Karlsruhe.

Über die deutschen Nationalversammlungen in Baden, die badischen Gemeinde-, Bezirksrats- und Kreisabgeordnetenwahlen und das Frauenwahlrecht. Bearb. im bad. statist. Landesamt. Karlsruhe: C. F. Müller 1921. (85 S.) 4° b 20. —

Fern] Gustav Neugebauer in Prag.

Kochbuch der Prager Deutschen Kochschule. Sammlung erprobter Speisevorschriften. 13. Aufl. Prag: G. Neugebauer 1922. (432 S.) 8° Hlwbd Kk. 36. —

Neuland-Verlag in Hamburg.

Von Arbeit und Freude. Bilder aus d. deutschen Wehrlogebewegung. (Einl.: Carl Will. Buchschm. von Friedrich Bobst.) Hamburg: Neuland-Verlag 1922. (56 S., 4 Taf.) fl. 8° b 10. —

Beihfte zur »Deutschen Jugend«. 5.

Aus der Wehrlogebewegung. (Hrsg.: Theo Gläb.) Hamburg: Neuland-Verlag (1922). (23 S.) 8° [Umschlagt.] = Beihfte zur »Deutschen Jugend«. 5. b 5. —

Bücher der Burg. Bd 1—3. Hamburg: Neuland-Verlag 1922. fl. 8°

Novalis [d. i. Friedrich von Hardenberg]: Aus seinen Dichtungen. (Hrsg. von Billy Viel-Hamburg. Den Doppeltitel zeichn. Josua L. Gamp-Vergerdorf. Hamburg: Neuland-Verlag 1922.) (67 S.) fl. 8° = Bücher d. Burg. Bd 3. Pappbd b 18. —

Runge, Philipp Otto, Maler: Eine Auswahl Briefe und Gedichte. (Hrsg. von Grete Gläb. Doppeltitel u. Umschlagb. zeichn. Alwin Blaue. Hamburg: Neuland-Verlag 1922.) (63 S., 2 Taf.) fl. 8° = Bücher d. Burg. Bd 1. Pappbd b 18. — [Umschlagt.:] Runge: Aus Briefen u. Schriften.

Stifter, Adalbert: Der beschriebene Tännling. (Buchschm. von Alwin Blaue. Hamburg: Neuland-Verlag 1922.) (63 S.) fl. 8° = Bücher d. Burg. Bd 2. Pappbd b 18. —

Frax, M.: Die Erbschaft. Text v. Ewogi. Zeichn. von M. Frax. Hamburg: Neuland-Verl. [1922]. (1 Bl.) 42×49 cm [Kopf- u. Fußt.] b 1. 50 [Wilderbogen.]

Frax, M.: Das wüste Felsental od. Der verwandelte Zwerg, eine Sage. Text v. Ewogi. [Farb.] Zeichn. von M. Frax. Hamburg: Neuland-Verlag [1922]. (1 Bl.) 42×49 cm [Kopf- u. Fußt.] b 1. 50 [Wilderbogen.]

Frax, M.: Die Werbung. Text v. Ewogi. Zeichn. von M. Frax. Hamburg: Neuland-Verlag [1922]. (1 Bl. in Rot- u. Schwarzdr.) 42×49 cm [Kopf- u. Fußt.] b 1. 50 [Wilderbogen.]

Goesch, F.: Das Gemeinde-Bestimmungs-Recht (G B R). Ein Volksrecht zur Abwehr d. Alkoholismus. 2. geänd. Aufl. 6.—15. Fd. Hamburg: Neuland-Verlag 1922. (16 S.) 8° [Umschlagt.] b 5. —

Marschner, Hubert, stud. med.: Leibesübungen und Alkohol. Ein Beitr. zum Wiederaufbau unserer Volkskraft. Hamburg: Neuland-Verlag 1922. (16 S.) 8° b 5. —

Wehrlogen des Deutschen Guttemplerordens (J. D. G. T.). 1922. Hamburg: Neuland-Verlag (1922). (40 S.) 16° b 5. —

Wag] Julius Püttmann in Stuttgart.

Sexualreform und Sexualwissenschaft. Vorträge, geh. auf d. 1. Internationalen Tagung f. Sexualreform auf sexualwissenschaftl. Grundlage in Berlin. Hrsg. von Dr. A(rthur) Weil im Auftr. d. Instituts f. Sexualwissenschaft, Berlin. Stuttgart: J. Püttmann 1922. (VII, 287 S.) 8° 165. —; Hlwbd 200. —

Philipp Reclam jun. in Leipzig.

Reclams Universal-Bibliothek. Nr 4596.

Benedix, Roderich: Der Better. Lustsp. in 3 Aufz. Bühneneinrichtung von Ernst Albert. Mit 2 [eingedr.] Dekorationspl. [Reindr.] Leipzig: Ph. Reclam jun. [1922]. (64 S.) fl. 8° = Reclams Universal-Bibliothek. Nr 4596. b 5. —

Keil's Nachf.] August Scherl »Deutsche Adressbuch-Gesellschaft m. b. H. in Berlin.

Berliner Adressbuch. Unter Benutzung amtlicher Quellen 1922. [3 Bde.] Bd 1—3. Berlin: A. Scherl, Deutsche Adressbuch-Gesellschaft (1922). (40, IV, 2224; II S., S. 2225—3720, 876; II, 232, XVI, 1888 S. mit eingedr. Pl.) 4° Hlwbd b n.n. 300. —

Adressbuch für Essen. Unter Benutzung amtlicher Quellen. [Jg. 8.] 1922. Essen: A. Scherl, Deutsche Adressbuch-Gesellschaft (1922). (VIII, IV, 42, 468, 276, 48, 56; X, 128, 86, 16, 26 S. mit 1 Abb. u. eingedr. Pl.) 4° Hlwbd b n.n. 90. — [Angeb.:] Adressbuch für Wüthelm a. d. Ruhr. 1922.

Adressbuch für Frankfurt am Main und Umgebung. Unter Benutzung amtlicher Quellen. [N. F., Jg. 19.] 1922. Frankfurt a. M.: A. Scherl, Deutsche Adressbuch-Gesellschaft (1922). (10, XI, 688, 295, 148, 85, 88 S. mit eingedr. Pl.) 4° Hlwbd b n.n. 120. —

August Scherl »Deutsche Adreßbuch-Gesellschaft m. b. H. in Berlin ferner:

Adreßbuch für Magdeburg und Umgebung. Unter Benutzung amtlicher Quellen. Jg. 78. 1922. Magdeburg: A. Scherl, Deutsche Adreßbuch-Gesellschaft (1922). (XX, 72, 420, 170, 92, 64, 16 S. mit eingedr. Pl.) 4° Hwbd b n.n. 70. —

Adreßbuch für Stettin und Umgebung. Unter Benutzung amtlicher Quellen. Jg. 66. 1922. Stettin: A. Scherl, Deutsche Adreßbuch-Gesellschaft (1922). (XVI, 26, 338, 154, 66, 62, 38 S. mit eingedr. Pl.) 4° Hwbd b n.n. 70. —

Bo] Julius Springer in Berlin.

Lunge [Georg] - (Ernst) Berl: Chemisch-technische Untersuchungsmethoden. Unter Mitw. von D. Aufhäuser [u. a.] hrsg. von Ing.-Chem. Dr. Ernst Berl, Prof. Bd 2. Berlin: J. Springer 1922. gr. 8° 2. 7., vollst. umgearb. u. verm. Aufl. Mit 313 in d. Text gedr. Fig. (XLIV, 1411 S., 16 Bl., 1 Taf.) Lwbd 600. — Die 16 Bl. sind ber. im Text eingedr. u. sind d. Bd noch gesondert im Umschl. beigegeben.

Koe] Gebrüder Stiepel, Ges. m. b. H. in Reichenberg.

Stiepels grosses Kursbuch für die tschechoslowakische Republik. Enth. alle Eisenbahn-, Automobil-, Post- u. Dampfschiffverbindungen in d. tschechoslowak. Republik nebst d. Eisenbahnl. in d. benachbarten Staaten. Hrsg. mit Genehmigung d. Ministeriums f. Post- u. Telegraphenwesen in Prag u. amtlich revidiert. Sommer 1922. (Juni). Reichenberg: Gebr. Stiepel (1922). (XXXII, 416, 8 S., 4 [3 eingedr.] Kt.) gr. 8° Kf. 15. 60

Ullstein A. G. in Berlin.

Berliner Handels-Register. Verz. d. in d. Amtsgerichtsbezirken Berlin-Mitte, Schöneberg, Tempelhof, Wedding, Charlottenburg, Lichtenfelde, Lichtenberg, Pankow, Neukölln u. Weissensee wohnenden eingetragenen Einzelunternehmen, Gesellschaften u. Genossenschaften. Nach d. Stande vom 31. Dez. 1921 zsgest. auf Grund d. amtlichen Register mit ministerieller u. behördl. Genehmigung von d. Just. Obersekretären Eue, Neumann [u. a.]. Jg. 58. 1922. Berlin: Ullstein ([A. G.] 1922). (IX, 994 S.) 4° Hwbd 160. —

HSch] Volksvereins-Verlag, G. m. b. H. in M. Gladbach.

Dederichs, Wilhelm, Dr.: Hauswirtschaftliche Warenkunde. Nach Stichworten geordn. M. Gladbach: Volksvereins-Verlag 1922. (291 S.) H. 8° Tatsächl. Ladenpreis Hwbd 50. —

Dimmler, Emil: Jüngerschaft. Handbüchlein d. christl. Lebens. ([Eingedr.] Titelb. u. Rahmen zeichn. Dr. Valduin Wistermann nach e. alten ital. Büchlein. 2. [Titel-] Aufl. (10. Tsd.) M. Gladbach: Volksvereins-Verlag (1922). (S. III—XV, 309 S.) 16° Tatsächl. Ladenpreis Pappbd 32. — Bildete ursprünglich: Wort u. Bild. Nr 27—23.

Georg Wigand in Leipzig.

Bustmann, Georg, Pastor Lic.: Konfirmanden-Büchlein. Ein Leitf. 8. Aufl. Leipzig: Georg Wigand [1922]. (48 S.) H. 8° 8. 50

Fortsetzungen

von Lieferungswerken und Zeitschriften.

Hae] Behrend & Co. in Berlin.

Entscheidungen des Reichsverfassungsgerichts. Besonderer Teil d. Amtl. Nachrichten d. Reichsverfassungsamts. Bd 2, Hft 3. (S. 113—192.) Berlin: Behrend & Co. 1922. gr. 8° 15. — f. Bezieger d. »Amtl. Nachrichten d. Reichsverfassungsamts« 12. —

J. C. Hinrichs'sche Buchhandlung, Sortiment, in Leipzig.

Die evangelische Diaspora insbesondere des Auslandsdeutschtums. Zeitschrift d. Gustav Adolf-Vereins, namens d. Centralvorstandes hrsg. von Franz Rendorff u. Bruno Geißler. (Verantw.: D. Franz Rendorff.) Jg. 4. 1922. (4 Hefte.) H. 1. Mai. (48 S.) Leipzig: J. C. Hinrichs (1922). gr. 8° Viertelj. 6. — bei Bezug von d. Centralkanzlei d. Gustav Adolf-Vereins jährl. n.n.n. 18. —

Wilhelm Schunke Verlag in Leipzig.

Statistische Monatsberichte der Stadt Leipzig. Hrsg. vom Statist. Amt. Jg. 14. 1922. (12 Nrn.) Nr 1/3. Jan. Febr. März. (16 S.) Leipzig: W. Schunke (1922). 4° 3. —

Bo] Julius Springer in Berlin.

Beiträge zur Klinik der Tuberkulose und spezifischen Tuberkulose-Forschung. Organ d. Vereinigung d. Lungenheilstättenärzte u. d. Gesellschaft Pneumothorax artificialis. Unter Mitw. d. Herren Prof. Dr. H. Arnsparger [u. a.] hrsg. u. red. von Prof. Dr. Ludolph Brauer. [Nebst] Zentralblatt für die gesamte Tuberkuloseforschung. Hrsg. von Ludolph Brauer, Oskar de la Camp, G. Schröder. Schriftl.: G. Schröder u. F. Michelsson. Beiträge. Bd 52, H. 1. Mit 4 Textabb. (78 S.) Zentralblatt. Bd 17, H. 9. (S. 533—644.) Berlin: Julius Springer 1922. gr. 8° 105. —

Zentralblatt für die gesamte Tuberkuloseforschung. Organ d. Vereinigung d. Lungenheilstättenärzte u. d. Gesellschaft Pneumothorax artificialis. Hrsg. von Ludolph Brauer, Oskar de la Camp, G. Schröder. Schriftl.: G. Schröder u. F. Michelsson. Bd 17, H. 9. (S. 533—644.) Berlin: Julius Springer 1922. gr. 8° 64. —

Verzeichnis von Neuigkeiten, die in dieser Nummer zum erstenmal angekündigt sind.

(Zusammengestellt von der Redaktion des Börsenblatts.)
■ = künftig erscheinend. U = Umschlag. I = Illustrierter Teil
T = Teuerungszuschlag.

Deutsche Verlagsgesellschaft für Politik u. Geschichte m. b. H. in Berlin. 7286

Politik, Die große, der europäischen Kabinette 1871—1914. 3. Bd. Schwerfeger: Das Bismarcksche Bündnisystem.

Georg B. Dietrich, Hofverleger in München. I 1—3

Kleinodien der Weltliteratur.

*Buch 22. Schwab: Die Schildbürger. Mit Bildern v. H. A. Müller. Hwbd. 225, Sperrgbd. 600 M., Vorzugsausg., Ldrband 1200 M.

Künstler-Bilderbücher.

*Buch 52. v. Ostini: Prinzessin Goldkind u. die Wunderlilie. Mit Bildern v. H. Winkler. Hwbd. 125 M.

*Buch 36. Branchart: Purzelpeter. Mit Bildern v. M. Grengg. Hwbd. 175 M.

Dürsch'sche Buchhandlung in Leipzig. U 4

Münch: Lustige Leutchen. 60 M., geb. 80 M.

— Die Kunst Kinder zu unterrichten. 14.—20. Tauf. 45 M.

— Freude ist alles. 11.—15. Tauf. 45 M.

Ernst'sche Verlagsbuchh. in Leipzig. 7290

Albrecht: Sexuell-nervöse Schwäche. Erscheinungen beim männlichen Geschlecht. 3. Aufl. 9 M.

— Der weiße Fluß des weiblichen Geschlechts u. seine Behandlung. 7. Aufl. 5 M 25 S.

Kießling: Praktische Anleitung zur Selbstaussführung aller Maler- u. Anstreicher-Arbeiten. 2. Aufl. 20 M.

Pohley: Was Heiratslustige vor der Ehe von der Ehe wissen müssen! 2. Aufl. 15 M.

Fischers medicin. Buchh. H. Kornfeld in Berlin. 7294

*Monatsanzeiger über Neuerscheinungen auf dem Gebiete der Medizin u. ihrer Grenzgebiete.

Ernst Guenther Verlag in Freiburg i. Br. Nr. 124, U 2

Buechner: Wozzeck. Kart. 20 M., Sperrgbd. 30 M.

H. Haessel Verlag in Leipzig. 7295

*Schweiz, Die, im deutschen Geistesleben Hrsg. v. Raync. Jeder Band, Pappband, etwa 45 M.

1. v. Greyerz: Historische Volkslieder der deutschen Schweiz.

2. C. F. Meyers Gedichte, ausgewählt v. Krottdi.

3. Geßners Dichtungen, ausgewählt v. Desse.

4. Frey: Lieder u. Gesichte, ausgewählt v. Bohnenblust.

5. Bernouilli: Riesche u. die Schweiz.

6. Böhrt: Zwei Novellen, ausgewählt v. Jegg.

Hyperionverlag in München. 7284. 85

Godwin: Begegnungen mit mir. Neue Aufl. 50 M., Hwbd. 85 M.

Villier: Mein Onkel Benjamin. Deutsch von Wolfskehl. Neue Aufl. 80 M., geb. 120 M.

Insel-Verlag in Leipzig.	7292	Theodor Steinkopff in Dresden.	7293
*Zweig: Amof. 60 M., Glwbd. 120 M.		Ostwald: Grundriß der Kolloidchemie. 1. Hälfte. 7. Aufl. Etwa 100 M.	
*Jeremias. 19.—23. Tauf. 50 M., Pappbd. 100 M., Spargbd. 200 M.		— Die Welt der vernachlässigten Dimensionen. 7. u. 8. Aufl. Etwa 80 M.	
Jüdischer Verlag in Berlin.	7288	— u. Wolski: Kleines Praktikum der Kolloidchemie. 4. Aufl. Kart. etwa 60 M.	
Kaznelson: Zionismus u. Völkerbund. 5 M. 25 S.		Georg Stille in Berlin.	U 2
Zionisten-Kongress, Der 12., Karlsbad, 1.—14. Septbr. 1921. 36 M.		*Monatshefte, Ostdeutsche, f. Kunst und Geistesleben. Hrsg.: C. Lange. 3. Jahrg. 4. Heft 18 M., 2. Viertelj. 50 M.	
Sermann König Verlag in Gera.	7296	Süddeutsche Monatshefte G. m. b. H. in München.	7287
*Altestein: Bestes bürgerliches Kochbuch. 31. Aufl. Glwbd. Glwbd. 130 M.		Lepsius: Die Wurzeln des Weltkrieges auf Grund der neuen Bismarckakten dargestellt. (Zunheft der Süddeutschen Monatshefte.) 7 M. 50 S.	
S. Karger in Berlin.	7294	Verlag Continent G. m. b. H. in Berlin-Friedenau.	U 3
Allers-Strancky-Datterer: Über Psychoanalyse. 40 M.		*Paß: Das Sehnen ruft. Der Roman des »Du«. Kart. 25 M.	
Kramer: Symptomatologie peripherer Lähmungen. 81 M.		*Nalli-Rutenberg: Das alte Berlin. Pappbd. 55 M.	
Fritsch: Epilepsie u. manisch-depressives Irresein. 36 M.		*Sommerfeld: Grete Hagen, die deutsche Spionin. Kart. 40 M.	
de Ronchy: Die Zergliederung bei Arterioelerosis cerebri.		*— Schekerepa (Zuckerstück). Kizlar Agassi 2. Saremsgeschichten. Kart. 40 M.	
Scholz-Gregor: Anomale Kinder. 72 M.		Viva, Vereinigung Internationaler Verlags-Anstalten G. m. b. H. (Frankes Verlag) in Berlin.	I 4
Südhoff: Kurzes Handbuch der Geschichte der Medizin. 240 M., geb. 300 M.		Helf! Rußland in Not! 3 M.	
Urstein: Katatonie unter dem Bilde der Hysterie u. Psychopathie. 200 M.		Jung: An die Arbeitsfront nach Sowjet-Rußland! 4 M.	
Pallas-Verlag G. m. b. H. in Berlin.	7293	Ransen: An das Gewissen der Völker. 2 M.	
Kauffmann-Mellus: Walther Rathenau. Original-Radierung. 100 M.		Photographien aus Sowjet-Rußland. Je 6 M., jede Serie 30 M.	
Adolf Sponholz Verlag G. m. b. H. in Hannover.	U 4	Sowjet-Rußland im Bild. Heft 1—4 je 1 M., ab Heft 5 je 2 M.	
*Eggersglück: Der Deserteur von Langensalza. Drama. Etwa 18 M.		Sowjet-Rußland und seine Kinder. 2. Aufl. 2 M.	
E. Staadmann Verlag in Leipzig.	7293	Trojki: Das hungernde Rußland u. das fatte Europa. 4 M. 50 S.	
Ginzley: Der Wiesenjaun. 14.—19. Tauf. Glwbd. etwa 50 M., Hdrbd. etwa 200 M.		Kurt Wolff Verlag in München.	7282
		Pauli: Paula Moderlohn-Beder. 2. Aufl. Glwbd. 300 M.	
		Werfel: Spielhof. 2. Aufl. 4. u. 5. Tauf. 60 M., geb. 100 M.	

B. Anzeigen-Teil.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Zur gef. Kenntnisnahme!

Wir beehren uns mitzuteilen, dass unsere seit 1918 bestehende Firma M. & Cl. Quandel zu Duisburg, Königstrasse 72, erloschen und die Gesellschaft aufgelöst worden ist. Die Bestände des Sortiments wurden von der Nachfolgerin: Buch- und Papierhandels-gesellschaft Quandel & Finke zu Duisburg, Königstrasse 72, erworben. Die aus der alten Firma noch restierenden Verbindlichkeiten werden durch Herrn M. Quandel ausgeglichen. Wir bitten daher diejenigen Herren Verleger, bei denen das Konto der Firma M. & Cl. Quandel noch belastet ist, um postwendende Einsendung ihrer Rechnungsauszüge an Herrn M. Quandel in Duisburg, Königstr. 72, mit dem gleichzeitigen herzlichen Danke für die Förderung, die sie unserem Unternehmen haben angeeignet lassen. Auch unserer Vertretung in Leipzig, Herrn K. F. Koehler, sei an dieser Stelle für seine Mühewaltung und seine Anteilnahme an der Entwicklung unseres Sortiments besonderer Dank ausgesprochen. Das bisherige Vertrauen bitten wir auch auf unsere Nachfolgerin ausdehnen zu wollen, die gleich uns lediglich über Leipzig mit dem Gesamtbuchhandel in Verbindung treten wird.

Duisburg, den 17. Juni 1922.

M. & Cl. Quandel.

Anschliessend an vorstehende Mitteilung der Firma M. & Cl. Quandel, deren gesamte Lagerbestände wir erworben haben, bitten wir, uns durch Konteneröffnung und prompte Belieferung gütigst unterstützen zu wollen. Wir werden das erfreulich entwickelte Sortiment weiterführen und gleichzeitig den Grossbuchhandel aufnehmen.

Wir interessieren uns für alle Neuerscheinungen auf belletristischem, wissenschaftlichem und technischem Gebiete und bitten um Zusendung der Neuigkeiten, Verlagsankündigungen und Kataloge. Auch Antiquariatskataloge sind uns in dreifacher Anzahl willkommen.

Herr K. F. Koehler in Leipzig hatte die Liebesswürdigkeit, auch unsere Vertretung zu übernehmen. Wir werden für ungestörten Fluss des Geschäftsganges jederzeit besorgt bleiben.

Duisburg, im Juni 1922.

Buch- und Papierhandels-gesellschaft Quandel & Finke.

Die Christliche Welt

Herausgeber: Prof. D. Martin Rade, Marburg
bisher Verlag der „Christlichen Welt“, Marburg
geht mit dem 1. Juli in den Besitz des unterzeichneten Verlages über*) und erscheint in erweiterter Form von diesem Zeitpunkt an in Gotha.

Friedrich Andreas Perthes A.-G. Stuttgart—Gotha

*) Wird bestätigt:

Prof. D. Martin Rade, Marburg.

Verlagsübernahme.

Aus dem Verlag von Paul Hartung in Hamburg*) gingen in meinen Besitz mit allen Verlagsrechten über:

Stahl, Niederdeutsche Volks-tänze.

Stammler, Mittelniederdeut-sches Lesebuch.

Finder, Die Vierlande. 2 Bde.

Ich bitte alle künftigen Bestel-lungen auf diese Werke an meine Firma richten zu wollen.

Hochachtungsvoll

Braunschweig.

Georg Westermann.

Wird bestätigt:

Paul Hartung, Verlag,
Karl Krause Dr. Matthiesen
Hamburg

Infolge der politischen Verhält-nisse, Übergang an Polen, habe ich meinen Wohnsitz von Königs-hütte, O/S., jetzt Ausland.

nach Bad Charlottenbrunn
in Schlesien

verlegt und erbitte etwaige Zuschriften
nach hier.

R. Siebler,

früher in Königsbütte O/S.,
jetzt Bad Charlottenbrunn
in Schlesien

Diejenigen Seiten des Börsen-blatts, die die Verkaufsanträge und die Teilhabergesuche enthal-ten, können gegen vorherige Pe-zahlung von 30 M. (Postsch.-Kto. Leipzig 13463) für je 4 Wochen von der Geschäftsstelle d. Börsen-vereins d. Deutschen Buchhändler zu Leipzig portofrei direkt als Drucksache bezogen werden.

Um Verwechslungen zu vermeiden (in Regensburg bestehen drei Verlagsfirmen **Habbel**), bitte ich zu adressieren:

Josef Habbel,
Regensburg, Gutenbergstr. 17.

Verkaufsanträge.

Gutgehendes Sortiment mit Nebenbranchen in mittlerer Stadt in Mitteldeutschland ist infolge Erkrankung des Inhabers

sofort

zu verkaufen. Angebote u. „Thüringen“ an

K. F. Koehler, Leipzig,
Abt. f. Geschäftsverkäufe.

In Oberschlesien (abgetretener Teil) gelangt alteingef. **Buch- und Papierhandlung** für 360 000 M. z. Verkauf. Näh. geg. Rückporto. **Breslau 10, Enderstr. 3.**
Carl Schulz.

In grosser Haupt- und Fremdenstadt ist eine Buch- und Papierhandlung zu verkaufen. Selbstbewerber erf. Näheres auf Anfrage unter „Mitteldeutschland“ Nr. 1425 d. d. Geschäftsst. d. B.-V.

Kaufgesuche.

Verlagsrechte mit u. o. Verlagsrecht, Platten, usw. kaufen bar
Dr. Kurt Meyer, G. m. b. H., Leipzig-W.

Ich suche mich in Süddeutschland, vorzugsweise in grösserer Stadt Bayerns anzukaufen oder zu beteiligen. Sortimentsinhaber, die sich entlasten und in absehbarer Zeit zurückziehen wollen, biete ich meine langjährigen beruflichen Erfahrungen u. grosse Schaffensfreudigkeit als Nachfolger oder Teilhaber an. Reichliches Kapital habe ich zur Verfügung. Gef. Anerbieten u. „Süddeutsch“ # 1516 d. d. Geschäftsstelle des B.-V.

Restauflagen, insbes. lath. Werke kauft **Josef Habbel, Regensburg, Gutbstr. 17**

Für einen Geschäftsfreund, dessen Familie in Berlin wohnt, suche ich in

Groß-Berlin

Sortiment mit Nebenbranchen zu kaufen. Verfügbares Kapital ca. M. 500 000.—. Angeb. u. Nr. 918 an K. F. Koehler, Leipzig, Abt. f. Geschäftsverkäufe.

Großer Verlag

wissenschaftlicher od. schönwissenschaftlicher Richtung zu kaufen gesucht. Es kommen auch einzelne Gruppen in Frage. Gewähr für beste Fortführung.

Betrag in jeder Höhe kann sofort bar bezahlt werden. Strengste Verschwiegenheit zugesichert.

Geschätzte Angebote unter Nr. 1519 an die Geschäftsstelle d. Börsenvereins erbeten.

Teilhahergesuche.

Beteiligung mit 1—2 Millionen

an volkswirtschaftl. Verlage, dem eine größere Druckerei angegliedert ist, wird nachgewiesen.
Breslau 10, Enderstr. 3.
Carl Schulz.

Fertige Bücher

Preiserhöhung

vom 15. Juni ab:
Schriften in thür. Mundart:
Rabe je 8.— M., geb. je 48.— M.
Greiner, Kürsten, Töppe je 5.50 M., geb. je 30.— M.
Thelemann's Verlag, Weimar.

Neue Preise ab 1. Juli 1922

a) Jagdliteratur:

Kalbhen: Anleitung Vögel auszustopfen	brosch. 12.—
— do.	geb. 22.50
Bütow: Zur Biologie der Schnepfen	brosch. 30.—
— do.	geb. 45.—
Doppel: Was der Jäger von seinem Gewehr wissen muß	brosch. 12.—
Fritzsche: Weidmannssprache	brosch. 45.—
Pressentin-Rauter: Die deutsche Jagd	
Band 1 + 2 zus.	brosch. 90.—
Otto Maretsch: Moderne Jagdwaffen	brosch. 37.50
— — Die Lehre vom Schuß	brosch. 37.50
— — Moderne Scheibenwaffen	brosch. 37.50
— — do.	geb. 52.50
— — Schießkunst mit Büchse und Flinte	brosch. 37.50
— — do.	geb. 52.50
Thiele: Von den Fährtenzeichen	brosch. 12.—
E. Müller-Röder: Beizjagd und Falkensport	brosch. 22.50

b) Unterhaltungsliteratur:

Leo v. Torn: In Liebeswinkeln	brosch. 10.—
Harry Vosberg: Schlagende Wetter	brosch. 6.50
Hoffm.-Brühl: Der keusche Josef	brosch. 6.50
Ilse Leuz: Weltkatastrophe, Roman	brosch. 18.50
— do.	geb. 31.—

Lieferungsbedingungen: nur bar, einzeln mit 35%, ab 10 Stück mit 40% Rabatt; durch die Post unter Portoberechnung, für das Ausland nach Gruppe B.

Brandenburgische Buchdruckerei und Verlagsanstalt
G. m. b. H.
Berlin-Schöneberg, Mühlenstraße 9.

Lieferungsbedingungen!

Neue Preise!

Vom 1. Juli d. J. ab liefern wir zu folgenden Bedingungen:

- Einzelne Exemplare mit 35%**
- Bei Neuerscheinungen zwei Exemplare zur Probe mit 40%**
- Partien 11/10 glatt, innerhalb der einzelnen Büchereien**

(Internationale Bücherei für Sozial- u. Geisteswissenschaften. Goetheanum-Bücherei. Philosophisch-Anthroposophische Bibliothek. Wissenschaft und Zukunft. Von Menschen Art und Kunst. Der Kommende Tag. Wissenschaftliches Forschungsinstitut. Mitteilungen) auch gemischt.

Mehr als 50 Exemplare mit 50%, innerhalb der einzelnen Büchereien (s. o.) auch gem.

Zeitschriften:

(Die Drei, Monatsschrift für Anthroposophie, Dreigliederung und Goetheanismus. Anthroposophie. Wochenschrift für freies Geistesleben. Das Goetheanum. Internationale Wochenschrift für Anthroposophie und Dreigliederung) Abonnement mit 25%, Einzelhefte mit 35%.

Beträge bis zu M. 500.— netto nur bar über Leipzig oder durch Postnachnahme; bei Beträgen über M. 150.— netto gehen die Nachnahmespesen zu unseren Lasten.

Unsere vom 15. Juli ab gültigen Preise geben wir dem Gesamtbuchhandel durch Rundschreiben bekannt.

Der Kommende Tag A.-G. Verlag Stuttgart



Praktische Winke für Motorbootsfahrer

(Band 16 von Klasings Autobüchern)

Von Dipl.-Ing. Wassermann + 79 Abbildungen + M. 30.- einschließlich Teuerungszuschlag

KLASING & Co. G.M.B.H. * BERLIN W 9, LINKSTRASSE 38

Bestellen Sie fürs Lager:

Blomberg

Bestes ausf. Inserat mit heutigen Preisen B.-Bl. Nr. 138.

E. Ungleich / Verlag / Leipzig

Preisänderung!

Vom 1. Juli ab gelten für meine nachstehenden Verlagswerke folgende Preise:

- Joseph von Lauff: „O wie liegt so weit“. Novellen.
 a) Vorzugsausgabe, Halbleder, in 100 nummerierten Exemplaren vom Verfasser selbst signiert. Preis Mk. 100.—
 b) Gebunden in Halbleinen, holzfr. Papier Preis Mk. 40.—
 c) Geschmackv. (Vattpapierüberz.) Pappbd. Preis Mk. 30.—
 d) Broschiert Preis Mk. 20.—
- Paul Georg Münch: „Neuer Frühling“. Roman.
 Ein Buch von deutscher Wanderlust.
 a) Geschmackvoll gebunden. Preis Mk. 25.—
 b) Broschiert Preis Mk. 15.—
- Hugo von Waldeyer-Harz: „Ziel erkannt — Kraft gespannt“.
 a) Geschmackvoll gebunden. Preis Mk. 30.—
 b) Broschiert Preis Mk. 20.—
- Karl Weidel: „Weltkrieg u. Kirchenglaube“ kart. Preis Mk. 8.—
 Karl Weidel: „Reformation u. Volksschule“ kart. Preis Mk. 8.—
- Otto Alemann: Konfirmationshefte.
 In Mappen zu je 10 Stück mit Sprüchen, Preis eine Mappe Mk. 10.—
 In Mappen zu je 50 Stück ohne Sprüche, Preis eine Mappe Mk. 30.—
 Ohne Sprüche auch einzeln ein Stück Mk. 1.—
- Paul Claus: „Das Schuldirektorat“. Anhang: Die Stellungnahme der deutschen Oberlehrer und Lehrer zu diesem Problem. kartoniert. Preis Mk. 8.—
- Arthur von Vincenti: Volkstümliche Vorträge.
 Ratschläge u. Skizzen für Vortragende, karton. Preis Mk. 8.—
- Otto Vorstell: Diktatstoffe für den Unterricht in der deutschen Rechtschreibung. 2. Auflage. Geheftet Preis Mk. 8.—
- Neumann: „Welche gesetzlichen Bestimmungen und Richtlinien sind bei der Herstellung von Bauprojekten gewerblicher Anlagen zu beachten? Gebunden . . . Preis Mk. 20.—
- Auf die angegebenen Preise kann der ortsübliche Sortimentszuschlag erhoben werden. Für Auslandslieferungen gehört mein Verlag zu Gruppe A.

Wiederholt teile ich dem geehrten Sortiment mit, daß die Stöwesand Fibel seit Jahresfrist an den Verlag Ferdinand Hirt & Sohn, Leipzig, übergegangen ist.

Carl E. Klob
Magdeburg



Berlag
Bahnhof-
straße 23

Z Achtung!

Der im Inserat der Fa. M. Hahn in Wernigerode bei dem Werke

M. Hahn, Großes Kochbuch angegebene Preis von M. 135.— ist falsch. Er muß richtig lauten M. 125.—. Wir bitten um frdl. Beachtung und fügen nochmals einen berechtigten Bestellzettel bei. [Red.]

Vom 1. Juli ab beträgt der Teuerungszuschlag auf die älteren Werke meines Buchverlags 900%. Wolffs Poet. Hausbuch kostet in Ganzleinen M. 120.— / M. 84.—, Stirner, Der Einzige, geb. M. 100.— 70.—, geb. 130.— / 91.— bar.

Leipzig, 29. Juni 1922.

Otto Wigand.

Preiserhöhung

ab 1. Juli 1922
um ungefähr
20 Prozent

Bitte Verlagsverzeichnis
mit neuen Preisen
verlangen

Chr. Kaiser-Verlag München

Pharuspläne.

Vom 1. Juli ab kosten:

Kleine Ausgaben (bis 45×60 cm)	M. 12.50
Mittel Ausgaben („ 60×90 „)	M. 20.—
Grosse Ausgaben („ 74×96 „)	M. 25.—
(„ 80×108 „)	M. 35.—
Grösste Ausgaben („ 95×125 „)	M. 40.—

Berliner Pläne und Deutschlandkarten
laut Separatliste.

Pharus-Verlag, Berlin SW, Lindenstr. 3.

ULLSTEINBÜCHER-PROPAGANDA

I.



Das ist ein Balg, die Lucie!
 Du fragst mit Recht: was tut sie?
 Sie hat mich gestern glatt versetzt!
 Ich bin bei Leibe nicht verletzt!
 Ich hab ja unterdessen
 Beim Ullsteinbuch*) gefessen!
 Das aber war, ich geb es zu
 Nicht schlechter als ein Rendez-vous!

*) „Dr. Mabuse, der Spieler“ von Norbert Jacques.

Verkleinerte Wiedergabe eines der 40 verschiedenen, zweifarbigen Plakate, die vom 13. Juni bis 12. September d. J. wöchentlich dreimal wechselnd an den Anschlagssäulen Berlins und der Vororte kleben. Da die Säulen überwiegend vom durchreisenden Publikum betrachtet werden, so wird der Erfolg dieser Propaganda sich weit über Berlin hinaus auch im Reiche bemerkbar machen. Wir empfehlen daher, die letzten erfolgreichen Bände der Ullstein-Bücher: „Heimatluft“ von Paul Oskar Höcker, „Der rote Reiter“ von Franz Xaver Kappus, „Dr. Mabuse, der Spieler“ von Norbert Jacques in ausreichender Menge zu bestellen. Einzelne Exemplare dieser Säulenplakate, auch als Fries, stehen kostenlos zur Verfügung.

☐ VERLAG ULLSTEIN · BERLIN ☐

Kurt Wolff Verlag / München



Nach langem Fehlen wurde fertiggestellt:

Anselm Feuerbach
Briefe an seine Mutter

Herausgegeben und eingeleitet von

I. G. KERN UND HERMANN UHDE-BERNAYS

Mit 3 Lichtdrucken / Große Ausgabe in zwei Bänden in der alten Friedenausstattung

In Halbleinen M. 600.—, in Halbleder M. 900.—

Preise freibleibend

*

In den vorliegenden Bänden sind alle Briefe Feuerbachs an seine Mutter vereinigt, die der Nationalgalerie Berlin von Henriette Feuerbach geschenkt worden sind. Sie gehören nach Inhalt und Form zu den stärksten Äußerungen persönlichen Temperamentes, — sind Dokumente eines leidvollen Lebens, das mit der Größe seines Menschseins und dem ungeheuren Wollen des Künstlers in erschütternder Tragik an uns vorüberzieht.

z

Hauptauslieferungslager bei F. Volkmar in Leipzig

Kurt Wolff Verlag / München



Zu Ende geht die Auflage von:

Anselm Feuerbach

Briefe an seine Mutter

Herausgegeben und eingeleitet von

HERMANN UHDE - BERNAYS

Auswahl in einem Band in alter Friedensausstattung / Mit 15 Bildbeigaben

Gebunden 120 M. in Halbleder gebunden 200 M.

Preise freibleibend

*

Enthält die zweibändige Ausgabe in restloser Vollständigkeit das gesamte Material, so bietet der vorliegende Band in einer auf das Wesentliche beschränkten Auslese ein übersichtliches Bild dieses genialischen Lebens. Die Auswahl und die Einleitung besorgte wiederum der beste Kenner Feuerbachs, Hermann Uhde-Bernays. Die Ausstattung auch dieses Bandes ist in Satz, Druck, Papier und Einband gleich sorgfältig.

z

Hauptauslieferungslager bei F. Woldmar in Leipzig

Kurt Wolff Verlag / München



Soeben erschien:

Gustav Pauli
Paula Modersohn-Becker

Zweite wesentlich erweiterte Auflage / Mit 58 Bildtafeln

In Halbleinen 300 Mark / Preis freibleibend



Was die „Briefe und Tagebuchblätter“ lose und ungeordnet enthalten, wird hier von kundiger Hand zu straffer Charakteristik zusammengefügt. Die Bedeutung des Werkes wird an der Leistung der Zeitgenossen gemessen, der zufälligen Umwelt sowohl (Worpswede) wie innerlich Verwandter (Cézanne). Der Katalog der Arbeiten von Paula Modersohn-Becker wurde neu bearbeitet und wesentlich erweitert, und 60 ausgezeichnete ganzseitige Abbildungen geben einen Begriff vom Wesen ihrer Kunst.



Hauptauslieferungslager bei F. Voldmar in Leipzig

Kurt Wolff Verlag / München



In zweiter Auflage erscheint soeben:

F r a n z W e r f e l
S p i e l h o f

Eine Phantasie

4. und 5. Tausend / Besonders sorgfältig gedruckt auf
einem schönen Bütten in der Walbaum-Antiqua

*

Geheftet 60 Mark, gebunden 100 Mark

Preise freibleibend

*

Das zweite Prosabuch des Dichters, groß nicht durch sein äußeres, aber durch sein inneres Volumen, eine Dichtung, deren Zartheit und verklärte Schönheit einen eigenartigen Kontrast zu der wuchtigen, explosiven Kraft des „Mörder“-Romanes bildet. Die Poesie der Landschaft läßt an Stifter, der leidenschaftliche Zauber der Träume des Helden an Jean Paul denken, und dennoch ist das Ganze durchaus neu, einheitlich, eines Heutigen einziges Werk.

Deutsche Zeitung, Berlin

*

Ⓜ

Hauptauslieferungslager bei F. Goldmar in Leipzig

HYPERION-VERLAG MÜNCHEN



In neuer Auflage erschien soeben:

CLAUDE TILLIER

Mein Onkel Benjamin

Deutsche Übertragung von Otto Wolfskehl
Mit vielen Bildern von Emil Preetorius
Geb. 80.— Mt., geb. 120.— Mt.

Preise freibleibend



Der tolle Humor, das unbelümmerte Draufgänger-
tum, die heitere Lebensphilosophie dieses Gefellen
ist von einer Fraglosigkeit, die nie veraltet und ver-
säuert, — ist deutsch bis in die Knochen.

Preetorius schuf eine Anzahl froher
Schattenrisse für das Werk.



Hauptauslieferung bei F. Volkmar in Leipzig

HYPERION-VERLAG MÜNCHEN-BERLIN



Soeben erschien die Neuauflage von:

CATHARINA GODWIN

Begegnungen mit mir

Geheftet 50 Mark, Halbleinen gebunden 85 Mark

Preis freibleibend



Ob Heiterkeit, ob Ernst — immer ist es die gleiche sichere Anmut dieser klugen Frau, die den gewiß seltenen Mut hat, ganz zu sich zu stehen. Und mit welcher zwingender Selbstverständlichkeit nimmt einen diese Leben sprudelnde Subjektivität gefangen! / Die vorbildliche Ausstattung dieser Neuauflage in Papier, Druck und einem besonders reizvollen Einband macht sie zu einem lebenswürdigen Geschenkwerk.



Hauptauslieferung bei F. Volkmar in Leipzig

„Die Große Politik der Europäischen Kabinette 1871 – 1914“
Sammlung der Diplomatischen Akten des Auswärtigen Amts

Der dritte Band:

Das Bismarcksche Bündnissystem

I N H A L T:

XIII: Das Deutsch-Österreichisch-Ungarische Bündnis 1879 / XIV: Das Drei-Kaiser-Bündnis von 1881 / XV: Der erste Dreibundvertrag 1882 / XVI: Die Verlängerung des Deutsch-Österreichisch-Ungarischen Bündnisvertrages 1883 / XVII: Der Vertrag mit Rumänien von 1883 / XVIII: Die Verlängerung des Drei-Kaiser-Bündnisses von 1884 / XIX: Die Deutsch-Russischen Beziehungen 1884 / Die Entrevue von Skiernewice / XX: Ansätze zu einer deutsch-französischen Verständigung 1878–1885

Die Korrespondenz „POLITIK UND GESCHICHTE“ veröffentlichte folgenden Aufsatz:

Das Bismarcksche Bündnissystem

Von **Bernhard Schwerfeger**

DVG. Das Bündnissystem, durch das Bismarck die Erhaltung des europäischen Friedens und damit die Wohlfahrt seines Landes sicherzustellen suchte, steht noch heute im Vordergrund aller auf historischer Grundlage beruhenden politischen Erörterungen über die Vorkriegszeit. Der dritte Band des großen Aktenwerkes der Deutschen Regierung „Die Große Politik der Europäischen Kabinette 1871–1914“ enthält über das noch heute heiß umstrittene Problem so viele neue Aufschlüsse, daß es sicherlich notwendig werden wird, die schon vorhandenen geschichtlichen Darstellungen dieser Epoche in entscheidenden Punkten zu ändern oder mindestens zu ergänzen.

Als Angelpunkt der Bismarckschen Bündnispolitik erscheint die im Anschlusse an den Berliner Kongreß erfolgte deutsche Annäherung an Österreich und das daraus erwachsende deutsch-österreichische Bündnis von 1879.

Auf dem Berliner Kongreß glaubte Bismarck dem russischen Interesse so weit entgegengekommen zu sein, wie es nur irgend möglich war. Trotzdem empfand der Zar den Berliner Kongreß „als eine europäische Koalition gegen Rußland unter Führung des Fürsten Bismarck“; nur Österreich habe davon Vorteil gehabt, Bismarck entschloß sich, Vorsorge zu treffen, damit nicht etwa eine vollständige Isolierung Deutschlands in der Zukunft nur von Rußlands gutem Willen abhängen. Daraus erwuchsen die näheren Beziehungen zu Österreich, denen Bismarck eine noch eifrigere Pflege angedeihen ließ, nachdem am 15. August 1879 der Zar in einem Handschreiben an Kaiser Wilhelm I. unverhüllte Drohungen ausgesprochen hatte.

Die Abkehr von Rußland und gleichzeitige Annäherung an Österreich vollzog sich nicht reibungslos, da Kaiser Wilhelm I. an der überlieferten Freundschaft mit Rußland durchaus festzuhalten gesonnen war. Der dritte Band enthält eine Anzahl ausführlicher Schreiben Bismarcks an den Monarchen, durch die er seine Auffassung durchzusetzen suchte. Es gelang ihm schließlich nur, den Kaiser zum Bündnis mit Österreich zu bewegen, nachdem eine Form gefunden war, die es dem Monarchen ermöglichte, den Hauptinhalt des deutsch-österreichischen Bündnisses dem Zaren in einem eigenen Handschreiben mitzuteilen.

Rußland begann alsbald, seine Vereinsamung zu empfinden und suchte sich Deutschland wieder zu nähern.

Bismarck begrüßte die Wendung mit Freude und schuf im Drei-Kaiser-Bündnis vom 18. Juli 1881 eine neue Friedenssicherung. Als über Wien der Wunsch Italiens bekannt wurde, in nähere Beziehungen zu Deutschland und Österreich-Ungarn zu gelangen, empfand Bismarck zunächst lebhaftes Mißtrauen und legte auch dem Zutritte Italiens zum deutsch-österreichischen Bündnis keine besondere Bedeutung bei. Schließlich erschien es auch ihm in Rücksicht auf Frankreich nützlich, sich einer wohlwollenden Neutralität Italiens zu versichern und damit eine neue Garantie für die Aufrechterhaltung des europäischen Friedens zu schaffen. So kam es zum Dreibundvertrage vom 20. Mai 1882.

Über die Erneuerung sowohl des deutsch-österreichischen Bündnisses von 1879 wie des Drei-Kaiser-Bündnisses vom 18. Juli 1881 erfahren wir bisher unbekannt Einzelheiten, ebenso über den am 30. Oktober 1883 zwischen Österreich-Ungarn und Rumänien abgeschlossenen Vertrag, dem Deutschland mit einer einfachen Akzessionsakte beitrug. Das Kapitel über die deutsch-russischen Beziehungen von 1884 und die Kaiserzusammenkunft in Skiernewice enthält interessantes neues Material, insonderheit über einen im Mai 1884 erstatteten Besuch des Prinzen Wilhelm am Zarenhofe, der eine lebhafte Annäherung zwischen Rußland und Deutschland zur Folge hatte.

Der Weltfrieden schien dem Fürsten Bismarck dennoch nicht gesichert, solange Frankreich noch grollend und unzufrieden beiseite stand. Die im 20. Kapitel über die Ansätze zu einer deutsch-französischen Verständigung in den Jahren 1878–1885 mitgeteilten Dokumente zeigen, daß Bismarck die französische Politik überall in der Welt zu fördern gesucht hat, wo es ohne Schädigung der deutschen Interessen nur irgendwie möglich war. Die Haltung der deutschen Unterhändler auf der Madrider Konferenz über Marokkofragen (Juni/Juli 1880) und auf der in Paris tagenden Suezkanalkonferenz (Mai 1885) erweist das mit aller Deutlichkeit. Auch die Versuche der deutschen Politik, die Ägyptische Frage unter Vermeidung eines Bruches mit England einer friedlichen Lösung entgegenzuführen, erfahren durch die Dokumente des dritten Bandes eine neue Beleuchtung.

Ladenpreis aller 6 Bände 900 Mark / Einzelbände werden nicht abgegeben!
Nur bar! / Barabatt 35 Prozent

AUSLIEFERUNG: Berliner Kommissionsbuchhandlung / Carl Fr. Fleischer-Leipzig

Deutsche Verlagsgesellschaft für Politik und Geschichte
m. b. H. in Berlin / Unter den Linden 17/18

Rasch nach dem Maiheft (Bericht über den großen Münchner Kriegsschuldprozeß)
erscheint unser Juniheft:

Die Wurzeln des Weltkrieges

auf Grund der neuen Bismarckakten dargestellt von

Dr. Johannes Lepsius

Mitherausgeber der Bismarck-Akten

Ⓩ

Niemand, der überhaupt in der Schuldfrage ernstlich mitsprechen will, kann an den soeben in der Deutschen Verlagsgesellschaft für Politik und Geschichte erscheinenden Bismarck-Akten vorübergehen. Das in einigen Tagen von München abgehende verspätete Juniheft der Süddeutschen Monatshefte unter obigem Titel hat den Zweck, eine Art Querschnitt durch die Bismarcksche Epoche zu liefern und damit im besten Sinn des Wortes als Einführung in das Aktenwerk selbst zu dienen. Wir zweifeln nicht, daß die Herren Kollegen vom Sortiment den Lesern der Süddeutschen Monatshefte das Aktenwerk mit bester Aussicht auf Abnahme gleichzeitig vorlegen werden.

Bezugsbedingungen: M. 7.50 ordinär, M. 5.25 bar und 7/6

Bestellungen umgehend an F. Volkmar, Leipzig, Abteilung Süddeutsche Monatshefte erbeten.

Auslieferung in Stuttgart bei Koch, Neff & Detinger,

Auslieferung in Berlin bei Stille,

Auslieferung in München bei der Misko (die beiden letztgenannten nur für örtlichen Bedarf).

Leipzig u. München

Süddeutsche Monatshefte G. m. b. H.

Die spannende Rotokonovelle des
ersten Deutschen Mikroskopisten!

Ⓜ

Carl Willnau
Ledermüller

1.—5. Tausend

Elegant gebunden 13.50 Mark

Lugus-Ausgabe 180.— Mark

Hervorragende Urteile von H. v. Gleichen-Rufswurm,
Professor Dr. Paul Lindner-Charlottenburg u. a. m.

Die von Alice Greinwald-Clarus geschaffene
Umschlagzeichnung fand Aufnahme im Archiv für
Buchgewerbe und Gebrauchsgraphik 1922, Heft 1.



Verlag Kurt Scholke Nachf.
Leipzig, Universitätsstraße 18—20

Preiserhöhung!!

Wir geben dem verehrl. Sortiments-Buchhandel nachstehend unsere ab
1. Juli 1922 gültigen neuen Preise für „Sammlung der Entschei-
dungen und Gutachten des Reichsfinanzhofes“ bekannt:

Band 1—8 geb. je M 84.— ord., M. 63.— no.
in Festausgabe je M. 54.— „ M. 40.50 „
Decken zu Bd. 1—8 je M. 16.— „ M. 12.— „

Abonnement auf den nun beginnenden Band 9:
M. 54.— ord., M. 40.50 no.

Auf vorstehend genannte Ordinärpreise sind
20% Sortimenterzuschlag

zu nehmen, so daß sich die Verkaufspreise für gebundene Bände auf
M. 100.80 und für geheftete Bände auf je M. 64.80 stellen. Wir selbst
berechnen dem Sortiment die obengenannten Nettopreise.

Buchdruckerei u. Verlagsanstalt Carl Gerber, München

Feste Auslandpreise.

Vom 1. Juli ab liefern wir unsere Verlagswerke
im Ausland und nach dem Ausland zu festen Aus-
landpreisen aus, und zwar zum Umrechnungskurs
von 100 Mark = 10 Schweizer Franken sowie auf
der weiteren Grundlage der von der Aussenhandels-
nebenstelle festgesetzten Tabelle*). Spezialisiertes
Preisverzeichnis folgt.

Berlin SW 68.

E. S. Mittler & Sohn.

*) Von der Aussenhandelsnebenstelle genehmigt.

Ein erfolgreiches deutsches Hausbuch:

Das Glockenbuch

von **Hans Frank**

Geheftet M. 35.—, Pappband M. 60.—

Siebente Kritik:

„Es ist ein schönes verinnerlichtes Buch, in die Tiefe
schauend, in die Höhe weisend, aus Dichterkraft geschöpft,
zu Herzen sprechend, in eine Form gegossen, die es den
besten dichterischen Erzeugnissen unserer Zeit als eben-
bürtig erscheinen läßt.“ Frankfurter Nachrichten

Delphin-Verlag / München

Rhönklub-Verlag, Fulda

F. Fuchs'sche

Rhön-Wanderkarte, i. M. 1:100 000.

Diese in Achtfarbindruck hergestellte Karte ist die einzige,
welche die neue in den letzten Jahren durchgeführte **Wege-
bezeichnung in der Rhön** enthält. Durch die Höhenschichtlinien
und eine wirksame Waldbezeichnung ist sie für jeden Rhönwanderer
unentbehrlich geworden.

Die erste Auflage der ganzen Karte war im vergangenen Jahre
in ganz kurzer Zeit vergriffen. Die grosse Nachfrage beweist, dass
die Rhönwanderkarte jede andere Karte an Brauchbarkeit übertrifft.

Versandbedingungen:

Ganze Karte, neue Auflage M 21.— ord., M 14.— bar.

Halbe Karte, nördl. Hälfte M 9.— ord., M 6.— bar.

Halbe Karte, südl. Hälfte M 9.— ord., M 6.— bar.

Nur gegen Barzahlung.

Rhönklub-Verlag, Geschäftsstelle Fulda.

Völkerbund — Judentum

Dr. Siegmund Kaznelson

ZIONISMUS U. VÖLKERBUND

Des Verfassers Auffassung, dass die politischen
Erfolge der zionistischen Bewegung weder real-
politisch noch materialistisch, sondern lediglich
aus der ideellen Stärke des zionistischen Ge-
dankens zu erklären sind, ist nicht nur vom Stand-
punkte des Zionisten, sondern auch von dem
aller anderen geistigen Bewegungen der Zeit
besonders interessant.

M. 5.25

DER

XII. ZIONISTEN-KONGRESS

KARLSBAD, 1.—14 September 1921

*Alle Referate — Die Begrüssungen — Die Eröffnungs-
ansprachen — Die Generaldebatte — Die Beschlüsse — Die Wahlen*

Die weltpolitische Bedeutung dieses Kongresses,
des ersten nach der völkerrechtlichen Anerkennung
der zionistischen Ziele, macht dieses Buch nicht
nur für Zionisten und Juden, sondern auch für
Nichtjuden besonders interessant.

M. 36.—

Ⓜ Rabatt 35%, Partie 13/12, Zettel anbei.

Jüdischer Verlag, Berlin NW 7

?

Haben Sie

UNSERE DREI NEUEN GROSSEN ROMANE

Der Beutezug der Liebe

VON FEDOR VON ZOBELTITZ

Der Mann von der Straße

VON PAUL OSKAR HÖCKER

Dedekind der Spätere

VON VICTOR VON KOHLENEGG

schon bestellt

?

*Geben Sie umgehend Ihre Bestellung auf, da die Auflage bald vergriffen sein wird!
Alle drei Romane sind auf vorzüglichem Papier gedruckt und in Halbleinen gebunden.*

☒ Bestellzettel in der Beilage ☒

VERLAG ULLSTEIN / BERLIN

In 3. Auflage erschien soeben: Preis 9.— M.

Sexuell-nervöse
Schwäche-
Erscheinungen
beim männlichen Geschlecht.

Arztliche Ratschläge zur
erfolgreichen Behandlung und dauernden
Beseitigung

3. Auflage

von

Dr. med. J. F. Albrecht
ehem. prakt. Arzt

Bezugsbedingungen auf beiliegendem Verlangzetteln.

In 7. Auflage erschien soeben: Preis 5.25 M.

Der Weiße Fluß

des weiblichen Geschlechts
und seine Behandlung

Von

Dr. med. J. F. Albrecht

7. Auflage

Neu bearbeitet von

Dr. med. M. Birnbaum

prakt. Arzt in Berlin

Bezugsbedingungen auf beiliegendem Verlangzetteln.

Ernst'sche Verlagsbuchhdlg., Leipzig

Drum prüfe, wer sich ewig bindet,
ob sich das Herz zum Herzen findet!

Soeben erschien in 2. Auflage. Preis 15.— M.

Was
Heiratslustige

vor der Ehe von der Ehe
wissen müssen!

Wohlgemeinte Winke und Ratschläge, welche
vor der Vermählung zu beachten sind

Von Dr. jur. A. Pohley

Bezugsbedingungen auf beiliegendem Verlangzetteln.

In 2. Auflage erschien soeben. Preis 20.— M.

Praktische Anleitung z. Selbstaussführung aller

Maler- und
Anstreicher-Arbeiten

mit

Leim-, Kasein-, Teer-, Öl- und
Lackfarben

Nebst erprobten Rezepten über das Beizen des
Holzes, über das Polieren, Vergolden, Bronzieren,
Lackieren usw., über die Zubereitung von Kitten,
das Reinigen der Decken und Wände, über das
Beseitigen von Wasserflecken, die Bekämpfung des
Hauschwammes usw.

Von Ernst Kiefling

Bezugsbedingungen auf beiliegendem Verlangzetteln.

Ernst'sche Verlagsbuchhdlg., Leipzig

**Greif nicht in ein Wespennest!
Doch wenn Du greiffst, so greife fest!**

Begen alle Verhütungsbestrebungen für gesunde Aufklärung!
Begen das Sinken der Volksmoral

Dr. med. Gerson
**Die Verhütung der
Schwangerschaft**

Bücherei zur Volksgesundung Bd. 1

ord. M. 18.—

Wer die Wahrheit kennet und spricht sie nicht, der bleibt fürwahr ein erbärmlicher Wicht! Es ist eine - von den angesehensten Sortimentern erkannte - Ehrenpflicht, gerade dieses Buch mit dem heitlen Titel zu vertreiben! Es wird damit dem Vaterlande in ungeahnter Weise gedient und es werden Bestrebungen bekämpft, deren Folgen uns der Niedergang eines Nachbarvolkes mahnend vor Augen führt.

Helft alle mit!

Rabatt: einzeln 40%, 10 Expl. mit 42½%, ab 25 Expl. 45%

Auflage: eine Viertelmillion! Verlangzetteln liegt bei!

z

Enck-Verlag + Berlin-Tempelhof

Insel-Verlag
Leipzig

Stefan Zweig

Demnächst erscheint

AMOK

Novellen einer Leidenschaft

Geheftet M. 60.—

In Halbleinen M. 120.—



In neuer Auflage erscheint in Kürze

JEREMIAS

Dramatische Dichtung in neun Bildern

19.—23. Tausend

Geheftet M. 50.—

In Pappband M. 100.—

In Halbpergament M. 200.—



Von Stefan Zweig sind ferner lieferbar

Drei Meister

(Balzac — Dickens — Dostojewski)

9.—12. Tausend

In Pappband M. 90.—



Erstes Erlebnis

Vier Geschichten aus Kinderland

12.—15. Tausend

In Halbleinen M. 90.—



Tersites

Ein Trauerspiel in drei Aufzügen

Zweite Auflage

In Pappband M. 45.—



Der verwandelte Komödiant

Ein Spiel aus dem deutschen Rokoko

Zweite Auflage

In Pappband M. 40.—

DER INSEL-VERLAG

Spielend leicht

Selbst zur heißen Sommerzeit verkaufen sich unsere beliebten

Frauen-Romane

Beyersdorff, Schwere Prüfungen.
Herzberg, Prinzessin Dietlinde.
Pany, Arme Buben.
v. Schmid, Ite Steenbachs Erbe.
Tanner, Geschwister Wallenrode.

Mädchenbücher

Angerant, Gerthh Wintorff.
Courths-Mahler, Bettelprinzess
Damm, Sonnenbund.
Elkan, Pflegegeschwestern.
—, Tröstensamkeit.
Herzberg, Träumchen.
Tanner, Ursula.

Jeder Band gebunden mit künstlerischem, vielarb. Umschlagbild
ord. M. 20.—, netto M. 12.—, 13/12 M. 144.—.

Unter der Presse befinden sich einige neue Bände,
woriüber Näheres demnächst.

Deutsches Druck- und Verlagshaus

G. m. b. H., Berlin SW 68 u. Leipzig-Stötteritz.

Auslieferung für Süddeutschland auch durch die Großbuchhandlung
G. Umbreit & Co, Stuttgart.

Haben Sie schon bestellt?

Der deutsche Gedanke

1. Der Rembrandtdeutsche
2. Paul de Lagarde
3. Moltke

Jedes Heft M. 12.— steif kartoniert
Ausführliche Anzeige im Börsenblatt Nr. 147
Verlangzetteln anbei

Alexander Duncker Verlag Weimar

Eben erschienen!

„Die Entwicklung des bargeldlosen Zahlungsverkehrs“

Von Dozent Dr. Richard Kerschagl

„Verband österreichischer Banken und Bankiers“, Wien

Preis ord. M. 30.—, netto M. 22.50, bar M. 20.—

Auslieferung Berlin:
Hermann Bahr's Buchhandlg.
(Conrad Haber)
Berlin W 8, Mohrenstr. 6

Auslieferung Leipzig:
F. Boldmar, Leipzig,
Kommissionsgeschäft



VERLAG VON THEODOR STEINKOPFF
DRESDEN UND LEIPZIG

Demnächst erscheinen:

Neuauflagen

folgender drei führender Werke über

KOLLOIDCHEMIE

Von

PROF. DR. W^O. OSTWALD
Universität Leipzig

1.)



**GRUNDRISS
DER KOLLOIDCHEMIE**

1. Hälfte

Siebente Auflage. Gr.-8^o-Format. VI u. 329 Seiten
stark mit 60 Textfiguren und 5 Tafeln
Preis etwa M. 100.—

2.)

**DIE WELT DER VERNACH-
LÄSSIGTEN DIMENSIONEN**

Eine Einführung in die moderne Kolloidchemie mit
besonderer Berücksichtigung über Anwendungen

Siebente und achte Auflage

Gr.-8^o-Format. XVI u. 253 Seiten stark, mit
34 Abbildungen und 6 Tafeln
Preis steif karton. etwa M. 80.—

Für jeden, der der Kolloidchemie noch fern steht, ist das Buch
eine ausgezeichnete „Einführung“ in dieses Gebiet. Der
flüssige Stil und die anschauliche Darstellung
machen es besonders wertvoll.

3.)

**KLEINES PRAKTIKUM
DER KOLLOIDCHEMIE**

mitbearbeitet von PAUL WOLSKI

Vierte, vollständig umgearbeitete Auflage. Gross-

Oktav-Format, ca. 12 Bogen stark, mit
zahlreichen Textfiguren

Preis steif kartoniert etwa M. 60.—

Ein unentbehrliches Hilfsbuch für alle die, die sich experimentell
mit Kolloidchemie beschäftigen.

Ich bitte das Sortiment die „drei Ostwald'schen
Kolloidbücher“ nicht auf Lager fehlen zu lassen.

Sie finden dauernd Absatz in den Kreisen der:

Chemiker, Physikochemiker, Physiologen, Biologen, Chemie-
Studierenden, Mediziner, Bibliotheken, sowie in der chemischen
Grossindustrie und Fabriken von Kautschuk, Leim, Farben,
Papier, Lederwaren, Zellulose, Zelluloid, Sprengstoff, Kollodium,
phot. Platten und Papieren, Seife, Stärke, künstl. Seiden,
Keramik, Färbereien und deren zahlreichen Beamten.

Ich kann die Bücher ausnahmslos nur bar abgeben.

Ich bitte zu verlangen. Zettel anbei.

DRESDEN, Ende Juni 1922.

THEODOR STEINKOPFF



Nach längerem Fehlen kann
ausgegeben werden:



Der Wiesenzaun

Erzählung von

Franz Karl Ginzley

Bilder und Buchschmuck nach Werken von
Albrecht Dürer. Zweifarbig gedruckt auf
schönem, holzfreiem Papier.

14.-19. Tausend

In Halbleinen geb. mit Schuber etwa 50 Mark
In Halbleder geb. " " " 200 Mark



„Albrecht Dürer geht durch dieses Buch und die
stille Gloriole der dichterischen Verklärung leuchtet
wie ein mildes Licht auf seine Wege. Aus den zer-
fließenden Nebeln von Geschautem und Erlebtem,
Erzählersehnsucht und seelischen Märchen tritt dem
Dichter das Marienwerk des Künstlers entgegen...
Mit einfacher Empfindung hat der Dichter erzählt,
fast volksliedartig und einer Wärme und Innig-
keit voll, die aus tiefen Menschlichkeiten empor-
steigt...“ (Literarisches Echo.)

Diese feinsinnige Novelle Ginzleys wird in der
vorliegenden Ausstattung als vornehmes
Geschenkwerk flotten Absatz finden.

L. Staackmann Verlag, Leipzig

Pallas-Verlag G. m. b. H.

Berlin SW 11,

Königgrätzer Strasse 85a



Soeben erschienen:

Walther Rathenau †

Original-Radierung

von

C. Kauffmann-Mellus

Bildgrösse 17×15 cm,

Kartongrösse 35×24 cm

Preis Mark 100.— ordinär

= Zu versteuern im Kleinhandel. =

Fischers medic. Buchhandlung H. Kornfeld
Berlin W 62

(Z) Auf vielfache Anregung aus den Kreisen befreundeter Sortimenter und Exportbuchhändler beabsichtige ich, vom Oktober ab einen

Monatsanzeiger

über

Neuerscheinungen

auf dem Gebiete der

Medizin und ihrer Grenzgebiete

zu beziehen durch:

der als Propagandamaterial der betreffenden Buchhandlung bei ihrer Ärztkundschaft dienen soll, herauszugeben. Auf dem Kopfe des Prospektes wird an Stelle meines Verlages die betreffende Buchhandlung, sofern sie mindestens 50 Anzeiger bestellt, genannt. Der Inhalt des Anzeigers wird nach dem vom Börsenverein herausgegebenen wöchentlichen Verzeichnissen zusammengestellt. Der Anzeiger wird im Jahresabonnement für voraussichtlich M 12.— herausgegeben; für das 4. Quartal 1922 nehme ich Probeabonnements zu M 3.— an. Der Anzeiger wird im Antiquatdruck, möglichst nicht stärker als vier Seiten Klein Oktav, hergestellt. Vorschläge über Ausgestaltung usw. sind mir willkommen, besonders darüber, ob im Hinblick auf Auslandskundschaft und Teuerungszuschläge empfohlen wird, keine Ladenpreise anzugeben.

Bestellzettel anbei.

(Z) Vor kurzem erschien das in der gesamten deutschen Presse glänzend besprochene Buch:

Walter Rathenau

von

Professor Dr. Gaïton Raphael-Paris,

Deutsche Übersetzung von Prof. Dr. Rudolf Berger, Berlin, in unserem Verlage. Sie erfüllen eine Aufgabe an unserem Volk, wenn Sie dieses Buch Ihrem Publikum anbieten. Es gibt kein Werk, das besser über die großzügigen und vaterländischen Gedanken und Arbeiten Rathenaus unterrichtet.

Sofort bestellen! Im Schaufenster auslegen!

Ladenpreis: geh. 20 M., geb. 27 M.

Lieferung: nur fest und bar. Einzeln 35%, 10 Exemplare 40%, 25 Exemplare 45%.

Demokratischer Verlag G. m. b. H.,
Berlin SW 11, Bernburger Str. 18.

Medizinischer Verlag von S. Karger in Berlin NW 6

(Z) In Kürze erscheinen:

Über Psychoanalyse. Einleitender Vortrag von Rudolf Allers in Wien. Mit daran anschließender Aussprache im Verein für angewandte Psychotherapie und Psychologie in Wien. Herausgegeben von Prof. Dr. E. Stransky und Dr. med. et jur. A. Datterer. M. 40.—

Bei dem ungewöhnlichen Interesse, das die Psychoanalyse gegenwärtig erweckt, wird das Erscheinen dieses Buches besonders begrüßt werden. Ich mache besonders auch die Handlungen in Wien, Budapest, Holland, in der Schweiz und in Amerika auf die Erscheinung aufmerksam.

A cond. liefere ich nur in Ausnahmefällen dorthin, wo gleichzeitig fest verlangt wird.

Symptomatologie peripherischer Lähmungen. Auf Grund der Beobachtungen an Kriegsverletzten. Von Prof. Dr. Franz Kramer in Berlin. Mit Abbildungen M. 81.—

Die Arbeit ist in einzelnen Abschnitten in der „Monatsschr. f. Psych. u. Neur.“ erschienen, deren Abonnenten also für die Vorlage nicht in Frage kommen. Sonst interessiert sie aber jeden Neurologen und Psychiater.

A cond. kann ich nicht liefern.

Epilepsie und manisch-depressives Irresein. Von Prof. Dr. Hans Krisch in Greifswald M. 36.—

Die Zergliederung des psychischen Krankheitsbildes bei arteriosclerosis cerebri. Von Dr. S. J. R. de Monchy in Rotterdam.

Die beiden Arbeiten, sowie diejenige von Allers bilden die Hefte 46—48 der Abhandlungen aus der Neurologie, Psychiatrie, Psychologie und ihren Grenzgebieten und werden als Beihefte zur „Monatsschr. f. Psych. u. Neur.“ deren Abonnenten zu ermäßigten Preisen zusammen mit den nächsten Heften zur Fortsetzung gelangen.

Anomale Kinder. Von Dr. L. Scholz. Dritte, umgearbeitete Auflage. Von Prof. Dr. A. Gregor, Direktor der Fürsorgeerziehungsanstalt in Flehingen Geh. M. 72.—, geb. M. 96.—

Das Buch ist so anerkannt, daß sich eine besondere Empfehlung erübrigt. Es interessiert Ärzte, Lehrer und Theologen, die in der Jugendfürsorge tätig sind.

Kurzes Handbuch der Geschichte der Medizin. Von Prof. Dr. Karl Sudhoff in Leipzig. Dritte und vierte Auflage von J. L. Page's Einführung in die Geschichte der Medizin. Geh. M. 240.—, geb. M. 300.—

Katatonie unter dem Bilde der Hysterie und Psychopathie. Von Dr. med. M. Urstein in Warschau. M. 200.—

Die früheren Bücher des Verfassers haben in den interessierten Kreisen zu eingehenden Diskussionen geführt, ich bitte dieses neue Buch den Neurologen und Psychiatern vorzulegen.

Prospekte stelle ich in mäßiger Anzahl kostenfrei zur Verfügung.

Berlin NW 6

S. Karger



Eröffnungsanzeige



DIE SCHWEIZ IM DEUTSCHEN GEISTESLEBEN



Eine Sammlung von Einzeldarstellungen und Texten
herausgegeben von Professor Dr. Harry Maync (Bern)

Solide Pappbände in Taschenformat. * Jeder Band ca. Mark 45.—, Fr. 2.50*

Als Ziel dieses Unternehmens schwebt eine Art Enzyklopädie des deutsch-schweizerischen Geistes vor. In einer zwanglosen Folge schmucker und wohlfeiler Bändchen sollen das völkische Wesen und die geschichtliche Leistung der alemannischen Schweiz herausgearbeitet und der bedeutende Anteil aufgezeigt werden, den sie an Kunst und Kultur des ganzen deutschen Sprachgebietes von jeher gehabt hat und fortdauernd nimmt. Die Sammlung wendet sich an weiteste Kreise. Die Bändchen sind zwar von namhaften Sachvertretern bearbeitet, aber in gut gemeinverständlicher Form ohne gelehrtes Beiwerk gehalten. Neben der Literatur werden vornehmlich die bildende Kunst, die Geschichte und Kulturgeschichte, sowie die reichhaltige schweizerische Volkskunde zur Bearbeitung in Darstellungen und Auswahlausgaben gelangen.

Zunächst erscheinen im Juli 1922:

1. **Historische Volkslieder der deutschen Schweiz**, ausgewählt, eingeleitet und erläutert von Professor D. v. Greyerz (Bern).
2. **Conrad Ferdinand Meyers Gedichte**, ausgewählt und eingeleitet von Dr. E. Korrodi (Zürich).
3. **Salomon Geßners Dichtungen**, ausgewählt und eingeleitet von Hermann Hesse (Montagnola, Tessin).
4. **Adolf Frey, Lieder und Gesichte**, ausgewählt und eingeleitet von Professor G. Bohnenblust (Genf).
5. **Nietzsche und die Schweiz**, von E. A. Bernoulli (Basel).
6. **Jakob Böhmer, Zwei Novellen**, ausgewählt und eingeleitet von Dr. H. Jesh (Leipzig).

Es haben ferner ihre Mitarbeit an der Sammlung zugesagt u. a. Dr. H. Bloesch (Bern), Professor E. Ermatinger (Zürich), Prof. A. Jaeggli (Zürich), Prof. A. Heusler (Basel), Professor W. Köhler (Zürich), Prof. A. Köster (Leipzig), Dr. J. Jegerlehner (Bern), Prof. S. Singer (Bern), Professor E. Sulger-Gebing (München), Professor F. Vetter (Stein a. Rhein), Prof. A. Weese (Bern), Professor H. Wölflin (München), Dr. G. Zürcher (Baden).

H. HAESSEL • VERLAG • LEIPZIG

*) Von der Außenhandelsnebenstelle gemäß § 7 der Auslandverkaufsordnung genehmigt.

②

Bisheriger Absatz nahezu

/ 1/2 Million /

Mitte Juli erscheint:

Emma Allestein

Bestes bürgerliches

Kochbuch

Vorzüglich für das Haus berechnet.

31. Auflage

stark vermehrt und verbessert durch

Frau Tony Johannsen
Enkelin der Emma Allestein

Originalausgabe

730 Seiten Text u. 6 Tafeln Abbildungen
auf gutem fast holzstreifen Papier

Halbeinband mit reicher Decken- u. Rückenprägung

Preis (unverbindlich) 130.— M

Vorzugsangebot:

Alle bis 10. Juli 1922 eingehenden Bestellungen
werden mit 40% Rabatt (Partie 13/12) ausgeliefert.**Hermann Kanitz Verlag, Gera**

Steuerungszuschläge

gültig vom 1. Juli 1922.

600% für alle vor 1920 erschienenen Werke,

300% für die im Jahre 1920 erschienenen Werke, Bilder zur Himmelskunde, 1., 2. und 5. Sammlung jedoch nur 50%, und für die Schulbücher,

100% für die im Jahre 1921 erschienenen Werke, mit Ausnahme von Goos, Die Milchstraße, dessen Ladenpreis auf M 400.— erhöht werden mußte,

Werke mit der Jahreszahl 1922 u. Bibl. der angelsächs. Prosa Band I (Neudruck 1921) bleiben zuschlagfrei.

Hamburg-Altrahsfiedt,
Ende Juni 1922.**Henri Grand.**

Angeborene Bücher

G. Lesshaft in Neuzelle:

- 1 Rheingold. (Peters.) — 1 Parsifal. (Schott.) — 1 Walküre. (Schott.) — 1 Meistersinger. (Schott.) — 1 Rienzi. (Fürstner.) — 1 Tristan u. Isolde. (Breitkopf & H.) (Alles Klav.-Ausg. mit Text.)
- 1 Tannhäuser. (Brieser.) Geb. u. wenig gebraucht.
- 1 Posten Lektüre, nur für Herren, meist broschiert.

Carl Roelle in Ratibor:

- Friedrichs d. Grossen Werke. Prachtausgabe in 12 Halbl.-Einbndn. Wie neu. (Hobbing.)
- Albert, kathol. Bilderbibel d. Alt. u. Neuen Testament. In Prachtband, m. herrl. Holzschnitten. Wenig gebraucht. (Herlet.)

Gebote mit Preis direkt erbeten.

Struppe & Winckler in Berlin
W. 35:

- Mediz. Klinik 1908—1921.
- Ztschr. f. ärztl. Fortbildg. 1904—1907, 10.
- Klinisch-therapeut. Wochenschr. 1904.
- Therapeut. Monatshefte (Liebreich) 1900—03.
- Realenzyklopädie d. ges. Heilk. Bd. 1—24.
- Archiv f. physik.-diätet. Therapie 1899—1906.
- Liepmann, gynäkolog. Operationskurs. 1912.
- Jacobsohn, Nervenkrankh. 1913. Alles geb. u. gut erhalten.
- Meyers Konv.-Lex. 23 Bde. Wie neu. In Hlbd.
- do. 24 Bde. Wie neu. In Hlbd.
- Stielers Handatlas. Letzte Aufl. Wie neu.

Wilh. Koch in Königsberg i. Pr.:

- Dumas, A., Oeuvres illustrées. Bd. 1. 2. 3. 4. 8—15. Geb. Ganzlein. Orig. Calmann-Lévy, Paris 1898. Lex.-Form.
- Kriegs-Notgesetze. Heft 1—48. 3. A. u. 2. Jahr. Kplt. Kart. Neu. Heymann.
- Die neue Rechts- u. Wirtschaftsordnung. Heft 1—6. Kart. (Neue Folge der Kriegs-Notges.) Neu. v. Braun, Verkehr mit Lebens- u. Futtermitteln. Bd. 1—4. Geb.
- Preuss. Verwaltungsblatt. Jg. 29—40. 1907/08—1918/19. Geb. Orig. Wie neu.
- Zeitschr. f. bild. Kunst. Jg. 13/24. N. F. Jg. 1/3. Geb.
- The Studio. Vol. 1—81.
- Die Kunst. Jg. 1—22. Origbd. u. i. Hftn.
- Riemann, Musiklexikon. N. A. Origbd. Halbled.

Muther, Malerei i. 19. Jahrh.

Liller Kriegszeitg. 1914—1918. Jg. 1—4. Kplt. mit allen Beilagen.

Zeitschrift f. bild. Kunst. Jg. 13—20 Origbd., 21—24 Hlbled. N. F. 1—3 Origbd. 1878—92.

Ad. Menzels Illustr. z. d. Werken

Friedr. d. Grossen. Jubil.-Ausg. 2 Bde. Gr.-4°. Ganzleinen.

Schiller, — Shakespeare. Origbd. D. Verl.-Anst.

Schillers sämtl. Werke. 12 Bände. Cotta. 1898. Halbled.

— do. Ganzleinen.

G. Wimmer in Nordhausen:

ab Indagine, Beschreibg. d. Stadt Nürnberg. 1750.

Jenisisus, Annabergae historia. 1605.

Sternickel, Chronik v. Greussen. 1829.

Melzer, Beschreibung d. Bergst. Schneebergk. 1684.

Küster, Antiquitates Tangermündenses. 1729.

Hermann Thümmler, Chemnitz:

Fäschs Ingenieur- u. Artillerie-Lexikon. Dresden, bei Hekel. 1735. Geb. Tadellos erhalten.

Meyers K.-Lex. 6. Aufl. 27 Bde. (mit Kriegsnachträgen). Halbleder. Tadellos.

— do. Kl. Ausg. 7. Aufl. 6 Bände. Tadellos.

Kl. Busch-Album. (Klemm.) Ludwig, Schiller. Ganzleinen.

Wiegler, Weltliteratur. Ganzl. Schillers Weltgeschichte. 4 Bde.

Moderne Kunst. Bd. 17. 18. 19. 21. 22. 23. 24. Orig.-Einband.

Nur Gebote mit Preis erbeten!

Neue Partleartikel.

Rein-Scholz, E., Professor Dr. W. Rein. Darstellung seines Lebens u. Wirkens. Lpzg. 1914. 8°. M. Portr. M. 5.50

Rieken u. Voss, Das Studium der französischen u. engl. Sprache. Leipzig 1914. 8°.

— Dass. Lwd. M. 6.—

— Dass. Lwd. M. 10.—

Schäfer-Rochlitz, P. G., Deutsches Wehrturnen f. Halle, Platz, Gelände. Lpzg. 1915. 8°. M. 20 Taf. M. 7.—

— Dass. Hlwd. M. 11.—

Schlez, J. F., Hermsdorf, B. E., Johann Ferdinand Schlez. Sein Leben und seine pädagog. Ansichten Lpzg. 1914. 8°. M. 4.—

— Dass. Lwd. M. 10.—

Teuscher u. Franke, Quellen zur Geschichte d. Arbeitsschule. Leipzig 1913. 8°.

— Dass. Lwd. M. 6.—

— Dass. Lwd. M. 12.—

Tögel, H., Die wissenschaftl. Phantasie u. d. Unterricht. Leipzig 1914. 8°. M. 6.—

— Dass. Lwd. M. 12.—

Trapp, E. Chr., Versuch e. Pädagogik. Hrg. von Th. Fritsch. Leipzig 1913. 8°.

Lwd. M. 12.—

Winter, O., Heimstätten f. d. deutsche Jugend. Leipzig 1914. 8°. M. 84 Abb. M. 6.—

— Dass. Lwd. M. 13.—

4 Wochen nach Anzeige erhöhen sich die Preise um 20%.

Leipzig, Täubchenweg 21.
K. F. Koehlers Antiquarium.

Reimanns Buchh., Plauen i. V.:

Kürschners Nationalliteratur:

Grimmelshausen. 3 Bde.

Hebel. 2 Bde.

Klopstock. 2 Bde.

Stürmer u. Dränger. 3 Bde.

Lessings Jugendfreunde. 1 Bd.

Simon Dach. 1 Bd.

O.-Hfz., sehr gut erh.

Deutsche Nationalversammlung. 9

Bde. Billig.

Erbitte Gebote.

S. Schropp in Berlin:

1 Oeuvres posthumes de Frédéric II. Kplt. 15 Bde. In Ganzldr. Sehr gut erhalten.

Schnabel & Walter, G. m. b. H. in Potsdam:
 Die hohe Jagd. 4. A. Hln. 190.—
 Diezels Niederjagd. 12. Aufl. Halblein. 190.—
 Raesfeld, die Hege. Hlein. 190.—
 — dtische Weidwerk. 2. Aufl. Halblein. 225.—
 — das Rehwild. 2. Aufl. Hlein. 200.—
 Stegemann, Krieg. I/II. Pappbd. à 45.—
 Freytag, Tragödien. Ppbd. 20.—
 Stratz, engl. Frau. Pappbd. 35.—
 — gib mir die Hand. Pappbd. 35.—

Sämtlich mehrfach.
 Denkmäler der Kunst, v. Lübke u. L. Pracht-Ausg.
 Lessing, Beispiele angew. Kunst. Abtlg. 1.
 Ortwein, deutsche Renaissance. 9 Bde. Ganzlein. Geb.
 Dorschfeld, der moderne Innenausbau.
 Ohmann, Architektur u. Kunstgewerbe d. Barockzeit etc. Hldr. — Barock a. d. Zeit Leop. I. bis M. Theres. Halbleder.
 Opperdecke, die Bauf. des Mittelalters. Halbleder.
 Pannowitz, Formenl. d. roman. Baukunst.
 Gottlob, Formenl. d. norddt. Backsteingotik. Halbleder.
 Charakterist. Giebelbauten u. Portale in Danzig. Halbleder.
 Hasak, das Laubwerk u. d. ornament. Schmuck d. Reichsbank in Köln, m. Sonderabdruck: Wie schafft man Ornamente. Halblein.
 Der Architekt. Wiener Monatshefte f. Bauw. u. dek. Kunst. 1.—4. Jahrg. Grün Ganzlein.
 Goecke u. Sitte, der Städtebau. 1. u. 2. Jahrg. Ganzlein.
 — do. 4. Jahrg. Brosch. mit Decke. Ganzlein.
 Kick, moderne Neubauten a. Süd- u. Mitteldeutschd. 3 grosse Folio. Halbleder.
 Ebe, die Schmuckformen d. Monumentalbauten. 3 Bde. Ganzlein.
 Oppenort, architekt. u. ornament. Einzelh. im Stile d. Barocks. Halbleder.
 Zeyer u. Drechsler, dekorat. Bildhauerarbeiten. Serie I. Hleder.
 Aster, architekt. Reiseskizzen aus Italien. Halbleder.
 Die deutsche Villa. Entwürfe u. Bausausführungen. II. Serie. 50 Tafeln. Halbleder.
 Oeffentl. Bauten. Einzelausg. der Archit. Rundschau. III. Hldr.
 Blätter f. Architekt. u. Kunsthdw. XV. Jahrg. Tafel 31/60. Halblein.-Mappe.
 Bauer, verschied. Skizzen, Entw. u. Studien. Ganzleinen.

Schnabel & Walter, G. m. b. H. in Potsdam ferner:
 Berlepsch, ital. Renaiss. I. Abtlg. Das Chorgestühl in der Kirche S. Severin i. Neapel. Halblidr.
 Fiedler, das Detail in d. histor. Architektur. Serie I. Wiener Barock, Empire etc. Halblein.-Mappe.
 Lang u. Habicht, deutsches Baujahr. 3. Jahrg. 1906. Hlein.
 Raguenet, petits edifices histor. 8 Bde. Halblein.
 Büsing u. Schumann, Portland-Cement. Halbleder.
 Weyrauch, allg. Theor. u. Berechnung d. Träger. Halblein.
 Hagen, Schutz u. Eisenkonstruktionen gegen Feuer. Ganzlein.
 Denkschrift üb. d. Ausschmückg. u. Ausstattung des wiederhergestellten Rathauses zu Dortmund. Halblein.
 Wenck, Baumechanik. Halblein. Monograph. of American architecture. IV. Halbleder.
 Deutsche Bauzeitung 1867—1892 Halblein.
 — do. 1893—1906. Halbleder.
 Zeitschrift Deutscher Ingenieure 1857—1882. 26 Bde. Halbleder.
 Zentralblatt d. Bauverwaltung 1893—1906. Halbleder.
 Academic architecture 1892/1905. Halbleder.
 Verhandlungen d. Dtschn. Vereins v. Gas- u. Wasserfachmännern 1892—1902. I/II brosch., folg. Bde. Ganzlein.
 Klette, das perspekt. Zeichnen. Doerfel, Baupolizei-Ordnung. Festschrift z. Einweihung d. Teltow-Kanals 2. 6. 1906.
 Die städtischen Gaswerke i. Berlin 1847—1897. Ganzlein.
 Festschrift zur XXIII. Jahresvers. d. Dtschn. Vereins von Gas- u. Wasserfachmännern. Ganzlein.
 — do. z. XXXII. Jahresvers. do. do. Ganzleinen.
 Grotfend-C., Gesetzsammlg. Bd. I, 1—VIII. Halbleder. 1904/12.
 Schumann, Gesamtbeschreibg. d. Kakteen. 1903. Halbleder.
 Pott, die Zigeuner in Europa und Asien. 1844. I/II. Geb.
 Reichenow, Vögel Afrikas. I/III u. Atlas. 1902. Halblein.
 Massmann, deutsche National-Literatur. 1849. I/III. Halblein.
 Handbuch d. Politik 1914, I/III. Ganzleinen.
 Mertens, illustr. Weltgeschichte. Ganzlein.
 Sämtliche Werke sehr gut erhalt., werden auch einzeln nur gegen Gebot und bar unter Nachnahme abgegeben.

Albert Cohn in Leipzig:
 Autogr. v. Moltke. Näh. a. Anfr.

R. Ratsch in Naumburg a. S.:
 Mommsen, röm. Gesch. 8. Aufl. 1888. 1, 2, 3 Hlbfrz., 5 Hbl.
 Freytag, Serie 1 u. 2. Hbl. (Verl. Klemm.)
 Keller, G., ges. Werke. Deutschmeister-Verl. Hblidr.
 Deussen, Gesch. d. Philos. Hbl. Casanova, Erinnerung., hrsg. v. H. Conrad. Harz-Verl. Neu.
 Chamberlain, H. St., Grundlagen. Gr. Ausg. mit Vorworten. Hbl. Handb.
 Der Kunstverein. Neue Serie. Stahlstichsammlung der vorzüglichsten Gemälde d. Dresdener Galerie. Text von Görting. Verl. d. Engl. Kunst-Anstalt. Hblidr. Gut erh. Ungebund.
 Ullsteins Weltgesch. Ganzl. Neu. Arabische Nächte, m. Bildern v. Dulac. Müller & Co., Potsdam.
 Sindbad der Seefahrer, desgl. wie vor.
 Prinzessin Badura, desgl. wie vor.
 Rosenberg, Kunstgesch. Ganzl.
 Friedländer, Isenheimer Altar. Verl. Bruckmann.
 Der deutsche Herold Ztschr. für Wappen-, Sieg- u. Familienkde. Jahrg. 1909—1919 (1918, 1919 fehlt je 1 Band).
 Scheid, K., Methodik des chem. Unterr. 1913, Quelle & Meyer.
 5 Stk. Röntgenatlas der Kriegsverletzungen, hrsg. v. d. leitenden Aerzten d. Lazarethabtlgn. des allg. Krankenhauses St. Georg in Hamburg. Hamburg, Lucas Gräfe & Sillem, Verlag. (Gegen Gebot nur ins Ausland in Auslandwährung.) Das Werk enthält Orig.-Röntgenphotographien auf Photopapier mit Texten der Fachärzte.

Verlag für Technik u. Industrie in Wien:
 Soergel, Dichtung u. Dichter der Zeit. Leinen. 150 Jahre dtshr. Kunst. (Hyperion-Verl.) Hfz.
 Dayot-Bieberstein, Napoleon. Hln. Laurent, Napoleon, ill. v. Vernet. Leipzig 1851. Leinen.
 Kircheisen, die Frauen um Napoleon. Hfz.
 Tadellos erhalten. Gebote direkt.

A. Gossrau in Bützow (Meckl.):
 Prömmel, vaterländ. Gedichte. 2 Bde. 1822.
 Gruber, Frühlings-Blumen-Kranz. Mit 6 kolor. Kupertafeln, ohne Jahreszahl.
 Schmidt, Rosa v. Tannenburg. Mit 1 Kupfer. 1826.
 Grautoff, historische Schriften. 3 Bde. 1836.
 Hofmann, Papierfabrikat. Bd. 1. Orig.-Halbfrz.
 Garlepp, Bismarck-Denkmal f. d. dtische Volk. Orig.-Lubd. Jub.-Ausg. 1913.

J. Harder in Altona a. Elbe:
 De Zee 1920 Nr. 1, 2, 4, 5, 7, 8, 9. Brockhaus' Konv.-L. Letzte Auflage. Neu.
 Zeitschr. d. Vereins dtshr. Ingenieure 1880/1912. Schön. Expl. Gegen Gebote.

Carl Ludwig Jensen, Flensburg:
 1 Cooper, the works. (Zwickau 1829 erschienen.) *
 1 Tome Premier, Petit Anarcharsis ou Voyage du Jeune Anarcharsis en Grèce. I. II. (De Pierre Blanchard, Paris 1820 erschienen.)
 1 Goethe, Iphigenie auf Tauris. (Erschienen Georg Joachim Göschel, Leipzig 1790.)
 1 S. Lavalette, Fables choisies de Jean la Fontaine. (Erschienen bei Charles Erhard, Stuttgart 1845.)
 1 Kotzebue, A. v., Werke. 1 Bd. enthaltend: Menschenhass u. Reue, Bruder Moritz, der Sonderling, das Kind der Liebe, die Sonnen-Jungfrau, die Indianer in England. Erschienen: Paul Gotthelf Kummer, Leipzig 1790/91.
 Nur direkte Preisgebote erbeten!

Otto Thurm in Dresden-A. 1:
 1 Meyers K.-Lex. 6. A. 20 Bde. 10 — do. 5. A. Je 17 od. 18 Bde. 3 — do. 4. Aufl. Je 16 Bde. 15 — Handlexikon. 7. A. Hldr. 15 — do. 7. Aufl. Leinen. 3 — kl. Handlex. 7. A. Je 6 Bde. 10 Brockhaus' K.-Lex. 14. Aufl. 1894—98.
 15 Hütte, Ingen. Taschenbuch.
 1 Gut. Kamerad. Origbd. 1908, 09, 1913, 16.
 1 Kränzchen. Origbd. 1898/1901, 1909, 10, 14, 16.
 1 Türmer. Origbd. 1899—1904.
 1 Bibl. d. allg. Wiss. 6 Bde. Hfz. 60 Simplicissimus 1912, 13, 14. Brosch. neu.
 1 Zukunft. Bd. 21/92. Steif kart.
 3 Fuchs, Sittengeschichte. Bd. 1/2. 1 — do. Kplt.
 3 Luegers Lexikon. 1. Aufl. 10 — do. 2. Aufl.
 1 Studio. Geb. Vol. 13/16, 26, 27. 1 — Brosch. Vol. 13/21, 23, 25, 44, 46, 48/50.
 50 versch. Ullstein-Bücher, vielfach. (10 000 Bde.)
 Elektrot. Zeitschrift 1880—1921.
 Zeitschr. d. Vereins dt. Ing. 1880—1921.
 Stahl u. Eisen 1890—1921.
 Von letzteren drei fast alle Jahrgänge gebunden u. ungebunden. Lager ca. 3000 Jahrgänge u. fast alle Einzelnummern.
 Nur Preisgebote erbeten.

Leonhard Tietz A.-G. in Köln:
 1 Zeitschrift f. bildende Kunst. Neue Folge Bd. 7—24. Hleder.

- Buchhandlung Herle in Erkelenz:**
Kunstblatt, hg. v. Westheim. I. Jg. u. II. Jahrg. Liebhaber-Ausg. Gegen Gebot.
Hyperion. 6 Bde. Geb. (Hans v. Weber.) 4500.—
Fuchs, Sittengesch. Bd. 1 u. 3. — do. Erg.-Bd. 1. 2. Nur zusamm. 2000 M.
Die Wartburg. Baumgärtel. In Ganzleder.* 1800.—
- N. G. Elwert in Marburg:**
Archiv f. latein. Lexikographie u. Grammatik. Jg. 1—7. In Heften.
Ed. Lanzenberger, Buchh., Hamburg 30:
Montanus, Arnold, denkwürdige Gesandtschaften d. Ost-Indisch. Gesellschaft in d. vereinigten Niederlanden an unterschiedl. Keyser von Japan usw. Mit ein. grossen Anzahl Kupferstücken in Japan selbst abgerissen gezieret. Amsterdam 1670. Gebote direkt erbeten.
- Hahn's Sortiment in Leipzig:**
Weltall u. M. Orig.-Hilfrz.
Brehm. 13 Bde. Orig.-Hilfrz.
Schlossers Weltgesch. Bd. 1/9. (1875.) Hilfrz.
1001 Nacht. I—IV. Ln. (N. & H.)
Schillers sämtl. Werke in 12 Bdn. u. 1 Suppl. (Bd. 10 fehlt.) 1838. Cotta. Rot Gzldr. m. Goldschm.
Velh. & Kl.'s kleiner Handatlas.
Mensch u. Erde. I. II. Orig.-Gzldr.
Opitz, Eisenbahnt. v. Europa. Gebote mit Preis.
- Wilhelm Stein in Neuruppin:**
Geschichte d. Engländer. Seereisen. 7 Bde. 1774—1788. Ganzleder.
v. Langsdorffs Reise. I/II. 1812. Ganzleder.
Ansons Reise um die Welt 1749. Halbfrz. 2. Aufl.
Bilderbuch f. Kinder in 4 Spr. Industrie - Comptoir, Leipzig. Mit vielen Kupfern, meist handkoloriert.
- F. Dümmlers Buchhdlg. in Berlin SW. 61:**
Fuchs, Sittengeschichte. Bd. I/III u. Erg.-Bd. I/III. In imit. Wildleder. Wie neu. Gebote unter M. 6000.— zwecklos.
- Thelemann's Verlag in Weimar:**
Verlustliste 1—1325 ohne 279, 775, 1317. Preisgebote erbeten.
- Gesuchte Bücher.**
- * vor dem Titel = Angebote direkt erbeten.
Die Anzeigen-Aufträge für die Rubriken »Angebotene« u. »Gesuchte Bücher« sind wie alle andern für das Börsenblatt bestimmten Anzeigen stets an die Expedition des Börsenblattes zu richten.
- August Lauterborn in Ludwigs-hafen a. Rh.:**
*Hofmann, K. A., Lehrbuch der anorgan. Chemie. 1920.
Svenska Bokhandelscentralen A.-B. in Stockholm:
Zentralbl. f. Chirurgie 1921 Nr. 52.
W. J. van Hengel in Rotterdam:
Paulmann, Nassbagger.
Jürgensen & Becker, Hambg. 36:
Kley, Skizzenbuch. I/II. Geb. Jugend 1911, 1912, 1913.
Sachs-Villatte, franz.-dt., dt.-franz. Wörterb. Gr. Ausg. Geb.
Wilmanns, dtische. Gramm. Geb.
Reymont, poln. Bauern. Geb.
1 Meissner, A. G., Alcibiades und anderes. Geb.
Alexis, Werwolf, — falscher Waldemar. Geb.
Ev. Buchh., Luzern, Zürichstr. 4:
Baedeker, Palästina.
Jellinghaus, völlige Heil.
Murray, volle Pfingstsegen.
Josef Tašek in Prag:
Muther, Malerei.
Ullsteins Weltgeschichte.
Brehms Tierleben. A. einzeln.
Jung, Bauratgeber.
Kolb, von der Pflanze.
Voretzsch, altfranz. Literatur.
Kraepelin, psych. Klinik. Bd. IV.
Dietz, path. Anat. d. Zähne.
Stöckl-Hauser, Tabellen.
Woermann, Gesch. d. Kunst.
Hollaender, Margarethe Dornis.
Meredith, Egoist.
Ratzel, Völkerkunde.
Pfuhl, Jute. I.
Mauthner, Atheismus.
- Bismarck-Buchh. in Charlottenbg.:**
Die Hütte.
Menge, lat. Schulwörterbuch.
- Konstanzer Bücherstube in Konstanz:**
Fuchs, Sittengeschichte. 1. u. 2. Ergänzungsband u. kplt.
Gerstäcker, Kunstreiter.
Grimms Märchen. 1 u. 2. (Insel-Ausg.)
— hebr. Wörterbuch.
Muret-Sanders, dtisch-französ. u. franz.-dtische. Wörterbuch.
- Weitbrecht & Marissal, Hambg. I:**
*Schröder, Gerbereichemie.
*Appelius, Bewertung kaltlöslich. Quebracho-Extrakte.
*Bässler-Appelius, d. kaltlöslich. Quebracho-Extrakte und deren Analyse.
*Dekker, die neue internationale Gerbstoff-Analyse.
*Mierzinsky, die Gerb- und Farbstoffextrakte.
Nur direkte Angebote!
- Hans Beyer in Durlach:**
Rohden, Trotzkopf. 3 Bde.
Spanische Unterrichtsbriefe.
Rott, Kunst u. Künstler a. Baden-Durlacher Hof.
- Gustav Fock, G. m. b. H., Leipzig:**
(A) Archiv f. Gynäk. Bd. 85/114.
(A) Kunst, Moderne, 1900—1907, 1913, 1914.
(A) Das Recht. Jahrg. 24.
(A) Veits Hdb. d. Gynäk. 2. A. 5 Bde.
(A) Wörter u. Sachen. I—VII m. Beih. 1—4.
(A) Welt, Illustrierte, 1882.
(L) Ebermayer-Eichelbaum, Kommentar z. Strafgesetzbuch.
(L) Ovid, Auswahl, hrsg. Magnus.
(L) Greinz, Vergangenheit.
(L) — Thurnbacherin.
(L) Grimm, Lehren Buddhas.
(L) Gutmann, Hdb. d. Sprengarb.
(L) Hedin, Transhimalaja.
(L) Jürgensen, Kongogeschichten.
(L) Korb, Schmetterl. Mitteleur.
(L) Kunis, 164 Arbeitspläne.
(L) Lagail, Paradis charnels.
(L) Lebensweisheit d. Hindus.
(L) Lechny, Gesch. d. Aufklärg.
(L) Post, chem.-techn. Analyse.
(L) Schwalbe, Cellulose.
(L) Felix, Leitfossilien.
(L) Michaelis, Wtb.: Port.-dtisch.
(P) Jahrbuch d. dtchn. Handelskammern 1921.
(P) Jahrb., Statist., f. Sachsen 1918—20.
(P) Elster, Wtb. d. Volkswirtschaft.
(P) Zoltowski, Finanzen d. Hzgt. Warschau. (1806/15.)
(P) Vocke, Abgaben u. Steuer.
(P) Tetzlaff, Schulden d. preuss. Städte.
(P) Stein, Finanzwissenschaft.
(P) Schuckmann, Finanzverbess.
(P) Schanz, direkte Steuern Hess.
(P) Irische Frage im Weltkrieg. Alles.
(P) Knies, Geld u. Kredit.
(P) Jakob, Staatsfinanzwissenschaft.
(P) Calwer, Handel.
(R) Rönne, Städteordnung v. 19. 11. 1808 u. 17. III. 1831.
(R) Richter, organ. Chemie.
(R) Butler, Hudibras. Dtsch.
(R) Askinson, äther. Oele.
(R) Bär, a. e. klein. Stadt.
(R) Bendel, Mülheim a. Rh.
(R) Boltzmann, Prinz. d. Mech. II.
(R) Boveman, Littérat. néerland.
(R) Borkhausen, Naturgesch. d. europ. Schmetterl.
(R) Bousset, Relig. d. Judentums.
(R) Brugsch, dermat. Wrtrb.
(R) Candèze, Elatérides.
(R) Chasles, Geometrie. Alles!
(R) Dallas, Hemipt. list of spec. 1851.
(R) Davis, phys. Geographie.
(R) Dernburg, Bürgerl. Recht d. Dtschn. R. I.
(R) Detzel, Ikonographien.
(R) Dierauer, Schw. Eidgenoss.
(R) Döberl, Bayern. I.
(R) Eger, Komm.: E.V.O.
(R) Erichson, Nitidulidae. 1843.
- Gustav Fock, G. m. b. H., Leipzig, ferner:**
(R) Ernst, Hebezeuge.
(R) Euclides, Geometrie.
(R) Eyth, Cheopspyramide.
(R) Fauth, Beobachtgn.
(R) — Mond.
(R) Pesca, Pflanzenbau. 1/2.
(U) Zeitschr. f. vergl. Literaturgesch. Kplt. u. einz.
(U) Med. Reform. Kplt. u. einz.
(U) Zeitschr. f. physiol. Chemie. 1—102.
(U) Bibl. d. ges. dtchn. Nat.-Lit. Kplt. u. einz.
(U) Petermanns Mittlgn. 1895—1917.
(U) Westdtische. Zeitschr. f. Geschichte d. Kunst 1882—1914.
(U) Alsatia. Kplt. u. einz.
(U) Int. Zeitschr. f. Sprachwiss. Bd. 1—5.
(U) Athenaeon Syngamma. Bd. 1—4.
(W) Fischer, K., Gesch. d. neuer. Philosophie. Bd. IV, V, VIII.
(W) Meyer, M. W., Weltgebäude.
(W) — Naturkräfte.
(W) Fischer, K., Gesch. d. Philos. Kplt.
(W) Wundt, Völkerpsychologie. Bd. 2, 5, 9, 10. Geb. Halblein.
(W) Günter, Legendenstudien.
(W) Ratzel, Völkerkunde. 3 Bde.
(W) Jean Pauls Wke. in 23 Bdn. Geb. 1826/28. Bd. 11 apart. (Reimer.)
(W) Möller, Mikrosk. d. menschl. Nahrungsm.
(W) Röttger, Nahrungsm.-Chemie.
(W) Neumann, Brotgetreide.
(W) Hoppe-Seyler, phys. u. path.-chem. Analyse.
(W) Benedikt-Ulzer, Analyse d. Fette.
(W) König, Untersuch. landw. techn. Stoffe.
- Ludwig Rosenthal's Antiquar. in München:**
Gabelsberger, Anleitg. z. dtchn. Redezeichenkunst. . . Mchn. 1834.
Richter, Ludw., Ausw. v. 100 Zeichnungen. Mchn. 1917.
Weigel, Val., Postilla.
Harrisse, Bibliotheca Americana. 2 vol. 1866—72. Auch Neudr.
Willems, les Elzevirs. Brux. 1888.
Goedeke, Gesch. d. dtchn. Literatur. Kplt.
Friedenthal, d. Weib i. Leben d. Völker. 2 Bde. Bln. 1910. Orig.-Lwd.
- Manó Dick in Budapest VII:**
Launhardt, Theor. d. Trassierens. (Erlövy.)
- Josef Habel in Regensburg:**
Nadler, Berliner Romantik.
- Ottosche Buchhandlg. in Leipzig:**
Nietzsche, also sprach Zarathustra. Ausgabe Taschenformat.

- K. F. Koehlers Ant. in Leipzig:**
 Knoop, Sagen u. Erzählungen.
 Kobbe-C., Nord- u. Ostsee.
 Kohler, Dante als Prophet.
 Krüger-R., Nutz- u. Zierpflanzen.
 Kuckuck, Strandwanderer.
 Langegg, jap. Teegeschichten.
 Lehmann, Zivilprozessordnung.
 Lejars, dringl. Operationen.
 Le livre de volupté.
 Levy, neuhebr. u. chald. Wörterb.
 Lichtenberg, Aphorismen.
 Lindau, die blaue Laterne.
 Lindsay, the latin language.
 Linke-C., wetterkundl. Unterr.
 Literaturen d. Ostens. Bd. V, 2.
 Löwe, Komm. z. ung. Handelsr.
 Maier-R., Hdb. d. Handelsw.
 Marcks, Männer u. Zeiten.
 Marden, der Prinzipal.
 — der Angestellte.
 Mayer, Municipalverfassung.
 Meier, Kunstlieder.
 Mendner, ostafri. Dämmerstund.
 Meyer, Lung-Ch'uan-Yao.
 — Gesch. d. Altertums. Bd. II.
 Migula, Pflanzenbiologie.
 Karazitsch, Milosch Obrenowitsch.
 (Russisch.)
 Möbius, Verp. e. Handelsgesch.
 Möllinger, Motorzähler.
 Monogr. u. Dekorationen f. Uhren . . . , hrsg. Diebener.
 Mon. z. Weltgesch. 6, 8, 10, 18 u. a.
 Morens, Kants Weltgebäude.
 Neuhaus, Mikrophotographie.
 Orosius, adversus paganos historiarum libr. 7.
 Otto-Pf., Kakteen.
 Paris-Cat. ill. du Salon.
 Paton, Researches.
 Paur, Lebensgesch. Dantes.
 Paxton, Magaz. of botany.
 Pfeiffer, Enumeratio cactear.
 Pinner-C., Komm. z. allg. W.-G.
 Poehlmann, Kunst zu denken.
 Polock-M., Hist. of Engl. law.
 Quellenschr., Histor., z. Stud. d. Anthropophyteia.
 Ranke, röm. Päpste.
 Reinke, Einf. in d. Elektrotechn.
 Riedesel, Berufsreise.
 Riehl, Kritizismus.
 Roscher, Kolonien.
 Sachse, Sachsenspiegel.
 — chem. Technologie.
 Sig. Vieweg. H. 25.
 Sander, Dante.
 Savigny, Gesch. d. röm. Rechts.
 Schaper, Skizz. f. Metallarb.
 Scherr, Bildersaal d. Weltlit.
 Schilling v. C., Wunderwelt.
 Schneider, christl. Klänge.
 Schnitzler, das Märchen.
 Schönwald, Handelsgeschäfte.
 Schütze, Teiln. am Verbrechen.
 Semerau, Michelang. Wke. u. L.
 Shakespeares Werke. (V. w. V.)
 Siebert, wie sag ich's m. Kinde.
 Simmel, philosoph. Kultur.
 Steenberg, Bergsons Philos.
 Stern, Minderkaufmann.
- K. F. Koehlers Ant. in Leipzig**
 ferner:
 Strasburger, Embryosack.
 Teplitz-Schönau. Alles.
 Thieme-B., Künstlerlexikon.
 Tschirch, Hdb. d. Pharmakognos.
 Twiehausen, naturgesch. Unterr.
 Ausg. A. Bd. III.
 Uhlenbeck, Wtb. d. altind. Spr.
 Ullsa, Noticias Americanas.
 Ulmann-B., lettisches Wtb.
 Vorschriften f. Konstr. u. Prüf. v. Schaltapparaten. (Springer.)
 — do. f. Installat.-Material. (do.)
 Waals, Thermodynamik.
 Wachsner, kaufm. Schuldschein.
 Wiedemann, Gramm. d. tscherem. Sprache.
 Wilkens, early influence of germ.
- Karl W. Hiersemann in Leipzig:**
 Heller, Handb. f. Kupferstichslr. 1850.
 Taschenbuch, Geneal., d. Ritter- u. Adelsgeschl. Jg. 1 u. 18.
 Rundschau, Dtsche. Kplt. u. einz.
 Stoehr, dtsche. Fayencen. 1920.
 Marquardt u. Mommsen, Handb. d. röm. Altertümer. 1871—75.
 Coomaraswamy, Hist. of Rajput paint. 1912.
 Jahrb. d. preuss. Kunstsammlgn. Kplt. u. einz.
 Georges, dtsch.-lat. Handwörterb.
 Bernheim, Lehrb. d. hist. Meth.
 Diezels Niederjagd. 1897.
 *Aeltere u. neuere Werke über Skulpturen der Neger, Südsee-Indianer, ferner über orientalische Skulpturen. Angebote m. Preisangabe direkt erbeten.
 Blätter-f. Kostümkde. Kplt. u. e.
 Mopsus eine Faunkomödie, ill. v. Volz. 1895/96.
 Zimmermann, vorkarolin. Miniaturen. 1916.
 Canadiana. Alles.
 Die Insel. (Zeitschr.) Kplt. u. e.
 Gemälde-Galerie. Alte Pinakothek, München.
 Tiraboschi, Storia dell' lett. italiana. 1795—96.
 Schulte, Gesch. d. Quellen u. Lit. d. Kanonschen Kunst. 2 Bde.
 Savigny, Gesch. d. röm. Rechts i. Mittelalter.
 Choulant, Handb. d. Lit. d. ält. Med.
 Gröber, Grundr. d. rom. Philologie. Bd. 2 kplt.
 Booch-Arkossy, poln.-dt. Wörterb.
 Windelband, Lehrb. d. Gesch. d. Philos.
 Frischeisen-Köhler, Weltanschauung, Philos. u. Religion.
 Münzenberger-Beissel, Kenntn. u. Würdigg. d. mittelalt. Altäre Dtschlds.
 Goldschmidt, Elfenbeinskulpturen a. d. Zeit d. karol. u. sächs. Kaiser.
 (Engels, A.) Schelling u. d. Offenbarg. (1841.)
- Karl W. Hiersemann in Leipzig**
 ferner:
 Feuerbach, Schelling, d. Philos. i. Christo. 1842.
 Jahresbericht d. schweiz. Landesmuseums. Jg. 1 u. ff. Kplt. u. e.
 Seidlitz, Leonardo da Vinci.
 Jhering, R. v., Vorgesch. d. Indoeuropäer.
 Goldschmidt, Albanipsalter.
 Liebert, Verz. d. Werke d. Malers Cornicelius.
 Kömstedt, d. Entwickl. d. Gewölbebaues.
 Bangel, Trauttmann u. s. Zeitgen.
 Maul, Mich. Willmann.
 Gellhorn, schles. Friedhofsanlag.
 Eicke, bürgerl. Bauk. Niedersachsens.
 Büchner, Einhard als Künstler.
 Habicht, niedersächs. Malerei um 1400.
 Groner, Geh. d. Isenheimer Alt.
 Röttinger, Beitr. z. Gesch. d. sächs. Holzschn.
 Witting, Cort Borgentryk.
 Hindenberg, Benno II., Bischof v. Osnabr.
 Antonius, Chronicon sive opus histor. 3 Bde. Nürnberg. 1484.
 Breitkopf, üb. d. Druck d. geogr. Charten. Lpzg. 1777.
 Kretschmer, d. ital. Portolane d. M.-A. Bln. 1909.
 Planiscig, venetian. Bildhauer d. Renaiss. 1921.
 Winkelmann, Handb. d. Physik. Kplt. u. einz.
 Wiener medicin. Wochenschr. Jg. 1919, 1920.
 Prometheus. Jg. 32.
 Sozialist. Monatshefte. Jg. 1917/19.
 Knies, d. Kredit. 1879.
 Deutsch, H., Arbitrage. 1910.
 Riesser, dtsche. Grossbanken.
 Stein, L. v., Gesellschaftslehre. 1856.
 Ratzenhofer, Soziologie.
 Archiv f. innere Kolonisation. Bd. 1—6. 1908—14.
 Jöchers Gelehrtenlex. Kplt. u. e.
 Zedler, gr. vollst. Universal-Lex. all. Wissenschaften. 1732—50.
 Hurter, Nomenclator litt. recent. theol. cathol. Kplt. u. einz.
- Buchhdlg. Hans Domes in Köln:**
 *Gley, Physiologie. (Deutsch.)
 *Oppenheimer, Lehrb. d. Nervenheilkde.
 *Quervain, chirurg. Diagnostik. (Vogel.)
 *Wilh, Java. (Folklangverlag.)
 — buddh. Plastik. Gb. (Schroll.)
 *Goethes Werke. (Müller, Cotta od. Insel-V.)
 *Heines Werke. (Insel-V.)
- Frdr. Wagner, Duderstadt/Hann.:**
 *Hartmann, über Koksofensteine.
 *Max, Gesch. v. Haubenhagen.
 *Harland, Gesch. d. St. Einbeck. Angebote direkt.
- R. Goldmann in Forst (Lausitz):**
 *Andrees Handatlas. Letzte Ausg.
 *Anzengrubers Werke. Halbleder. (Reclam.)
 *Bauer, Holzmesskunde.
 *Brehms Tierleben. Kplt.
 *Brockhaus' Konv.-Lex. Kl. Ausg.
 *Brücke, Physiologie d. Farben.
 *Diercke, grosser Schulatlas.
 *Doenges, Meissner Porzellan.
 *Dühring, d. Judenfrage.
 — Ersatz d. Religion.
 — Wert d. Lebens.
 *Elster, Wörterb. d. Volkswirtschaft.
 *Gaedertz, aus Reuters Tagen. Bd. II. Grün Leinen.
 *Ganghofers Werke. I.—IV. Ser.
 *Haarmann, Warenkunde.
 *Heiden, Textil-Handwörterbuch.
 *Hennig, Streichgarnspinnerei.
 *Lucas, d. Selfaktor.
 *Meyer, Conr. Ferd., Wke. Hldr.
 *Ploss-Bartels, d. Weib.
 *Röchling u. K., d. alte Fritz.
 *Schams, Handb. d. Weberei.
 *Semi-Kürschner, letzte Ausg.
 *Thoma u. Heilm., Ign. Täschner.
 *Ullstein, Weltgeschichte.
 *Waldeyer, Atlas d. menschl. und tierischen Haare.
 *Zetzsche, mikrophotogr. Atlas.
 *Werke von Dahn, — Freytag, — Ganghofer, — Gottfr. Keller, — Paul Keller, — Raabe, — Storm in tadellos besseren Einbänden. Nur direkte Angebote.
- J. A. Mayer'sche Buchh., Aachen:**
 *Beilstein, Hdb. d. org. Chemie. Bd. I—V br. oder geb. Nur 4. Aufl., auch Einzelbände.
 *Ztschr. f. angewandte Chemie. Jahrg. 1921 kplt.
 *Escales, Explosivstoffe.
 *Rein-Wirtz, Wechselstromtechn. Bd. IV/V.
 *Michenfelder, Kran- u. Transportanlagen.
 *Oppenheimer, die Fermente.
 *Kolloid-Zeitschr. 1915/21. Auch einzelne Jahrgge.
 *Zeitschr. f. physikal. Chemie. Bd. 80—99. Auch einzelne Bände.
 Rosen, Fremdenlegion.
 Blaue Bücher: Dtsche. Dome.
 Lie, böse Mächte.
 Scheerbari, Rakkox.
 Ullitz, Ararat.
 Kubin, andere Seite.
 Strobl, Eleagabal Kuperus.
 Strobl, bedenkensame Historien.
 Mauthner, Wrtrb. d. Philos. I/II. — Beiträge z. e. Kritik d. Spr. Bd. II.
 Schule d. Pharmazie. Bd. V.
 Paquet, Li.
 Tornius, Salons. I ap.
- Ehrenberg & Cie. Inh. Josef Dostal in Wien I, Jasomirgottstr. 5:**
 *Escales, Explosivstoffe. Bd. 2.
- Adam's Buchh. in Glatz, Schles.:**
 *Boileaus Satiren u. Epist. Dtsch.

Martin Breslauer in Berlin W 8.
Französische Strasse 46:
Rosenkreuzer.
Illuminaten.
Geheimwissenschaften.
Hexenwesen.
Mystik.
Theosophie.
Täufer.
Physiognomik.
Kabbala.
Geheimschrift.
Daemonologie.
Spiritismus.
Somnambulismus.
Zauberei.

Ich suche alle hierauf bezügliche Literatur in deutscher, englischer, französischer, italienischer, latein. und spanischer Sprache.

Ferner alle frühen Einzel- und Gesamt-Ausgaben von:
Agrippa von Nettesheim.
Albertus Magnus.
Andreae, Joh. Valentin.
Angelus Silesius.
Böhme, Jacob.
Bruno, Giordano.
Campanella.
Eckart, Meister.
Eckartshausen, Hofrat von.
Ficinus, Marsilius.
Frank, Sebastian.
Gerhardt, Paul.
Gichtel, Joh. Georg.
Glauber, Joh. Rud.
Knorr von Rosenroth.
Krüger, Joh. (Liederdichter.)
Lautensack.
Maimonides.
Molinos.
Nicolai, Phil. (Liederdichter.)
Paracelsus Theophr. Bomb. v. Hohenheim.
Ringwaldt, Barthol.
Rist, Johannes.
Ruysbroeck.
Saint-Martin.
Scheffler, Johannes.
Servet.
Spee, Friedr.
Stiefel, Michael.
Suso (Seuse).
Swedenborg.
Tauler, Joh.
Thurneysser v. Thurn.
Weigel, Valentin.
Weisshaupt, Adam.

Chemisches (Pharmazeutisches)
Zentralblatt aus d. Jahren 1836 bis 1920. Auch einz. Zahle pro Jahrgang etwa 2000 Mark.
Angebote unter Dresden # 1487 an die Geschäftsstelle des B.-V

R. Piper & Co., Verlag in München, Römerstrasse 1:

*Meyers Konv.-Lexikon. Grosse Ausgabe. Letzte Aufl. Mit sämtlichen Ergänzungsbänden. Nur tadellos erhalt. Expl. kommt in Frage. Angebote direkt erbet.

Karl Max Poppe in Leipzig:
Serien u. einz. Bände von:
Centralbl. f. Ohrenheilkunde.
— f. allg. Pathologie.
— f. Röntgenstrahlen.
— f. Stoffwechselkrkh.
— f. d. ges. Therapie.
— f. Tuberkuloseforschg.
Congrès int. de Chirurgie.
Ergebn. d. Anat. u. Entw.-Gesch.
Ergebnisse d. Chirurgie.
— d. Geburtshilfe.
— d. inn. Medizin.
— d. Neurologie.
Folia serologica.
Fortschritte d. Röntgenstrahlen.
Gesundheit.
Gesundheits-Ingenieur.
Journal de médecine.
Medizin. Klinik.
Monatsbl. f. Augenheilkunde.
Therapeut. Monatshefte.
Monatsschrift f. Geburtsh.
— f. Kinderheilkunde.
—, New Yorker mediz.
— f. Psychiatrie.
Parasitology.
Pharmaz. Praxis.
Gynäkolog. Rundschau.
Mediz.-chir. Rundschau.
Semaine médicale.
Tuberculosis.
Archiv f. Orthopädie.
Jahreskurse f. ärztl. Fortb.
Imago.
Ztschr. f. Chemotherapie.

Orient-Buchhdlg. Heinz Lafaire in Hannover, Ebhardtstr. 8:
Suche ständig Originalausgaben in allen asiatisch. Sprachen: Arabisch, — Armenisch, — Hebr., — Hindustanisch, — Sanskrit u. alle indischen u. indochines. Sprachen, — Persisch, — Syrisch, — Türkisch etc. etc., sowie Grammatiken u. Wörterbücher dieser Sprachen. — Reisen, — Werke über die Geschichte, — Kunst, — Literatur u. Philosophie orient. Länder. Angebote von Orientalia und Asiatica im weitesten Sinne sind stets erwünscht u. werden schnellstens bearbeitet.

Otto Meissner in Hamburg 1:
Georgs Schlagwortkatalog.
Hinrichs' Fünfjahrs-Katalog.
Kaysers Bücherlexikon.
Alle mögl. kplt.

Litera Georg P. Page, Darmstadt:
*Poggendorffs Annalen 1790—1824 (Bd. 1—76), 1834—1843 (Bd. 107—136).
Direkte Angebote erbeten.

Caesar Mahler in Wien V, Margaretenstr. 76:

Alles über chinesische u. japan. Geschichte.
— über Napoleon I.
— über Hexenprozesse in dtsh. Sprache.

Zimmer in Breslau:
Mehring, Gesch. d. dtsh. Soz. 2 Bde.
Keyserling, Reisetagebuch. Geb.
Emperger, Beton u. Eisen.
Fuchs, Sittengeschichte.
Sagen u. Erz. d. Prov. Posen.
Polko, musik. Märchen. Geb.
Busch-Album.
Richard Voss. (Alles.)
Biese, Literaturgeschichte.
Trojan, unsere dtsh. Wälder. (Leuchtende Stunden.)
Koser, Friedr. d. Grosse.
Partsch, Schlesien. I.
Hennecke, neutest. Apokr. 1. Bd.
Herm. Bahr's Buchh. Conrad Haber, Berlin W. 8, Mohrenstr. 6:
Oertmann, B.G.B. I. III.
Poehlmann, Sozialismus u. Kommunismus im Altertum.
Handelsgesetze des Erdballs.
Zeitschrift f. vergleich. Rechtsw.
Gelesnoff, Grdz. d. Volkswtschl.
Schmidt, Recht d. Schiffahrt auf internat. Strömen.
Ber. d. österr. Friedensdelegat.
Holtzendorff, Hdb. d. Völkerr.
Diehl, theoret. Nationalökonomie.
Grundr. d. Sozialökonomik. I.
Bernheim, Lehrb. d. histor. Meth.

Alfred Thörmer in Leipzig:
Ostwald, anorg. Chemie.
Stöckel-Engel, Parallellin. (Teubner 1895.)
Littrow, Atlas d. gest. Himmels.
Turgenjeff, Visionen.
Streitberg, urgerm. Grammatik.
Schurtz, Völkerkunde.
Walther, Wüstenbildung.
Buschan, ill. Völkerkde. (Strecker & Schr.)
Schachtzabel, Taubenrassen.
Archiv f. Elektrotechnik 1913/20.
Brockhaus' Konv.-Lexikon.

Stern-Verlag in Düsseldorf:
Meyers Klassiker. Grün u. braun Lein. Einzelbände. Alles.
Kants Werke.
Fuchs, Sittengesch. Kplt. u. einz.
Krafft-Ebing, Psychop. sexualis.
Warnecke, Musterblätter für Gewerbetreib.
Lehnert, Anleit. z. Cab.-Glasmal.
English rooms.
Flower's Collection. Kplt.
Ullmann, Enzykl. d. techn. Chem.
Naumann, Vögel.
Groth, Klaus, Briefe üb. Platt- u. Hochdtsch.
Nesselmann, Algebra d. Griechen. Berlin 1842.
Hörbigers Glacial-Kosmogonie.
Handb. f. d. Eisenbetonbau. Bd. 5.
Osann, Erzeugung d. Roheisens.
Kittler, allg. Elektrotechn. Bd. 3.
Hrabak, Drahtseile.
Bauer, Kabelmaschinen.

Adolf Sponholtz Nf., Hannover:
*Spengler, Abendland. I/II.
*Rolland, Johann Christof. I/III.

F. A. Brockhaus' Sort. u. Antiq. in Leipzig:
Zoolog. Annalen. Vollst. Reihe.
Archiv f. kelt. Lexikographie. 1/3.
Archives ital. de biologie. Vollst. Reihe.
Mémoires de la société de l'hist. de Paris. 1—28.
Zeitschr. f. kelt. Philol. 1—10.
Zeitschr. f. angew. Mikroskopie. Vollst. Reihe.
Althusius, polit. method. digesta.
Barret, Jus regis. 1613.
Beneke, Verhältn. von Leib u. Seele.
Exemen des préjugées légit. 1673.
Garz, puritan. Glaubens- u. Regimentsspiegel. 1650.
Goldast, Monarchia.
Hartsen, Unters. üb. Psychologie.
Herbart, Lehrb. d. Psychologie.
Kelleson, Right a. jurisdic. 1613.
Koch, Psychologie.
Lange, Sinnesgenüsse.
Neisser, Geschlechtskrankheiten.
Paraeus, Quaest. controvers. theol. de jure regum. 1612.
Raabes Werke. Serie II.
Les sept sages de France, à leur roi Louis XIV. Ca. 1692.
Schulkenius, Defensio Bellarmini.
Veit, Handb. d. Gynäkologie. I/V.
Vierordt, Zeitsinn.
Zsigmondy, Kolloidchemie.

Buchh. Korn & Berg, Nürnberg:
Erg.-Bde. z. Meyers Konv.-Lexik. I—IV. (Halbfanz.)
Gradmann, Pflanzenleben der schwäb. Alb. Geb.
Sievers, Süd- u. Mittelamerika. 2. Aufl. (Halbfanz.)

L. Thelemanns Buchh., Weimar:
Byron, Manfred. H. v. Weber.
Gerstäcker, Mahlhuber. do.
Goethes Faust. do.
Dante, göttl. Komödie. do.
Bierbaum, Pao. Luxus. Müller.
Gautier, Maupin. do. do.
Slevogt, Lederstrumpf.
Goethe. Insel. Dünndruck.
Parzival. Georg Verlag. Luxus. Plantindrucke.
Elzevirdrucke.
Goethe. Ausg. I. Hand.
Buonaventura, Nachtwachen. ill. Thylmann.
Kroeber, Goethezeit in Silh.
Schiller. Erstausgaben.
Hölderlin. do.
Wieland. do.
Lessing. do.
Chodowiecki. Alles.
Weimarstiche.
Goethe, — Herder, — Wieland, — Schiller. Alte Stiche.

G. A. Grau & Co. in Hof i. B.:
*Lichtwitz, klin. Chemie.

Lüdersdorff'sche Buchh., Charlottenburg:
*Conrad, Nat.-Oekonomie. II. Bd.

Speyer & Peters, Abt. Antiquar., in Berlin NW. 7:
 *Schulze-Gaevernitz, Marx od. Kant.
 *Eisler, Soziologie.
 *Schmidt, allg. Staatsl. Bd. 1
 *Stein, Sozialism. u. Kommunism. i. heut. Frankr.
 *Gumplowicz, Rechtsstaat.
 *Tocqueville, l'ancien régime, übers. v. Delchers.
 *Bathgen, Staat u. Kult. d. Japan.
 *Lask, Rechtsphilos.
 *Bekker, üb. d. Streit d. hist. u. pol. Rechtsschule.
 *Dante, üb. d. Monarchie.
 *Geyger, Gesch. u. Syst. d. Rechtsphilos.
 *Hollitscher, hist. Ges.
 *Hagmann, Rousseaus Sozialphil.
 *Lasson, Syst. d. Rechtsphilos.
 *Eicken, Gesch. u. Syst. d. mittelalterl. Weltansch.
 *Kantstudien. Nr. 1, 15, 18.
 *Natorp, Platons Staat.
 *Bendix, Problem d. Rechtssich.
 *Sakmann, Rousseau.
 *Dahn, Vernunft im Recht.
 *Fichte, Grundzüge d. Natur.
 *Meyer, Theorie d. frz. Verw.-R.
 *Kirchmann, Wertl. d. Jurisprud.
 *Gierke, Genossenschaftstheorie. — Privatrecht.
 *Simmel, Einl. i. d. Moralwiss.
 *Hildenbrand, Gesch. u. Syst. d. Rechts.
 *Rossbach, Perioden.
 *Thon, Rechtsnormen.
 *Argentarius, Einbl. in d. Bank.
 *Johannsen, Elemente d. exakten Erbliehkeitsl.

Cl. Attenkofer'sche Sort.-Buchh. in Straubing:
 Pastor, Geschichte der Päpste.
 Haggenev, Heerbann. 1—7 (einz.).
 Schlicht, bayrisch Land u. Volk. 1001 Nacht, v. Weil.
 Rosenthal, Bürg. Gesetzbuch.
 Ullsteins Weltgeschichte.
 Fuchs, Sittengeschichte.
 Herders Konvers.-Lexikon.
 Straubing. Alles.
 Kunstschatz d. Lesebuchs. III. Prosa.
 Widmann, Geschichtslügen.

Herdersche Bh., Karlsruhe (B.):
 *Willmann, Geschichte des Idealismus. I. II. Brosch. od. geb.

Volkvereins-Verl., M.-Gladbach:
 *Kuhn, Kunstgesch. Wie neu. Gb.
 *Hist.-polit. Blätter. Bd. 130, 163, 142 Heft 8 oder ganzer Bd.
 *Soziale Praxis. Jg. 27 Nr. 25; Jg. 28 Nr. 35, 36, 39, 42.
 Nur direkte Angebote erbeten.

Adolf Urban in Dresden:
 *Heis-Eschweiler, Geometrie. I.
 *Fuss-Hensold, Physik. Allgem. Ausg. 14. Aufl.
 *Weiler, Physik. I.
 *Emsmann, physikal. Aufgaben.

Nörrebro's Boghandel in Kopenhagen, 28 Aaboulevard:
 *Schiller u. Lübben, mittelniederdtchs. Wörterbuch.
 *Anatom. Wandtafeln. F. Froöse. I—V.
 *Bickel, Bookbindings. Lpz. 1893.
 *Hain, Repertor. bibliogr. I/IV.
 *Heinses Werke, hrsg. von Schüddekopf.
 *Kopp, Gesch. d. Chemie. 1840.
 *H. C. Andersen. Alles von a. üb., in allen Sprachen.
 *Ludvig Holberg. Alles von, in allen Sprachen.
 *Dänemark, Alles über, in allen Sprachen.

Herder & Co. G. m. b. H., Freiburg i. Br.:
 *Baumgartner, Weltliterat. Bd. 3.
 *Binder, Luise Hensel.
 *Chrysologus. Jahrg. 1—50.
 *Corpus script. eccles. lat. Kplt. oder einzelne Bände.
 *Ehrler, Kanzelreden. VI.
 *Erläuterungen zu Janssen, Geschichte. Bd. IV.
 *Geistbeck, Weltverkehr.
 *Gietmann u. S., Kunstlehre. IV: Malerei.
 *Hist. Jahrbuch d. Görres-Ges. Jahrg. 13 u. 18.
 *Kraus, Geschichte d. bildenden Künste. Kplt. oder einz. Teile.
 *Knabenbauer, Erkl. d. Prophet. Jesaias.
 *Paulus, die deutschen Dominikaner.
 *Ordensdirektor 1916/21.
 *Pastor, Gesch. d. Päpste. Einzelne Bände.
 *Roesler, Frauenfrage.
 *Stimmen der Zeit. Einzelhefte v. Bd. 39, 90, 92, 98.
 *Stolz, schreibende Hand.
 *Weiss, Weltgesch.
 *Wetzer u. Weltes Kirchenlexik. Registerband.
 Angeb. direkt per Post an Abt. L.

A. Francke, A.-G., Sort. in Bern:
 *Raabes Werke. 3 Serien. Halbheften. (Klemm.)
 *Klöcker, Gärungsorganismen.
 *Laistner, Sphinx.

Dierig & Siemens in Berlin C. 2:
 *Werner, Rindviehzucht.
 *Streckfuss, 500 J. Berl. Gesch.
 *Oberhoffer, schmiedbar. Eisen.
 *Martens-Heyn, Material.-Kde. I.
 *Graeser, E., Lemkes sel. Wwe.
 *Carlyle, Friedr. d. Gr.
 *Fischer, Asgard u. Mitgard.

Svenska Bokhandelscentralen A.-B. in Stockholm:
 Meyer, systemat. geordn. Handb. d. Ornamentik z. Gebrauch für Musterzeichner.

K. L. Noording in Groningen, Vischmarkt 23:
 *Münchn. medicin. Wochenschrift ab 1900.

Friedrich Cohen in Bonn:
 Ahrens, Elektrochemie. 2. A.
 Askenasy, Elektrochemie. Kplt. od. Bd. 1.
 Berichte d. dtchn. botan. Ges. Bd. 23—38.
 — d. Dtschn. Chem. Ges. 1914/20.
 — d. dtchn. physikal. Ges. 1914. Kplt. od. einz. Hefte
 Boissacq, Dict. étym. de la langue grecque. (Ev. mehr. Expl.)
 Fuchs, Sittengesch. Ergbd. 2 u. 3.
 Harnack, Gesch. d. altchristl. Literatur. Tl. I.
 James, Psychol. u. Erziehung.
 Meyers Konv.-Lex. 6. A. Bd. 23 u. 24 u. Kriegsnachtr.
 Schoorl, Beitr. z. mikroch. Anal. Zeitschr. f. kath. Theol. Bd. 30 u. 43.

Kaufhaus des Westens in Berlin:
 *Casanova. (Gg. Müller.) Bd. 2—8 u. 10—13. Luxus. Pgt.
 *Casanova. (Gg. Müller.) 6bändig. Bd. 1. Leder.
 *Eichendorff. (Gg. Müller.) Bd. 1. Luxus. Leder.
 *Gogol. (Gg. Müller.) Bd. 4. Lux. Braun Wildleder.
 *Gogol. (Gg. Müller.) Bd. 1, 2, 5, 6. Luxus. Grün Leder.
 *Montaigne. (Gg. Müller.) Bd. 2—4, 6, 8. Luxus. Leder.
 *Sachetti. (Gg. Müller.) Bd. 2. Luxus. Pgt.
 *Schiller. (Horen.) Bd. 7. Luxus. Leder.
 *Turgenjew. (Gg. Müller.) Bd. 2—5, 7, 8. Luxus. Leder.
 *Vehse, Hofgeschichten. (Gg. Müller.) Bd. 3. Luxus. Leder.
 *Verhaeren, getr. Dörfer. Ernst Ludwig-Pressen.
 *Kleist. (Insel.) Büttchen.
 *Smollet, Ransom. (Thelem.) Bd. 1. Leder.
 *Baumgarten-Poland-Wagner.
 *Ibsens Frauengestalten.
 *Varnhagen, Denkwürdigkeiten.
 *Liselotte, Briefe. (Lit. Verein.)
 *Manzoni, Brautleute. (Gg. Müller.) Bd. 1. Luxus. Leder.
 Angebote direkt erbeten.

J. Kellers Buchh. in Würzburg:
 Werke über Heraldik.
 Werke über Paramente.
 Herders Konv.-Lexikon. Kplt.

J. Hess, Stuttgart, Büchsenstr. 8:
 *Toussaint-L., span. Unterr.-Brlf.
 *Wrangel, Rassen d. Pferd.
 — Buch v. Pferde.
 *Sörgel, Rechtspr.: Zivils. Jahrg. 19—20.
 *Gierke, dt. Privatr. Bd. 1. 2. 3.
 — Genossenschaftsr.
 *Baumann, Allgäu.

Weltbund-Verlag in Hamburg 25:
 Tauchnitz Edition: Hall Caine, the Christian. 2 vol. — the eternal city. 3 vol.

Das Antiquarische Buchkabinett
 G. m. b. H. in Charlottenburg:
 Lippmann, Holzschn. u. Kupferstiche von Cranach.
 Lichtenberg, ges. Schriften.
 Kristeller, Kupferst. u. Holzschn.
 Wölfflin, Renaissance u. Barock.
 — die Jugendwerke Michelangelos.
 Rumohr, italien. Forschungen.
 Rentzmann, numismat. Wappen-Lexikon.
 Coraggioni, Münzgeschichte der Schweiz.
 Gessners Werke. Dtsch. u. franz.
 Goethes Werke. 1. H., m. Kpfrn. Kplt. u. einz. Bd. IX auch ohne Kpfr.
 E. T. A. Hoffmann, — Fr. u. A. W. v. Schlegel, — A. v. Arnim, — Kant, — Fichte, — Nietzsche, — Schopenhauer. Gesamtausg.
 Kugler, Gesch. Friedr. d. Gr., m. Illustr. v. Menzel. 1840.
 Gresset, Oeuvres. 1811. M. K.
 Holzschnitte des 15. Jahrh.
 Fronspurger, Kriegsbuch.
 Klinger, Amor u. Psyche.

Fr. Paul Lorenz, Freiburg (Bad.):
 Baedeker, Nordamerika.

Ed. Schmidt in Leipzig:
 *Adlersfeld-B., Dorn im Fleisch.
 *ABC-Code. 5. ed. Improved.
 *Auf d. Birsch, v. wild. Jäger.
 *Aus Natur u. Geistesw. 364.
 *Bach, Hdb. d. oper. Zahnheilkde.
 *Bierbaum, Prinz Kuckuck. Br.
 *Bleibtreu. Alles!
 *Brehms Tierleben. 3. A. Bd. 10.
 *Diezel, hohe Jagd.
 *Dostojewski, — Tolstoi, — Zola. Gute Gesamt-Ausgaben.
 *Endres, Turenne b. Hindenburg.
 *Feldhaus, Armeen-Kriegswaffen.
 *Förstemann, Ortsnamen. 1863.
 *Freitag-L., Heerführ. Napoleons.
 *Guatemala. Alles!
 *Hagenbeck, v. Tieren u. Mensch.
 *Holzhändler-Taschenkal. 1922.
 *Mém.-Bibl. I, 1—3. II, 4.
 *Meyer-St., Gesch. d. Medizin.
 *Schultz, seel. Krankenbehdg.
 *Sammlg. Göschen. 362, 530, 552.
 *Schillings, m. Blitzl. u. B. Gr. A.
 *Schlawe, deutsche Marine.
 *Spengler, Untergang. I.
 *Uniform. d. frz. Arm. (Ruhl.)
 *Universum, Neues. 39, 40, 42.

Ad. Hundegger in Mindelheim (Bayern):
 Brehms Tierleben. Letzte Aufl.
 Spengler, Abendland. Bd. 1.

Vor Frue Boglade, Kopenhagen:
 Herrmann, C., Gesch. d. Setzmaschine u. ihre Entwicklung.

H. Uppenborn in Clausthal:
 1 Tolstoj, ges. Werke.

L. A. Kittler in Leipzig:
 Nathusius, Pferderassen. 4^o.

Heidsieck & Gottwald in Barmen:
 Schwalbe, Chemie d. Zellulose.

Zurückverlangte Neuigkeiten.**Umgehend zurück**

erbitte ich alle remissionsberechtigten Exemplare von:

Engels, Handbuch d. Wasserbaues. I/II. 2. Aufl.

Esselborn, Lehrb. d. Maschinenbaues. 2 Bde.

Förster, Baumaterialienkunde. I. II, 1. II, 2.

Groth, Physik. Krystallogr. 4. Aufl.

Haberlandt, Psychol. Pflanzenanatomie. 5. Aufl.

Jhering, Gasmaschinen. I/II.

Kalning, Praktikum.

Newcomb, Astronomie. 6. Aufl.

Teubert, Binnenschifffahrt. Bd. I/II.

Villiger, Gehirn u. Rückenmark. 5.—7. Aufl.

Weber-Baldamus, Weltgesch. 22./23. Aufl. Bd. I. II. III. IV.

Wiesner, Rohstoffe d. Pflanzenreichs. 3. Aufl. Bd. I. II.

Nach drei Monaten nehme ich kein Exempl. mehr davon zurück.

Leipzig, den 20. Juni 1922.

Wilhelm Engelmann.

Stellenangebote.

Zum 1. September, event. 1. Oktober wird für lebhaftes Sortiment **kathol. Richtung** in rheinischer Großstadt ein

**jüngerer
Behilfe
gesucht,**

welcher bei guten Kenntnissen der **kathol. Literatur** flottes **Verkäufer** sein muß. Ein entsprechendes Gehalt über Tarif wird gewährt.

Gef. Angebote mit Zeugnisabschriften unter R. Nr. 1514 d. d. Geschäftsst. d. B.-V. erb.

Jüngerer, strebsamer **Gehilfe** für unsere Sortiments-Abteilung gesucht. Vererbungsschreiben mit Darlegung des Bildungsganges, Zeugnisabschriften und Angabe d. Gehaltsansprüche erbeten.

Bonn a. Rh.

M. Lemperch's Buchhandlung und Antiquariat.

**Wir suchen
jüngere tüchtige
Sortimenter
für die
Korrespondenzabtl.**

Diktatsichere Bewerber mit guter Allgemeinbildung u. umfassend. Literaturkenntnissen wollen ausführliche Angebote mit Zeugnisabschriften, Gehaltsanspruch und Nennung des frühesten Eintrittstermins einsenden.

**G. A. von Halem,
Export- u. Verlagsbh.,
Aktiengesellschaft,
Bremen.**

Tschechoslowakei.

Ich suche für sofort oder später einen jüngeren, tüchtigen Sortimenter, der auch im Musikalienhandel bewandert sein muß, für Kundenbedienung und Lagerarbeiten. Selbstgeschriebene Angebote mit Sichtbild, Gehaltsansprüchen und Zeugnisabschriften an

**Ad. Becker's Buchhandlung
(Ed. Mitsch)
Auffig a/G.**

**Wir suchen zu baldigem
Antritt einige nicht zu junge
Buchhalter.**

Wert gelegt wird auf Erfahrung im Kreditoren-Wesen und äußerste Gewissenhaftigkeit Herren, die sich befähigt glauben, solche Posten auszufüllen und die sich eine angenehme Dauerstellung schaffen wollen, beliebigen Bewerbungen unter Angabe der Gehaltsansprüche einzureichen.

**R. F. Kochler's Antiquarium,
Leipzig, Täubchenweg 21.**

Suche zum baldigen Eintritt noch einige

jüngere Sortimentsgehilfen

mit guter Handschrift und guter Allgemeinbildung. Bei zufriedenstellenden Leistungen handelt es sich um Dauerposten. Kein Ladengeschäft.

Angebote mit Zeugnisabschriften erbeten unter # 1510 durch die Geschäftsstelle des B.-V.

**Zu baldigem Eintritt suche ich
jungen Gehilfen**

mit allen Sortimentsarbeiten vertraut. Angebote mit Zeugnisabschr. und Gehaltsforderungen an **Rudolf Schneider, Buchhandlung, Friedland, Böhmen.**

Ich suche zu möglichst baldigem Eintritt einen tüchtigen jüngeren Mitarbeiter,

**Gehilfen
oder
Gehilfin,**

mit mehrj. Gehilfentätigkeit. Erforderlich: Verkaufstalent, gute literar. u. berufl. Bildung, angenehme Umgangsformen. Erwünscht: franzöf. Sprachkenntnisse, gute, lesbare Handschrift. Die Stellung, Mittelstadt des bes. Gebietes, ist angenehm und bei gutem Einvernehmen sehr selbstständig. Auf gutes Zusammenarbeiten wird besonderer Wert gelegt.

Freundl. Angeb. erb. mit Photo, Zeugnisabschr., event. Referenzen, Gehaltsforderungen unter Nr. 1493 an die Geschäftsst. d. B.-V.

Für eine Leipziger Verlagsbuchhandlung wird zum baldigsten Antritt ein tüchtiger Verlagsgehilfe gesucht, der besonders in buchhändlerischen Arbeiten verfiert ist. Angeb. unt. Nr. 1512 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Für sofort oder 15. Juli suche ich eine tüchtige evang. **Verkäuferin**, welche an gewissenhaftes und selbständiges Arbeiten gewöhnt ist und bereits einige Jahre in Buch- und Papiergeschäften tätig war. Ausführliche Bewerbungen erbeten.

**Joh. Schievink,
Buchhdlg., Papier u. Bureaubedarf,
Gronau (Westf.).**

Suche zum 1. Okt. oder früher

Gehilfen,

der mit allen im Sortiment vorkommenden Arbeiten vertraut ist. Bewerbungen erbitte mit Zeugnisabschriften, Gehaltsansprüchen u. Bild.

**Kräuter'sche Buchhandlung
(Julius Stern), Worms a. Rh.**

Inhaber eines blühenden **kathol. Großstadt-Sortiments** (unverheiratet) sucht zu seiner Entlastung gelegentlich mit tüchtigem

Buchhändler

(nicht über 30 Jahre alt) in Verbindung zu treten, welchem bei entsprechenden Leistungen in einigen Jahren **Prokura** oder **Teilhaberschaft** übertragen werden könnte. Freundl. Zuschriften unter M. Nr. 1515 d. d. Geschäftsst. d. B.-V. erb.

Jung. Antiquar,

welcher mit Katalogisierungsarbeiten vertraut ist, mögl. für sof. gesucht. Angebote nebst Zeugnisabschr., Bild u. Gehaltsanpr. an

**Speyer & Peters
Berlin NW 7.**

In meinem Geschäft ist eine

Lehrstelle frei.

Gründliche Ausbildung unter meiner persönlichen Leitung.

Heilbronn am N.

Theodor Cramer

i. Fa. A. Scheurlen's Buchhandlg.

Stellengesuche.**Berlin.**

Junger, 19 Jahre alter Buch- u. Musikalienhändler, 1 Jahr nach der Auslehre, mit Aufenthaltserlaubnis für Berlin, sucht für sofort Anstellung in einem Berliner Sortiment. Angebote unter P. M. 1065 an **Rudolf Mosse, Berlin, Bornholmer Str. 1.**

Italien.

Junger Sortimenter sucht zum 1. Oktbr. Stellung in gutem Hause.

Angebote unter „L'Italia“ Nr. 1522 an die Geschäftsstelle des B.-V.

Bekannter tüchtiger

Schriftsteller

sucht sich als **Lektor und**

Reklame-Chef

zu beschäftigen, evtl. auch an gutgehendem Verlag sich zu beteiligen.

Angebote u. E. S. # 1503 an die Geschäftsst. d. B.-V. erb.

Junge Dame,

die ihre zweijährige Lehre beendet, sucht Stellung zwecks weiterer Ausbildung im Buchhandel.

Möglichst Zimmer und Pension im Hause.

Gef. Angeb. unter E. K. # 1521 an die Geschäftsst. des B. V. erb.

Für Leipzig!

Nach beendeter Liquidation meiner Reise- u. Versandabteilung suche ich für meinen

Kontenführer,

welcher das

Mahn- und Klagewesen

vollständig beherrscht, geeignete Dauerstellung. Zu näherer Auskunft bin ich jederzeit gern bereit.

Leipzig,
Hospitalstr. 10

Verlagsbuchh.
E. G. Weimann.

Verlagsgehilfin,

19 Jahre, vom bisherigen Chef rückhaltlos empfohlen, sucht Stellung in Leipziger Verlag. Sucht ist absolut zuverlässig u. gewissenhaft u. eignet sich besonders für eine Vertrauensstellung.

Gef. Angebote unter # 1509 an die Geschäftsst. des B. V.

Verlagsbuchhändler,

26 Jahre, mehrj. Studium, umf. Kenntnisse in Literat., Philos. und Geschichte, vertraut mit sämtl. im Buchhandel vorkommenden Arbeiten, sowie Herstellungsarten und Druckverfahren, mit starkem künstl. Empfinden, organisat. Begabung, sich. Auftreten, gewandt im schriftl. und mündl. Verkehr (engl. u. franz.), sucht leitende Stelle in größerem schöngest. Verlag. Suchender legt besond. Wert auf dauernde Vertrauensstelle als Stütze des Inhabers. Spätere ev. Beteiligung nicht ausgeschlossen.

Angeb. unter # 1520 d. d. Geschäftsst. d. B. V.

Für einen Bekannten von uns, Dr. phil., 38 J. alt, viel gereist, sprachgewandt, Herausgeber eines weltbek. wissenschaftl. Werkes, suchen wir zum 1. 10. 1922 oder später in einem Buchverlag Stellung als

Verlagsdirektor

oder auch als

Teilhaber

mit Kapitalbeteiligung.

Leipzig, Dresden,
Süddeutschland bevorzugt.

Ausführl. Angebote mit Vermerk „Buchverlag“ auf den Briefumschlag an uns erbeten.

Musikverlag Otto Junne
G. m. b. H.

Leipzig, Egelstr. 3.

Florenz — Rom



Inhaber einer bekannten großen deutschen Buchhandlung sucht für seinen 19jährigen Sohn von angenehmem Äußeren und guten Umgangsformen Stellung als Gehilfe in Florenz oder Rom zum 1. Oktober oder 1. November d. J.

Da der junge Mann vorzügliche buchhändlerische Ausbildung i. Sortiment u. Antiquariat genossen hat, kann er der italien. Buchhandl. gute Dienste leisten.

Gef. Zuschr. unt. Nr. 1517 an die Geschäftsstelle des B. V. erbeten.

Vermischte Anzeigen.

Inserat-Vertretung gesucht



Besonders für Hansestädte, in Zeitungen, Zeitschriften aller Art, Kalendern, Jahrbüchern usw., zur besseren Ausnutzung des vorhandenen Werbeapparates und Verbilligung der Spesen. Nur größere, leistungsfähige Unternehmungen kommen in Betracht. Auch in vielen anderen Großstädten Vertreter vorhanden. — 30jährige Erfahrung im Verkehr mit Agenten.

Angebote erbittet das Werbebureau Verlag Henry Seifert, Hamburg 6, Scharzenstr. 75, Tritonhaus — gegründet 1891 —

NB. Eilichtiger junger, unverheirateter Mann für Korrespondenz (Schreibmaschine) gesucht.

Welche Buchbinderei kann in sechs Wochen den Einbd. eines Verlagswerkes übernehmen?

Graph. Kunstanstalten bitten wir, uns den Preis von Zinkzügen und Autotypen pro qcm mitzuteilen.

J. & A. Temming,
Verlag,
Bocholt i/W.

U.S.A.

AMERIKA.

Kommissionär
gesucht.

Maien-Verlag,
Oberhof/Thüringen.

Hierdurch teile ich im Auftrage der Firma Wilhelm Entner, Buchhandlung in Sao Paulo, Brasilien, mit, daß das von dieser Firma herausgegebene Adressbuch für Brasilien zurzeit nicht erscheinen kann, sondern wahrscheinlich erst Ende d. J. Dagegen ist die Firma Entner bereit, Inserate für das im Erscheinen begriffene Adressbuch anzunehmen, und zwar kostet die ganze Seite M. 800.—, die halbe Seite M. 500.—, die Viertel-seite M. 350.— bei einem Flächenraum von ca. 270:170 mm. Kleinere Inserate können keine Aufnahme finden. Der Betrag wird nach Erscheinen des Adressbuchs erhoben. Belegexemplare nur gegen Berechnung zum festgesetzten Barpreis, Ladenpreis ca. M. 80.— ab 25% Rabatt. Freixemplare 11/10.

Ich bitte die Herren Verleger, welche gesonnen sind, Inserate im Adressbuche erscheinen zu lassen, mir diese umgehend zu übersenden. Inserate müßten bei mir so eingehen, daß dieselben bis Ende August in Sao Paulo eintreffen.

Hochachtungsvoll

Leipzig, den 23. Juni 1922. Gustav Brauns.

Ich suche Bücher zum

Ein rühriges, gut organisiertes Sortiment der Schweiz sucht Verbindung mit einem Verlag zum Zweck eines Sondervertriebs. Es kann sich nur um ernste Werke populärer oder praktischer Wissenschaft (Technik, Handel, Land- und Hauswirtschaft, Sprachen, Erziehung), Sammlungen oder ganze Verlage solcher Richtung handeln, es wird auch möglichst eine dauernde Verbindung gesucht, kein Verlag, der schnell einen Posten gegen Auslandsgeld abstoßen will. Angebote unter # 1511 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Vertrieb in der Schweiz

Das Erscheinungsjahr ist den eingehenden Neuigkeiten sehr oft nicht aufgedruckt. Wir bitten, uns dieses bei den Einsendungen für das Neuigkeiten-Verzeichnis auf der Begleitfaktur in solchen Fällen besonders anzugeben.

Bibliographische Abteilung
der Deutschen Bücherei
des Börsenvereins der
Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Welcher

Reisevertreter

nimmt unseren gut eingeführten Jugend- und Heimatverlag (Lesekalender usw.) mit? Außer Rheinland und Westfalen ist noch ganz Deutschland zu vergeben.

J. Schnell'sche Buchhandlung,
E. Leopold, Warendorf.

Kinderbücher-Verleger

ist Gelegenheit geboten, das Manuskript eines

Märchenbuches (3 Bogen)

unt günstigsten Bedinggn.
zu übernehmen.
Nähere Auskunft unt. # 1518
d. die Geschäftsstelle des B. V.

7000 Van. Umschl.-Karton
(goldgelb, 65×97 cm, ca. 100 kg)
billig zu verkaufen. Angebote erb.
Straubing & Müller, Weimar.

Wer liefert vom Lager

holzfrei Werkdruck, 84:112 cm
(etwa 90 kg schwer) 17000 Bogen.
Bemerkte Angebote unter # 1513
an die Geschäftsstelle d. B. V. erbeten.
Verlagsges., Druckplatten usw.
kauft bei E. Bartels, B.-Weißensee.

Inhaltsverzeichnis

U = Umschlag. — I = Illustrierter Teil. — WoA = Wochen-Anzeiger.

Redaktioneller Teil: Not gegen Not. S. 905. — Das Entwerfen von Drucksachen. S. 906. — Kleine Mitteilungen. S. 906. — Personalmeldungen. S. 908. — Sprechsaal. S. 908. — Bibliographischer Teil: Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. S. 7273. — Verzeichnis von Neuigkeiten, die in dieser Nummer zum erstenmal angekündigt sind. S. 7275. — Anzeigen-Teil: S. 7276—7304.

Adam in Glog 7299.	Dierig & S. 7301.	v. Dengel 7298.	Konstanz Büch. Anst. 7298.	Quandel & N. 7276.	Tafel 7298.
Ant. Buchab., Dab. 7301	Dommes 7299.	Herder'sche Bb. in Karls- ruhe 7301.	Kraut'sche Bb. 7302.	Ratich 7297.	Temina, J. & A., 7303.
Attentofers'sche Sortbb. 7301.	Dümmers Bb. 7298.	Herder & Co. in Kreib. 7301.	Lanaenberner 7288.	Reimann's Bb. 7296.	Thelemann's Berl. 7277.
Bahr's Bb. in Brln. 7300.	Funder in Weim. 7292.	Herle 7298.	Lauterborn 7298.	Rhoenklub-Berl. 7288.	7298, 7300.
Bartels in Weis. 7304.	Dürri'sche Bb. U 4.	Deh in Ein. 7301.	Lempers Bb. 7302.	Relle 7296.	Thörmer 7300.
Beder in Kuffig 7302.	Ehrenberg & Cle. 7299.	Diersemann 7299.	Lehmann 7296.	Rosenthal, L., in Wl. 7298.	Thum 7297.
Bener in Durl. 7298.	End-Berl. 7291.	Dundegger 7301.	Litera 7300.	Schöpfung 7302.	Tieg M.-G. in Köln 7297.
Bismarck-Buchh. 7298.	Engelmann, W., in Le. 7302.	Superionverlag 7284, 7285	Lorenz in Freis. 7301.	Schmidt, Ed., in Le. 7301	Ungleich 7278.
Brandenb. Buchdruck. 7277.	Ernst'sche Brkbb. 7290	Jüfel-Berl. 7292.	Lüdersdorff'sche Buchh. 7300.	Schnabel & W. 7297.	Uppenberg 7301.
Brauns 7303.	Evang. Buchh. in Luz 7298.	Jensen 7297.	Mahler 7300.	Schneider in Friedl. 7302.	Urban 7301.
Breslauer 7300.	Fischer's med. Bb. in Brln. 7294.	Jüd. Berl. 7288.	Maien-Berl. 7303.	Schnell'sche Bb. 7304.	Verb. österr. Bank. u. Bankiers 7292.
Brodhaus' Sort. 7300.	Fod G. m. b. S. 7298.	Junne 7303.	Mayer'sche Bb. in Nach. 7299.	Scholze, R., Rdt. 7285.	Verl. f. Techn. u. Ind. 7297.
Buchdruck u. B.-A. Ger- ber 7288.	Frank M.-G. in Bern 7301.	Jürgensen & N. 7298.	Meißner in Sa. 7300.	Schropp 7296.	Verl. Continent U 3.
Cohen in Bonn 7301.	Gleber 7276.	Kaiser in Mü. 7278.	Meyer in Le.-Bahr. 7277	Schulz in Brsk. 7277 (2)	Viva I 4.
Cohn in Le. 7297.	Goldmann 7299.	Kanig 7296.	Mitter & S. 7288.	Seifert in Sa. 7303.	Volkvereins-Berl. 7301.
Cramer 7302.	Grand 7296.	Karger 7294.	Möller in Prin. 7302.	Spener & P. 7301, 7302.	Vor Frue Boglade 7301.
Delphin-Berl. 7288.	Grau & Co. 7300.	Kaufhaus d. W. 7301.	Noording 7301.	Sponholz Rdt. 7300.	Wagner in Dud. 7299.
Demokrat. Berl. 7294.	Graf & Co. 7300.	Kellner's Bb. 7301.	Nörebro's Bogh. 7301.	Sponholz Berl. U 4.	Weimann 7303.
Dt. Druck- u. Verlagsb. 7292.	Graf & Co. 7300.	Kling & Co. 7275.	Orientbuchh. in Hannover 7300.	Stadtmann 7293.	Wettbrecht & W. 7298.
Dt. Verlagsgef. f. Pol. u. Gesch. 7296.	Göbel, N., 7277 (2), 7298	Klos Berl. 7278.	Okosche Bb. 7298.	Stein in Neur. 7298.	Weltbund-Berl. 7301.
Did 7298.	Göbel, N., 7277 (2), 7298	Koch in Königsb. 7296.	Pollas-Berl. 7293.	Steinkopf in Dr. 7293	Westermann 7276.
Dietrich, G. W., in Mü. I 1-3.	Göbel, N., 7277 (2), 7298	Kochlers Ant. in Le. 7296	Portes M.-G. 7276	Stern-Berl. 7300.	Wigand, O., 7278.
	Göbel, N., 7277 (2), 7298	7299, 7302.	Thorns-Berl. 7278.	Südt. Monatsb. 7287.	Wimmer 7296.
	Göbel, N., 7277 (2), 7298	Kochler, R. N., in Le. 7277 (2).	Piper & Co. 7300.	Swenska Volk-Centr. 7288, 7301.	Wolff in Mü. 7280, 7281, 7282, 7283.
	Göbel, N., 7277 (2), 7298	Komm. Tag., M.-G. 7277	Pope 7300.		Zimmer 7300.
	Göbel, N., 7277 (2), 7298	Korn & B. 7300.	Quandel, M. & Tl., 7276		

Gebührenerhebung im Ausland-Paket- und Telegrammverkehr sowie für Ferngespräche nach dem Ausland das Umrechnungsverhältnis für den Goldfranken mit Wirkung vom 22. Juni an auf 60 Mark (bisher 56 Mark) zu erhöhen. Das neue Umrechnungsverhältnis ist auch für die Wertangabe auf Briefen und Paketen nach dem Ausland maßgebend. Über die Einzelheiten geben die Postanstalten Auskunft.

Die sächsischen Handelskammern haben sich in einer gemeinsamen Eingabe an den Deutschen Industrie- und Handelstag gewandt, um ihn zu veranlassen, sich in geeigneter Weise gegen die Erhöhung der Gebühr für den einfachen Auslandsbrief auf 10 Mark auszusprechen und für eine Festsetzung auf 6 Mark mit allem Nachdruck einzusetzen.

Die Gehaltsgrenze für die Krankenversicherung ist auf Mk. 72 000. — festgesetzt; das Gesetz ist unterm 23. Juni 1922 veröffentlicht und tritt danach am 7. Juli in Kraft. Es werden dadurch alle Angestellten, deren monatliches Einkommen Mk. 6000.— nicht übersteigt, versicherungspflichtig und sind der zuständigen Ortskrankenkasse zu melden. Wenn der Angestellte einer Ersatzklasse angehört, kann er bei der Anmeldung gleichzeitig den Antrag auf Ruhen der Rechte und Pflichten bei der Ortskrankenkasse stellen, er sowohl als auch der Arbeitgeber hat dann mit der Ortskrankenkasse nichts mehr zu tun. Für die Angestellten ist die Versicherung in einer Ersatzklasse von erheblichem Vorteil, denn abgesehen von höheren Leistungen sind die Beiträge wesentlich billiger als in den Ortskrankenkassen. Für den Buchhandel besteht eine Berufskrankenkasse für männliche Angestellte, die Krankenkasse Deutscher Buchhandlungsgehilfen, Ersatzklasse, in Leipzig, Gerichtsweg 26, eine Einrichtung des Allgemeinen Deutschen Buchhandlungsgehilfen-Verbandes. Der Eintritt in diese vorteilhafte Klasse ist dringend zu empfehlen, und zwar muß die Anmeldung sofort geschehen, wenn die Befreiung von der Ortskrankenkasse ab 7. Juli anerkannt werden soll. Die Geschäftsstelle der Krankenkasse (Leipzig, Gerichtsweg 26) versendet Aufnahmepapiere kostenlos und gibt auch sonst Auskünfte über Krankenversicherung. Für weibliche Angestellte ist ebenfalls von Vorteil, wenn sie in der Krankenkasse des Verbandes der weiblichen Handels- und Büroangestellten, Leipzig, Neumarkt 3, versichert sind.

Die Länder als Gegner der Rettung der Zeitungen. — Das Nachrichtenbureau des Vereins deutscher Zeitungsverleger verbreitet folgende Nachricht:

Von unterrichteter Seite geht uns unter obiger Überschrift folgende Mitteilung zu: Nachdem Reichstag und Reichsregierung sich von der Notwendigkeit überzeugt haben, durch Maßnahmen der Allgemeinheit der wirtschaftlichen Notlage der deutschen Zeitungen entgegenzutreten, nachdem ein Gesetzentwurf, der die Zustimmung des Reichstags zweifellos finden wird, im Kabinett fertiggestellt ist, wird aus rein bürokratischen Erwägungen heraus von den Ländern die ganze Aktion durchkreuzt. Da mit dem Beginn der Reichstagsferien in allernächster Zeit ein Stillstand der Gesetzgebungsarbeiten eintreten muß, wird damit ein weiterer Kreis von Zeitungen der Not und dem Sterben ausgeliefert. Die gesamte deutsche Presse und mit ihr die Öffentlichkeit werden zweifellos mit aller Energie dagegen Einspruch erheben, daß die Länder in Verfolgung von Sonderinteressen die Belange der Gesamtheit des deutschen Volkes, denen eine wirtschaftlich unabhängige Presse dient, außer acht lassen.

Ein- und Ausführregelung zwischen Deutsch- und Polnisch-Oberschlesien. — In Verfolg der Senfer Entscheidung vom 20. Oktober 1921 und des deutsch-polnischen Wirtschaftsabkommens vom 15. Mai 1922 hat der Reichskommissar für Aus- und Einfuhrbewilligung über die Neuregelung der Ein- und Ausfuhr zwischen Deutsch- und Polnisch-Oberschlesien folgende Anweisungen gegeben:

Die neue deutsch-polnische Grenze in Oberschlesien ist sowohl politische Grenze als auch Zollgrenze. Der frühere deutsche, jetzt an Polen gefallene Teil Oberschlesiens ist somit politisch, wirtschaftspolitisch und zolltechnisch Ausland geworden. Dementsprechend haben die deutschen Ein- und Ausfuhrverbote gegenüber Polnisch-Oberschlesien volle Gültigkeit.

Für den Warenverkehr über die neue Zollgrenze gelten im allgemeinen die gleichen Bestimmungen der Außenhandelskontrolle wie im Warenverkehr mit jedem anderen Ausland. Zuständig sind die Außenhandelsstellen und sonstigen Bewilligungsstellen und für bestimmte Fälle der Delegierte des Reichskommissars für Aus- und Einfuhrbewilligung für Oberschlesien in Oppeln. — Interessierte Firmen tun gut, sich von den genannten amtlichen Stellen die genauen Bestimmungen einzuholen.

Ein Roman-Preiswettbewerb. (Vgl. Wbl. Nr. 42.) — Vor etnem halben Jahre erließ die Verlagsbuchhandlung Herder & Co. zu Freiburg i. Br. ein Preiswettbewerb an katholische Schriftsteller, worin neben kleinen Preisen zwei Hauptpreise auf wertvolle Romane gesetzt waren. Heute erhöht, den veränderten Verhältnissen Rechnung tragend, der Verlag die Preise wesentlich: den 1. Preis von 25 000 auf 50 000 Mark, den 2. Preis von 22 000 auf 30 000 Mark, die kleinen Preise, die lediglich als Trostpreise gedacht sind, von 1000 auf 2000 Mark. Die Vorbedingung, daß nur (noch nirgends veröffentlichte) Werke von großer Lebensfülle und bedeutender dichterischer Form in Frage kommen, wird besonders betont. Die Einsendungsfrist läuft am 31. März 1923 ab. Anfragen beantwortet der Verlag.

Tagung der Goethe-Gesellschaft. — Die diesjährige Tagung stand im Zeichen eines die Goethe-Gesellschaft bereichernden Zuwachses an materiellen und immateriellen Schätzen: eine Goethe-Berehrerin aus Essen hat der Gesellschaft mehrere Millionen leghwillig vermacht, und im Gefolge der Auseinandersetzung des weimarischen Staates mit dem früheren Großherzog sind der Goethe-Gesellschaft drei Schlösser in Dornburg zugefallen. Die Zahl der Mitglieder hat um mehr als 2000 zugenommen, also 8000 überschritten. Die Goethe-Bibliothek, das Archiv, das Goethe-Nationalmuseum haben wertvollen Zuwachs an Handschriften und Kunstwerken zu verzeichnen. An Stelle des zurücktretenden Dr. Bürcklin-Karlsruhe ist der bekannte Professor Dr. Roethe-Berlin zum Präsidenten der Goethe-Gesellschaft erwählt worden. Den Festvortrag hielt Prof. Dr. Fritz Hartung-Niel über das Thema »Goethe als Staatsmann«.

Beschlagnahme Druckschriften. — In der Strafsache 17 J 602/22 wird auf Grund des Strafgesetzbuchs §§ 41 ff., 184, Strafprozeßordnung §§ 94 ff. die Nummer 22 vom 3. Juni 1922 des 4. Jahrgangs 1922 der periodischen Zeitschrift »Die Freundschaft« beschlagnahmt. 125 G 3414/22.

Berlin, 3. Juni 1922.

Das Amtsgericht Berlin-Mitte.

(Deutsches Jahrbuchblatt, 24. Jahrg., Stück 7008 vom 14. Juni 1922.)

In der Strafsache »Le Rire« wird auf Antrag der Staatsanwaltschaft gemäß §§ 184¹, 40, 41 StrGB., §§ 94, 95, 98, 102 Strafprozeßordnung die Beschlagnahme der Nr. 172 des 28. Jahrgangs der in Paris erscheinenden periodischen Zeitschrift »Le Rire« angeordnet. 127 G 3611/22/17, J 548/22.

Berlin, 31. Mai 1922.

Das Amtsgericht Berlin-Mitte.

In der Strafsache »Le Rire« wird auf Antrag der Staatsanwaltschaft die Beschlagnahme der Nr. 173, Jahrgang 28 der Zeitschrift »Le Rire« vom 27. Mai 1922 gemäß §§ 40 ff. 184¹ StrGB., §§ 94, 95, 98, 102 Strafprozeßordnung angeordnet. 127 G 3612/22/17, J 577/22.

Berlin, 31. Mai 1922.

Das Amtsgericht Berlin-Mitte.

Die Beschlagnahme der Nummer 21 des 4. Jahrgangs der periodischen Zeitschrift »Berliner Nachrichten« wird angeordnet. 126 G 3100/22/17, J 571/22.

Berlin, 31. Mai 1922.

Das Amtsgericht Berlin-Mitte.

Es hat die sechste Strafkammer des Landgerichts III in Berlin in der Sitzung vom 17. September 1921 für Recht erkannt: Die beschlagnahmten Exemplare des Heftes 2 der Zeitschrift »Torra« aus 1921 werden eingezogen. Alle Exemplare dieses Heftes sowie die zu ihrer Herstellung bestimmten Platten und Formen sind unbrauchbar zu machen. A 4 E 3 J 225/21.

Berlin, 15. Mai 1922.

Der Oberstaatsanwalt beim Landgericht III.

In der Strafsache »Le Rire« wird auf Antrag der Staatsanwaltschaft die Beschlagnahme der Nr. 169, 170, 171 der Zeitschrift »Le Rire«, Jahrgang 28 vom 29. April, 6. Mai, 13. Mai 1922 gemäß §§ 40 ff., 184 Ziff. 1 StrGB., §§ 94, 95, 98, 102 StrPO. angeordnet. 127 G 3643/22. 17 J 586/22.

Berlin, 3. Juni 1922.

Das Amtsgericht Berlin-Mitte.

(Deutsches Jahrbuchblatt, 24. Jahrg., Stück 7007 vom 18. Juni 1922.)

Personalmeldungen.

Schlaganfall. — Wie wir hören, hat der in weiten Kreisen des Buchhandels bekannte Prokurist von J. Vielefelds Verlag in Freiburg i. B., Herr Wilhelm Rieseberg, einen Schlaganfall erlitten, der Lähmungserscheinungen zurückgelassen hat. Das ist um so bedauerlicher, als Herr Rieseberg am 1. Juli 40 Jahre in obengenannter Verlagsbuchhandlung tätig ist. Rieseberg ist ein echter Buchhändler vom alten Schlage; ein Mitarbeiter von hervorragender Pflichttreue und Tüchtigkeit, war er eine Stütze der Firma, die er nach Josef Vielefelds Tode einige Zeit selbstständig geleitet hat. Besondere Verdienste hat sich Rieseberg als Vertrauensmann des Kreises Baden im Allgemeinen Deutschen Buchhandlungs-Gehilfen-Verband erworben; er gehört zu den Veteranen des Verbandes, den man bei der Jubelfeier im Oktober schwer vermissen würde. Auch als erster Geschäftsführer des Deutschen Verlegervereins nach dessen Gründung hat Rieseberg gewirkt und sich Verdienste erworben. Möge dem wackeren Manne bald die volle Gesundheit wiederkehren und er seinem Arbeitsgebiet noch recht lange zurückgegeben werden!

Gestorben:

am 23. Juni zu Berlin infolge Herzschwäche der Verlagsbuchhändler Johannes Hirschfeld, als er sich schon auf dem Wege der Genesung von schwerer Grippe und Lungenentzündung befand.

Am 19. März 1860 in Leipzig geboren, übernahm er nach den Lehr- und Wanderjahren im Jahre 1883 das alte berühmte väterliche Drucker- und Verlagsgeschäft, die 1800 gegründete Firma J. B. Hirschfeld. Seine hervorragende Fachkenntnis und sein rastloses Streben machten ihn bald zu einer der geachtetsten Persönlichkeiten im Buchhandel, und die Lauterkeit seiner Gesinnung, seine stete Hilfsbereitschaft, sein nie versagender Humor und die von ihm und seiner Frau geübte Gastfreundschaft erwarben ihm zahlreiche Freunde. Im Börsenverein und im Deutschen Verlegerverein bekleidete er verschiedene Ehrenämter, wie er auch seiner Vaterstadt als Stadtverordneter diente. Besonders verdient machte er sich um das Lehrlingswesen im Buchhandel. Die Heranbildung des buchhändlerischen Nachwuchses war ihm eine Herzenssache, und seine Befähigung auf diesem Gebiete konnte sich besonders segensreich entfalten, als er von 1904—1911 Vorsitzender der Buchhändler-Lehranstalt in Leipzig war. Auch für die Armen und Bedrängten im Buchhandel schlug sein Herz, und lange Jahre war er der Leipziger Vertrauensmann des Unterstützungsvereins deutscher Buchhändler und Buchhandlungsgehilfen, der ihm viel zu verdanken hat. War er doch eine Hauptstütze des Kreises, der sich um Otto Petters, Edwin Paetel und Max Winkelmann scharte und durch Scherz und Humor die Kollegen bei Kantate in gebefreudige Stimmung versetzte. Er war der Bewahrer der berühmten Pettershose, und jedem Teilnehmer werden die Abende in seinem so gastlichen Hause am Donnerstag vor Kantate unvergeßlich bleiben, an denen Petters jedesmal feierlich dies Werkzeug seiner aufopfernden Sammel-tätigkeit überreicht wurde.

Die Leipziger Bankkatastrophe und die Ungunst der Verhältnisse zwangen den schon 53jährigen, seine Selbstständigkeit aufzugeben und seine Vaterstadt zu verlassen, um in Berlin eine Stellung anzunehmen. Sein goldener Humor half ihm auch über diesen Schicksalsschlag hinweg, und seine seltene Arbeitskraft und seine Begabung machten ihn zu einem hochgeschätzten und beliebten Mitarbeiter der Firma Carl Heymanns Verlag. Der Weltkrieg rief ihn, den alten begeisterten Fieserveoffizier, unter die Fahnen. Erst in Rußland, dann lange Zeit als Kommandeur eines Armierungsbataillons an der Somme, leitete er zuletzt als Major das Truppenlager Zeithain, bis ihn die Revolution von diesem Posten entfernte. Mit dem Eisernen Kreuz I. und II. Klasse und der sächsischen Kriegsauszeichnung kehrte er heim. Am 15. Juni 1919 trat er als Verlagsdirektor in die Firma Otto Elsner in Berlin ein, um längst gehegte und entworfene buchhändlerische Pläne zur Durchführung zu bringen, die infolge des Krieges und der persönlichen starken Inanspruchnahme des Inhabers und Überlastung mit seinem Zeitschriften-Verlage ruhen mußten. Es handelte sich in erster Linie um die Schaffung von »Elsners Betriebsbücherei« und um den Ausbau des mit dem Zeitschriftenverlage zusammenhängenden technischen Buchverlags. Mit Feuereifer ging Johannes Hirschfeld an diese Aufgaben, und von früh bis spät rastlos und mit voller Hingabe schaffend hat er den Buchverlag um eine stattliche Reihe von Bänden erweitert und ihm zahlreiche wertvolle Autorenverbindungen vermittelt. Aber weit über den Rahmen der ihm gestellten Aufgaben hinaus hat er sich betätigt und mancherlei Reformen in der Firma Elsner eingeführt, für die ihm großer Dank gebührt. Herr Elsner,

von dem diese Mitteilungen über die Tätigkeit des Verstorbenen in seinem Geschäft stammen, schreibt uns noch: »Für immer unvergeßlich wird mir die Freude sein, mit der er mir zum 50jährigen Bestehen der Firma Otto Elsner die literarische Festgabe der Autoren des Verlags Otto Elsner überreichte, in der er selbst an erster Stelle mit einer tiefgründigen und ungemein fesselnden Arbeit über »Wissenschaft und Verlagsbuchhandel im kaiserlichen Deutschland« (abgedruckt im Börsenblatt 1922, Nr. 227 und 228) vertreten war, die allgemeine Beachtung und Anerkennung fand. Mit Leib und Seele Buchhändler, hat er sich mit besonderer Freude der Fortbildung des jugendlichen Nachwuchses gewidmet, und meine sämtlichen Mitarbeiter folgten ihm freudig und dankbar und suchten seine oft nicht geringen Ansprüche bereitwilligst zu erfüllen. Sein Leben war Arbeit; sein Pflichtgefühl war sein Tod. Er war nicht zu bewegen, trotzdem er seit Wochen unter den Folgen einer Grippe litt, dem Geschäft fern zu bleiben, bis sein Körper ihm den Dienst versagte und er ins Bett mußte. Auch dann noch hat Johannes Hirschfeld sich täglich Vortrag über die geschäftlichen Vorkommnisse halten lassen und regen Geistes vom Krankenbette aus versucht, die alten geschäftlichen Verbindungen weiter zu pflegen und neue dazu dem Verlage zu gewinnen. Wochenlang währte der Kampf zwischen Leben und Tod. Und als die ärztliche Kunst gewonnen zu haben glaubte und die bei allen seinen Mitarbeitern freudig begrüßte Kunde einlief, daß Johannes Hirschfeld gerettet sei und in absehbarer Zeit seine Tätigkeit im Hause wieder aufnehmen würde, beendete eine Herzschwäche sein kostbares Leben.«

Mit Johannes Hirschfeld ist ein Mann dahingegangen, der der Typus des guten alten Buchhändlers war. Voll Liebe zu seinem Beruf, trotz aller Schicksalsschläge voll Humor, arbeitsam und pflichtgetreu bis zum letzten Atemzuge, von glühender Vaterlandsliebe befeelt und ein wahrhaftiger, treuer Freund. Alle, die ihm näher traten, werden ihn nie vergessen. G. P.

Ehrung eines österreichischen Dichters. — Die Universität Wien hat durch Beschluß ihrer philosophischen Fakultät den Schwabendichter Adam Müller-Guttenbrunn wegen seiner unermüdblichen Arbeit für das Deutschtum, seiner großen kulturgeschichtlichen Romane aus Österreich und seiner großzügigen Lenautrilogie (alle Werke bei E. Staackmann in Leipzig) zum Ehrendoktor ernannt.

Sprechsaal.

(Ohne Verantwortung der Redaktion; jedoch unterliegen alle Einsendungen den Bestimmungen über die Verwaltung des Börsenblatts.)

Kapitalchwund im Sortiment! Was tun?

(Siehe Abl. Nr. 139 vom 17. Juni 1922.)

Eine Antwort.

Sehr geehrter Herr Kollege!

Gewiß haben Sie recht. Der Sortimenter muß wissen, was seine Bücher im Augenblick des Verkaufes kosten. Aber die Forderung nach ständiger Anzeige jeder Preiserhöhung des Verlags verlangt eine Unmöglichkeit. Weder der große Verlag kann heute so schnell einen neuen Katalog herausbringen, daß seine Preise bestimmt noch gültig sind, wenn er in den Händen des Sortiments ist, noch der kleine Verlag so schnell jede notwendige Preisänderung feststellen und anzeigen. Und die Registratur dieser ständigen Veränderungen, die zudem z. B. jede Spezialität des Einbandes genau enthalten müßte, würde nicht nur unhandlich — haben Sie sich den Umfang vorgestellt? —, sondern durch die Ausführung durch oft nicht genügend geschulte Kräfte auch unsicher werden. Und denken Sie sich den Arger, wenn Sie am Morgen ein wertvolles Werk verkauft und seinen Preis dabei sorgfältig festgestellt haben, und eine Stunde hernach finden Sie auf der letzten Seite im gerade heute erst mit der zweiten Post gekommenen Börsenblatt die Anzeige des Verlegers, die den Preis um 50 oder 100 Prozent hinauffest. Bei Grundpreisen und einem täglich auf der ersten Seite des Börsenblattes stehenden Zuschlag-Index (nicht Gold-Zuschlag, sondern buchhändlerischen Notwendigkeits-Zuschlag) brauchen Sie die ganze Registratur nicht, der Verleger die ganzen Katalog- und Anzeigenspesen nicht und Sie laufen trotzdem keine Gefahr eines so großen Mißgeschicks. Selbst wenn Sie einmal, weil das Börsenblatt ausgeblieben ist, nicht zum neuesten, sondern zum letzten Index verkaufen sollten, ist das Unglück nicht so groß, weil der Unterschied nicht so gewaltig ist, wie bei dem vom Verleger aller Viertel- oder Halbjahre um 100% gesteigerten Ladenpreise.

Nehmen Sie sich die Mühe und lesen Sie nach, was für und wider diese Sache im Börsenblatt seit Nr. 57 dieses Jahres geschrieben worden ist.

Franz Ludwig Habel.

Verantwortl. Redakteur: Richard Alberti. — Verlag: Der Börsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig, Deutsches Buchhändlerhaus, Seid: R. u. M. & Co. mann, sämtlich in Leipzig. — Adresse der Redaktion und Expedition: Leipzig, Seidestraße 28 (Buchhändlerhaus).





Continent = Bücher



Z

Demnächst erscheinen:

Z

Adolf Sommerfeld:

Scheferpara

(Zweiter Band)

Risslar Agassi 2

Des Obergewandenen Tagebuch

Haremsgeschichten

Mit vielfarbigen künstlerisch reizvollen Titelblatt, stark kartoniert M. 40.— ord., M. 24.— bar u. 13/12

Die Vorbestellungen von 1921 werden, falls keine besondere Abbestellung erfolgt, zu dem jetzigen Preise ausgeführt.

Der zweite Band des

Türkischen Decameron

Ein Werk von unvergänglichem Wert, das die Sinnenfreude und den Geist des Orients wiedergibt wie kein anderes. Die zahlreichen Leser von Risslar Agassi 1 erwarten diesen zweiten Band, der den ersten weit übertrifft, mit Spannung. Die Hälfte der Auflage ist bereits vorbestellt.

Stefanie Haik:

Das Sehnen ruft

Der Roman des „Du“

Stark kartoniert M. 25.— ord., M. 15.— bar u. 13/12

Die Verfasserin ist eine geheimnisvolle Persönlichkeit, die intimste Freundin der ehemaligen Kronprinzessin Luise von Toskana.

Das vorliegende Werk, ein Menschenbuch, das erfüllt ist von der urewigen Sehnsucht des Menschen nach dem anderen „Du“, dem Lebensbegleiter und Gefährten der Seele, erzählt von dem harten stummen Kampfe eines zarten, aber tapferen Frauengemüts gegen die plumpe Verständnislosigkeit einer nüchternen pedantischen Welt. Millionen Menschen kennen es, in allen ist es einmal zum Rufen gekommen, das Sehnen nach dem „Du“, in dem die Erfüllung des Menschenschicksals liegt, nur ganz wenigen und auserwählten erreichbar, in den meisten nur schlummernd im tiefen Grunde unverstandener Gedanken.

Bis 15. Juli ohne Feuerungszuschlag

Agathe Nalli-Rutenberg †:

Das alte Berlin

Mit dreifarbigem künstlerischen Titelblatt, Lexikonformat, Pappband reich illustriert M. 55.— ord., M. 33.— bar. Partie 13 Exemplare M. 400.—



Die Verfasserin, die hochbetagt im Jahre 1920 aus dem Leben schied, war die einzige Überlebende einer an Stürmen reichen Zeit, die den Grundstein legte zu der Welt- und Riesengroßstadt Berlin.

Agathe Nalli-Rutenberg schildert in diesen Jugenderinnerungen und Aufzeichnungen ihres Vaters die vormärzliche Zeit mit köstlichem Humor und wahrheitsgetreuer Lebendigkeit. Das Werk bildet

die einzige Chronik der „guten alten Zeit“;

ein Familienbuch, das in keinem deutschen Hause fehlen darf ein vorzügliches Geschenkwerk.

Adolf Sommerfeld:

Grete Hagen

Die deutsche Spionin

Ein zeitgeschichtlicher Roman

Mit mehrfarbigem künstlerischen Titelblatt, stark kartoniert M. 40.— ord., M. 24.— bar u. 13/12

In diesem kerndeutschen Werke von hohem Idealismus und anheimelnder Liebesromantik schildert der beliebte Verfasser in seiner bekannten frischen und bildhaften Ausdrucksweise das Schicksal einer deutschen Erzieherin im Auslande. — Das Werk gehört in bezug auf Spannung, seelische Vertiefung und Lebendigkeit der Darstellung zu den hervorragendsten Erscheinungen der Weltliteratur und bietet zugleich einen sensationellen Einblick in die verhängnisvolle Geheimdiplomatie und in die Anfänge des großen Krieges.

Der einzige geschichtliche Roman unserer Zeit, ein Dokument des planmäßigen Hasses gegen Deutschland.

Verlag Continent G.m.b.H. / Berlin-Friedenau, Kaiserallee 78

Mit großem Erfolg bereits mehr
als dreißigmal aufgeführt!

Der Deserteur von Langensalza

Drama in 5 Akten

von

Heinrich Eggersglüss

Preis etwa 18 Mark

erscheint in 14 Tagen in Buchform.

Ⓩ

Ein von starker Liebe zu Heimat und Vaterland getragenes Drama, das nicht nur eine historische Begebenheit aus dem Jahre 1866 wiedergibt, sondern durch die Schilderung seiner Personen in urwüchsiger Lebendigkeit und durch die eigenartige Lösung von Schuld und Sühne der Desertation einen so tiefen und nachhaltigen ethischen Eindruck macht, daß das Werk seinen Weg zur literarischen Höhe nicht verfehlen kann.

In unserer heute so zerrütteten Zeit brauchen wir starke Stützen deutschen Volksbewußtseins. Eggersglüss ist einer der leidenschaftlichsten und überzeugtesten Prediger für den Glauben an deutsche Freiheit und Kraft. Von der Kritik wird er mit Körner und Rückert verglichen. Ein Volksdichter, ein schlichter Mann aus dem Volke mit begnadetem Adel des Gemüts und mit der seltenen Gabe, zu begeistern und zu packen.

Die durch die Aufführungen nach dem Manuskript hervorgerufene starke Nachfrage veranlaßt die Herausgabe in Buchform. Für die Herren Sortimenter in

Hamburg, Bremen, Hannover, Hildesheim, Braunschweig, Münster und kleineren Provinzorten

dürfte es sich besonders empfehlen, das Büchlein stets am Lager zu halten, da Aufführungen dort teils stattgefunden haben, teils in Aussicht stehen.

Einmaliges Sonder-Angebot:

Wenn auf beiliegendem Zettel bis
15. Juli bestellt, liefern wir mit

40%.

Adolf Sponholz Verlag G. m. b. H.

Hannover, Schlieffach 185

Ⓩ

Soeben erschienen:

Paul Georg Münch Lustige Leutchen

Geschichten

von Kindern und fröhlichem Jungvolk

164 Seiten. Geh. M. 60.—, geb. M. 80.—

Die lustigen Leutchen sind köstliche Gestalten, mag es sich um waldbayerisches Jungvolk oder um sächsische Seminaristen oder um kleine, übermütige Großstadtspänzchen handeln, die ihre Sommerferien bei den Bauern verleben. In den Geschichten ist nicht von ertüftelten Moritaten oder konstruierten Pensionatsstreichen die Rede, sondern es sind heitere, dem Leben nachgezeichnete Szenen. Den Geschichten von den Stadtkindern auf dem Lande liegen lustige Erlebnisse zugrunde, die Münch 1918 niederschrieb, als er im Auftrag sächsischer Behörden Deutschland durchstreifte, um Erfahrungen über die auf dem Lande untergebrachten Großstadtkinder zu sammeln. In den Seminaristen-Geschichten gibt er Jugenderinnerungen zum besten, die „Niederboarischen Hochzatsleut“ bedeuten ein köstliches Erlebnis aus den letzten Sommerferien. In den feingeschliffenen Geschichten sprudelt Ludwig Thomascher Humor. Die „Lustigen Leutchen“, die im Vortragsaal bereits auf Tausende ihre Wirkung erwiesen, werden das lustige Sommerbuch von 1922 sein!

*

Neue Auflagen:

Die Kunst Kinder zu unterrichten

Ein unterhaltsam Büchlein über die
Arbeitschule

14.—20. Tausend. M. 45.—

Ganz tiefe und feine Sachkenntnis steht hinter dem lustigen Geplauder, und über allem Ernst erhebt sich der wie flüssiges Glas funkelnnde Humor . . . es strömt reinigende Kraft aus dem unterhaltsamen Buch. . . Dr. Grimm, Elsterberg.

Freude ist alles

Erlebnisse und Gedanken auf einer
Schulinspektionsfahrt

11.—15. Tausend. M. 45.—

Die Arbeitschule hat Glück, sie hat ihren lachenden Pädagogen gefunden. Leipziger Lehrerzeitung.

2 Verlangzetteln anbei

Leipzig, 26. Juni 1922

Dürr'sche Buchhandlung